



Glashütte / Sachsen

... hier lebt die Zeit!

Ein historischer Meilenstein für unsere Stadt und die gesamte Uhrenindustrie.



Glashütteverordnung am 11.02.2022 vom Bundesrat beschlossen.

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Glashütte in Sachsen

mit den Ortsteilen: Bärenhecke • Börnchen • Cunnersdorf • Dittersdorf • Glashütte Hausdorf • Hermsdorf am Wilisch • Hirschbach • Johnsbach • Luchau • Neudörfel Niederfrauendorf • Oberfrauendorf • Reinhardtsgrimma • Rückenhein • Schlottwitz

Informationen aus dem Amt

■ Besonderer Schutz für Uhren Made in Glashütte

Fünfzehn Jahre, dreieinhalb Bürgermeister und viele Unterstützerinnen und Unterstützer ermöglichen die heute vom Bundesrat abschließend beschlossene „Glashütteverordnung - GlashütteV“

Seit 1845 werden in Glashütte in Sachsen handwerklich hochwertige Uhren gebaut. Heute ist Glashütte das Zentrum der Deutschen Uhrenindustrie und die 9 Hersteller tragen den Namen Glashütte positiv in alle Welt.

Kern der Erfolgsgeschichte war und ist die besondere Handwerkskunst der Uhrmacherinnen und Uhrmacher in Glashütte und die besonders tiefe Wertschöpfungskette in Glashütte selbst. Die Stadt und die Unternehmen haben seit 2007 einen Weg gesucht, um den Namen Glashütte zu schützen und sicherzustellen. Ziel war es, dass Kunden sich auch in Zukunft darauf verlassen können, dass eine Glashütter Uhr auch aus Glashütte kommt. Mit der nun beschlossenen „Glashütteverordnung“ ist dies durch ein Bundesgesetz geregelt. Einen vergleichbaren Schutz gibt es in Deutschland seit 1994 nur für die Schneidwaren aus Solingen (Solingenverordnung).

Bereits **Altbürgermeister Frank Reichel**, der von 1990 bis 2007 die Geschicke der Stadt leitete und den Neubeginn der Glashütter Uhrenindustrie nach der Wende maßgebend mitgestaltete, hatte am Ende seiner Amtszeit den Anstoß zum Schutz der Herkunftsbezeichnung Glashütte gegeben. Er erinnert sich: „Im Laufe meiner Amtszeit wurde deutlich, dass es eine Regel braucht die definiert, welche Voraussetzungen eine Uhr für das Tragen der Herkunftsbezeichnung „Glashütte in Sachsen“ erfüllen muss. Eine hohe Wertschöpfung im Ort ist dauerhaft wichtig, um die vielen Arbeitsplätze in der Region zu sichern. Mit den im Ort ansässigen Uh-



Foto: Egbert Kamprath

» Glashütte ist sächsische Handwerkskunst und ein Qualitätsversprechen.

Mit der Glashütte-Verordnung wird nun die geografische Herkunft und damit die seit 1845 bestehende Uhrmacherkunst geschützt.

Michael Kretschmer



renherstellern war ich mir einig, dass es eine entsprechende Regelung bedarf, auch um juristische Streitigkeiten zu vermeiden.“

Seinen Nachfolger **Markus Dreßler** hat das Thema seine gesamte Amtszeit (2008 bis 2021) begleitet. Er hat mit den Uhrenherstellern das richtige „Instrument“ gesucht, mit juristischer Beratung den Entwurf einer „Glashütteverordnung“ erarbeitet und auf allen politischen Ebenen für diese geworben. „Die Glashütteverordnung hat mich vom ersten bis zum letzten Tag meiner Amtszeit beschäftigt. Ich erinnere mich gut an die vielen Beratungen in Glashütte, Dresden und Berlin sowie die Schreiben an unseren Ministerpräsidenten und die zuständigen Fachminister auf Landes- und Bundesebene. Die Politik hat uns die Türen geöffnet, der Freistaat Sachsen hat uns mit ganzer Kraft unterstützt und mit Ausdauer und Geduld konnten wir auch die Arbeitsebene in Berlin immer wieder davon überzeugen, dass Glashütte diese Verordnung langfristig braucht und dies auch gut für Sachsen und Deutschland ist.



Ministerpräsident Michael Kretschmer

Glashütte ist nicht nur eine regionale Herkunft, sondern auch Handwerkskunst und ein Qualitätsversprechen. Nachdem die Bundesregierung grünes Licht für die Glashütte-Verordnung gegeben hat, hat nun auch der Bundesrat der Schutzverordnung zugestimmt. Sie schützt die geografische Herkunft »Glashütte« und damit die dort seit 1845 bestehende Uhrmacherkunst.

Fortsetzung auf Seite 4



Verordnung des Bundesministeriums der Justiz Verordnung zum Schutz der geografischen Herkunftsangabe „Glashütte“ (Glashütteverordnung – GlashütteV)

Notifiziert gemäß der Richtlinie (EU) 2015/1535 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. September 2015 über ein Informationsverfahren auf dem Gebiet der technischen Vorschriften und der Vorschriften für die Dienste der Informationsgesellschaft (ABl. L 241 vom 17.9.2015, S. 1). Auf Grund des § 137 des Markengesetzes, der zuletzt durch Artikel 206 Nummer 3 der Verordnung vom 31. August 2015 (BGBl. I S. 1474) geändert worden ist, verordnet das Bundesministerium der Justiz im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz und dem Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft:

§ 1 Verwendung der Herkunftsangabe „Glashütte“

Die Herkunftsangabe „Glashütte“ darf im geschäftlichen Verkehr nur für solche Uhren verwendet werden, die im Herkunftsgebiet hergestellt worden sind.

§ 2 Herkunftsgebiet

Das Herkunftsgebiet umfasst folgende Gebiete im Freistaat Sachsen:

1. die Stadt Glashütte,
2. die Ortsteile Bärenstein und Lauenstein der Stadt Altenberg für die Zulieferung und Veredlung sowie
3. die Landeshauptstadt Dresden für folgende, konkrete Veredlungsschritte:
 - a) Werkteile plattieren,
 - b) Werkteile galvanisieren,
 - c) Werkteile rhodinieren sowie
 - d) Laserarbeiten.

§ 3 Uhren

Uhren im Sinne dieser Verordnung sind Instrumente, deren Hauptfunktion die Zeitmessung ist, und sonstige Instrumente mit Zeitmessfunktion.

§ 4 Herstellungsstufen

- (1) Wesentliche Herstellungsstufen im Sinne von § 5 Nummer 2 sind:
 1. die Herstellung des Uhrwerks,
 2. die Einschaltung des Uhrwerks und
 3. die Endkontrolle der Uhr.
- (2) Die Herstellung des Uhrwerks besteht im Wesentlichen aus folgenden Herstellungsstufen:
 1. der Fertigung oder Veredlung von Teilen des Uhrwerks,
 2. der Montage von Teilen des Uhrwerks,
 3. dem Ingangsetzen,
 4. der Reglage,
 5. der Montage des Ziffernblatts,
 6. dem Setzen der Zeiger,
 7. der Schlusskontrolle des Uhrwerks und
 8. der Chronometerzertifizierung, soweit diese im Herkunftsgebiet durchgeführt wird.

§ 5 Herstellung im Herkunftsgebiet

Eine Uhr ist im Herkunftsgebiet hergestellt, wenn

1. folgende Herstellungsstufen vollständig im Gebiet der Stadt Glashütte im Freistaat Sachsen erfolgt sind:

- a) Montage und das Ingangsetzen des Uhrwerks,
- b) die Reglage,
- c) die Montage des Ziffernblatts,
- d) das Setzen der Zeiger,
- e) das Einschalen des Uhrwerks und
2. in den wesentlichen Herstellungsstufen zusammen mehr als 50 Prozent der Wertschöpfung im Herkunftsgebiet erzielt wurde.

§ 6 Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am Tag nach der Verkündung in Kraft. Der Bundesrat hat zugestimmt.

Begründung

A. Allgemeiner Teil

I. Wesentlicher Inhalt des Entwurfs

Die Verordnung regelt den vom Bundesrat auf Initiative Sachsens vorgeschlagenen Schutz der geografischen Herkunftsangabe „Glashütte“ für Uhren aus diesem Gebiet.

II. Alternativen

Keine.

III. Regelungskompetenz

Die Regelungskompetenz des Bundesministeriums der Justiz folgt aus § 137 des Markengesetzes.

IV. Vereinbarkeit mit dem Recht der Europäischen Union und völkerrechtlichen Verträgen

Vorgaben der Europäischen Union bestehen lediglich in Bezug auf den Schutz von geografischen Herkunftsangaben von landwirtschaftlichen Produkten. Für die von dieser Verordnung betroffenen nichtlandwirtschaftlichen Produkte (Uhren) bestehen solche Vorgaben nicht. Vorgaben im Recht des Völkerrechts bestehen ebenso nicht. Die erforderliche Notifizierung der Verordnung gegenüber der Europäischen Kommission als technische Vorschrift ist erfolgt.

V. Regelungsfolgen

Die Auswirkungen des Entwurfs sind ausschließlich auf den Schutz der betroffenen Herkunftsangabe gerichtet. Unbeabsichtigte Nebenfolgen können nicht eintreten.

1. Haushaltsausgaben ohne Erfüllungsaufwand
Keine.
2. Erfüllungsaufwand
Für die Bürgerinnen und Bürger, die Wirtschaft und die Verwaltung entsteht kein Erfüllungsaufwand.
3. Weitere Kosten
Keine.

B. Besonderer Teil

Zu § 1

§ 1 bestimmt die Voraussetzungen für die Benutzung der Herkunftsangabe „Glashütte“ bei Uhren. Diese darf nur für solche Uhren benutzt werden, die im Herkunftsgebiet hergestellt worden sind. Die Anforderungen an die Herstellung im Herkunftsgebiet werden in § 5 beschrieben. Diese folgen der sogenannten „Glashütte-Regel“. Die „Glashütte-Regel“ bildet die herrschenden Gewohnheiten für die Benutzung der Herkunftsangabe „Glashütte“ bei Uhren ab und sichert, dass Uhren aus Glashütte hohen qualitativen Anforderungen gerecht werden. Das Herkunftsgebiet wird nachfolgend in § 2, der Begriff der Uhr in § 3 und der Begriff der Herstellung in § 4 definiert.

Zu § 2

In § 2 wird das Herkunftsgebiet für Uhren mit der Herkunftsangabe „Glashütte“ bestimmt. Neben dem Gebiet der sächsischen Stadt Glashütte und deren Ortsteilen werden auch Orte erfasst, die mit

der Uhrenherstellung in Glashütte traditionell eng verbunden sind.

Zu § 3

Der Begriff der Uhr ist weit gefasst. Alle Instrumente, deren Hauptfunktion die Zeitmessung ist, sowie sonstige Instrumente mit Zeitmessfunktion sind unabhängig davon erfasst, ob es sich um ein mechanisches oder elektronisches Uhrwerk handelt. Bei sonstigen Instrumenten mit Zeitmessfunktion kann es sich beispielsweise um nautische Instrumente handeln.

Zu § 4

§ 4 Absatz 1 definiert die in § 5 Nummer 2 angesprochenen wesentlichen Herstellungsstufen. Diese umfassen die Herstellung des Uhrwerks, dessen Einschaltung und die Endkontrolle der Uhr, wobei die Herstellung des Uhrwerks von besonderer Bedeutung ist: Nach Absatz 2 gehören zur Herstellung des Uhrwerks die Herstellung oder Veredlung von Teilen des Uhrwerks, deren Montage, das Ingangsetzen, die Reglage, die Montage des Ziffernblatts, das Setzen der Zeiger und die Schlusskontrolle des Uhrwerks. Die Reglage beinhaltet das Einregulieren des Uhrwerks beziehungsweise das Einstellen der Genauigkeit des Uhrwerks. Durch die Formulierung „im Wesentlichen“ wird deutlich, dass auch weitere – nicht in Absatz 2 aufgeführte – Arbeitsschritte zur Herstellung des Uhrwerks gehören können. Eine Chronometerzertifizierung ist ein nach der DIN 8319 durchzuführendes, standardisiertes Messverfahren, welches nur dann erforderlich ist, wenn die Uhr als Chronometer qualifiziert werden soll. Ist eine Chronometerzertifizierung erfolgt, kann die Wertschöpfung damit erhöht werden, soweit dieser Schritt im Herkunftsgebiet erfolgt. Wird diese hingegen nicht oder nicht im Herkunftsgebiet durchgeführt, ist sie für die Berechnung der Wertschöpfung unerheblich.

Zu § 5

Nach der „Glashütte-Regel“ darf die Herkunftsbezeichnung „Glashütte“ nur für eine Uhr benutzt werden, deren Herstellung in allen für ihre Qualität und charakteristischen Eigenschaften wesentlichen Stufen in Glashütte stattgefunden hat. Das ist dann der Fall, wenn in allen wesentlichen Herstellungsstufen nach § 4 Absatz 1 zusammen mehr als 50 Prozent der Wertschöpfung in Glashütte oder den als Herkunftsgebiet nach § 2 erfassten weiteren Orten erzielt wurde. Dabei müssen bestimmte, für die Qualität einer Uhr aus Glashütte wichtige Schritte vollständig im Herkunftsgebiet erfolgen: die Montage und das Ingangsetzen des Uhrwerks, die Reglage, die Montage des Ziffernblatts, das Setzen der Zeiger und das Einschalen des Uhrwerks. Die Wertschöpfung bemisst sich bei diesen Schritten vor allem an den Kosten der Arbeitsleistung. Diese im Herkunftsgebiet zu erfolgenden Schritte sind auch bei der 50-Prozent-Wertschöpfungsregel zu berücksichtigen.

Zu § 6

§ 6 regelt das Inkrafttreten.

Kontaktverzeichnis Stadtverwaltung Glashütte

- **Bürgermeister**
Telefon: (035053) 45-100
- **Sekretariat**
Telefon: (035053) 45-0
stadtverwaltung@glashuette-sachs.de
- **Hauptamt**
Telefon: (035053) 45-106
hauptamt@glashuette-sachs.de
- **Ordnungsamt/Gewerbe/Brandschutz**
Telefon: (035053) 45-122 oder 45-134
ordnungsamt@glashuette-sachs.de
- **Einwohnermeldewesen/Soziales**
Telefon: (035053) 45-123
einwohnermeldeamt@glashuette-sachs.de
- **Standesamt**
Telefon: (035053) 45-119 oder 45-121
standesamt@glashuette-sachs.de
- **Kita/Schule/Prießnitztalhalle**
Telefon: (035053) 45-119 oder 45-121
hauptamt@glashuette-sachs.de
- **Bürgerbüro Reinhardtsgrimma**
Neue Straße 5 • Telefon: (035053) 169812
buergerbueero.reinhardtsgrimma@glashuette-sachs.de
- **Kämmerei**
Telefon: (035053) 45-140 oder 45-142
kaemmerei@glashuette-sachs.de
- **Stadtkasse**
Telefon: (035053) 45-141
stadtkasse@glashuette-sachs.de
- **Steuern**
Telefon: (035053) 45-146
steuern@glashuette-sachs.de
- **Liegenschaften**
Telefon: (035053) 45-131
liegenschaften@glashuette-sachs.de
- **Bauamt**
Telefon: (035053) 45-130
bauamt@glashuette-sachs.de
- **Bauverwaltung/Märchenwiese**
Telefon: (035053) 45-109
bauverwaltung@glashuette-sachs.de
- **Hoch- und Tiefbau/Kommunalwald**
Telefon: (035053) 45-133 oder 45-145
bauamt@glashuette-sachs.de
- **Gebäudemanagement**
Telefon: (035053) 45-132 oder 45-152
gm@glashuette-sachs.de
- **Energiemanagement / IT**
Telefon: (035053) 45-107
energiemanager@glashuette-sachs.de
- **Stadtplanung**
Telefon: (035053) 45-124
stadtplanung@glashuette-sachs.de
- **Wahlen**
Telefon: (035053) 45-123
wahlen@glashuette-sachs.de
- **Eigenbetrieb Abwasserentsorgung**
Telefon: (035053) 45-120 oder 45-144
eigenbetrieb.abwasser@glashuette-sachs.de
- **Bauhof Glashütte**
Tel.: (035053) 32672
bauhof.glashuette@glashuette-sachs.de
- **Konzerte und Ausstellungen**
konzerte@glashuette-sachs.de

Informationen aus dem Amt

Fortsetzung von Seite 2: Ich freue mich für die Stadt, den neuen Bürgermeister und die Uhrenhersteller, dass sich das gemeinsame Engagement gelohnt hat.“

Sven Gleißberg ist seit 6. Dezember 2021 neuer Bürgermeister in Glashütte. Für ihn ist die nun beschlossene Verordnung ein Glücksfall. Er empfindet diese Regelung nicht nur als große Wertschätzung der Stadt Glashütte, sondern vor allem als wesentliche Grundlage für eine weitere positive Entwicklung der Uhrenindustrie, der Sicherung und Erweiterung der Arbeitsplätze, der Gewähr dafür, dass Kunden auch in Zukunft sicher sein können, dass „Glashütte drin ist, wo Glashütte draufsteht“. „Ich bin allen, die diese Entscheidung ermöglicht und unterstützt haben, im Namen der Stadt Glashütte sehr dankbar. Die „Glashüttevordnung“ ist ein historischer Meilenstein für unsere Stadt und die Uhrenindustrie. Auch wenn ich nur wenig dazu beitragen konnte, ist es mir als Bürgermeister ein besonderes Anliegen allen Unterstützerinnen und Unterstützern ganz herzlich zu danken. Speziell denke ich da an meine beiden Vorgänger, allen Geschäftsführerinnen und Geschäftsführer der Glashütter Uhrenhersteller, unserem Ministerpräsidenten Michael Kretschmer, der sächsischen Justizministerin Katja Maier und dem sächsischen Wirtschaftsminister Martin Dulig, unserer Wahlkreisabgeordneten Andrea Dombois, der Rechtsanwaltskanzlei KLAKA und hier insbesondere Herr Rechtsanwalt Wolfgang Straub und allen Mitarbeitern in den beteiligten Behörden und Unternehmen. Gemeinsam werden wir in Glashütte zeigen, dass der heute beschlossene, besondere Schutz des traditionellen, innovativen Uhrenhandwerks Made in Glashütte eine richtige und wertvolle Entscheidung für die Fortsetzung der Erfolgsgeschichte in Glashütte ist“.

Maßgebend für den Erfolg der Initiative war insbesondere auch das Engagement von **Uwe Ahrendt**. Als Geschäftsführer der Uhrenmanufaktur Nomos Glashütte hat er den Weg bereits mit **Frank Reichel** begonnen. Und Herr Ahrendt ist darüber hinaus seit 2019 stellv. Bürgermeister der Stadt Glashütte und damit der in der Überschrift genannte „dreieinhalbte“ Bürgermeister. Dazu Markus Dreßler „Uwe Ahrendt hat mich und die Stadt all die Jahre mit Sachverstand, der notwendigen Neutralität, dem steten Blick für das Interesse der Stadt und einem besonderen persönlichem Engagement beraten, begleitet und unterstützt. Ohne diese Unterstützung wäre die Verordnung nicht möglich gewesen.“

Uwe Ahrendt meint dazu: „Als Urglashütter habe ich in der heutigen, bewegten, schnelllebigen Zeit die Bedeutung eines effektiven Schutzes für die Stadt aber auch die Uhrenindustrie erkannt und die Initiative der Stadt mit ganzer Kraft unterstützt. Maßgebend für den Erfolg war meines Erachtens vor allem, dass die Glashütter Uhrenhersteller geschlossen hinter dem Projekt gestanden haben. Ohne diese Einheit, hätten wir die notwendige politische Unterstützung sicher nicht erhalten. In dem Sinne möchte ich insbesondere meinen Geschäftsführerkolleginnen und -Kollegen herzlich danken.“

Sven Gleißberg
Bürgermeister

Bericht aus dem Stadtrat

Stadt Glashütte, 4. Januar 2022

Niederschrift zur öffentlichen 21. Sitzung des Stadtrates am 21. Dezember 2021

Beginn: 18:30 Uhr, Ende: 19:10 Uhr, Tagungsort: Erbgericht Reinhardtsgrimma

1. Anwesende: 13 Stadträte • Bürgermeister Herr Gleißberg, Thomas Flasche (CDU), Jörg Paulusch (CDU), Helmut Wagner (Zeitlos), Jörg Prasser (Zeitlos), Frank Zimmerhäckel (Grüne), Tilo Bretschneider (AfD), Dr. Dietrich Reuße (AfD), Sven Jäpelt (AfD), Uwe Ahrendt (Grüne), Jörg Eichler (WVR), Klaus Köhler (WVR), Manuel Schneider (WVS), Steffen Barthel (FWJ) • **entschuldig:** Frank Göbel (CDU), Bernd Grahl (CDU), Ulf Jannasch (AfD), Andreas Dießler (WVR), Maik Lehmann (Zeitlos) • **Verwaltung:** Frau Döring – Leiterin Hauptamt – Stadtverwaltung Glashütte, Frau Glöckner – Leiterin Kämmerei – Stadtverwaltung Glashütte, Herr Walter – Leiter Eigenbetrieb Abwasserentsorgung Glashütte, Herr Fiebiger – künftiger Leiter Eigenbetrieb Abwasserentsorgung Glashütte

II. Teilnahme der Bevölkerung: 8 Personen



Bericht aus dem Stadtrat

III. Tagesordnung:

Öffentlich:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestellung der Unterzeichnenden für die Sitzungsniederschrift
3. Abstimmung zur Tagesordnung
4. Informationen der Verwaltung
5. Vereidigung und Verpflichtung des neu gewählten Bürgermeisters, Beschlussvorlage Nr. 140/2021
6. Bestätigung der Wahl des stellvertretenden Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Schlottwitz der Freiwilligen Feuerwehr Glashütte, Beschlussvorlage Nr. 137/2021
7. Beteiligungsbericht der Stadt Glashütte zum 31.12.2020, Informationsvorlage
8. Beschluss zur Annahme von Spenden, Beschlussvorlage Nr. 138/2021
9. Feststellung des Jahresabschlusses des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung Glashütte zum 31.12.2018 und Entlastung der Betriebsleitung
 - I. Feststellung des Ergebnisses für das Wirtschaftsjahr 2018
 - II. Entlastung der Betriebsleitung
Beschlussvorlage Nr. 135/2021
10. Anknüpfungsbeschluss zur Erhebung von fortgeschriebenen Abwassergebühren für die zentrale und dezentrale Abwasserbeseitigung im gesamten Verwaltungsgebiet der Stadt Glashütte ab dem 01.01.2022, Beschlussvorlage Nr. 139/2021
11. Anträge, Anfragen und Anregungen der Stadträte

IV. Tagungsleitung: Bürgermeister, Herr Gleißberg

Bürgermeister Gleißberg begrüßt alle anwesenden Stadträte und Gäste. Verweis auf Hygieneregeln. TOP Anfragen der Bürger wurde heute gestrichen – straffe Führung der Sitzung.

Zu TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Termin der Stadtratssitzung wurde rechtzeitig bekannt gemacht. Die Einladung mit Beschlussvorlagen ist allen Stadträten fristgerecht zugegangen. Es sind zurzeit 13 Stadträte und der Bürgermeister anwesend – somit ist der Stadtrat beschlussfähig.

Zu TOP 2: Bestellung der Unterzeichnenden für die Sitzungsniederschrift

Die folgenden Unterzeichnenden für die heutige Sitzungsniederschrift werden bestellt:
Stadtrat Flasche und **Stadtrat Köhler**.

Zu TOP 3: Abstimmung zur Tagesordnung

Änderungen bzw. Ergänzungen zur Tagesordnung werden seitens der Stadträte nicht erhoben.

Stadtrat Prasser: Nachfrage zum Thema Waldfriedhof.

Bürgermeister Gleißberg: Information dazu im nichtöffentlichen Teil.

Es wird nach der vorliegenden Tagesordnung verfahren.

Zu TOP 4: Informationen der Verwaltung

Bürgermeister Gleißberg informiert per PowerPoint zu folgenden Themen:

- **SAB Zuwendungsbescheid** „Urbane Entwicklung in ländlichen Regionen am Beispiel Glashütte – Innovationswettbewerb für eine zukunftsorientierte Neustadt“ i. H. v. **125.600,00 €** erhalten
- **Bund-Länder-Programm „Lebendige Zentren“ (LZP) – Programmjahr 2021 - 2025** Zuwendung i. H. v. **2.582.000,00 €** bewilligt (1/3 Bund/Land) → **Förderrahmen 3.873.000,00 €**
- Vertrag und Pachtvertrag „FuN“ in Oberfrauendorf vor Abschluss
- lfd. Gespräche „Glashütte Neustadt“ und Stadtkernsanierung
- Gespräche Haushalt 2022 → Vorstellung Anfang 2022
- Unterlagen der Stadtratssitzungen sind nunmehr auch online für Bürgerinnen und Bürger abrufbar

Zu TOP 5: Vereidigung und Verpflichtung des neu gewählten Bürgermeisters Beschlussvorlage Nr. 140/2021

Bürgermeister Gleißberg: Verwaltung hat Vorschlag unterbreitet; der 1. Stellvertreter des Bürgermeisters soll die Vereidigung vornehmen.

Sprechstunden Bürgermeister

Stadtverwaltung Glashütte
Hauptstraße 42, 01768 Glashütte

■ nach Terminvereinbarung

Stadtverwaltung Glashütte

Hauptstraße 42, 01768 Glashütte

Telefon: 03 50 53 / 45 – 0

Fax: 03 50 53 / 4 71 42

mail: stadtverwaltung@glashuetten-sachs.de

Öffnungszeiten: **Persönliches Erscheinen bitte nur nach Terminvereinbarung**

Mo	09.00-12.00 Uhr
Di	09.00-12.00 Uhr, 14.00-16.00 Uhr
Mi	geschlossen
Do	09.00-12.00 Uhr, 14.00-18.00 Uhr
Fr	09.00-12.00 Uhr

Bürgerbüro Reinhardtsgrimma

Neue Str. 5, 03 50 53 / 16 98 12

buergerbuero.reinhardtsgrimma@glashuetten-sachs.de

Di 09.00-12.00 Uhr, 13.30-18.00 Uhr

Schiedsstelle

Begegnungsstätte BOOT Schlottwitz
Müglitztalstraße 31a, 01768 Glashütte
Tel. 03 50 53 / 31893, Hr. Langer
schiedsstelle.glashuetten-kreischa@mail.de

Sprechstunde: 2. Montag im Monat,

19 – 20 Uhr (Vorankündigung erforderlich)

Postanschrift Schiedsstelle: Schiedsstelle –
Bürgerbüro Reinhardtsgrimma, Neue Straße
5, 01768 Glashütte

Sprechstunden des

Bürgerpolizisten

Donnerstag, den 31.03.2022

15.30 – 16.30 Uhr

Stadtbibliothek Glashütte

Tel.: 035053/42050, Fax: 035053 / 32824

Öffnungszeiten

Mo	12 - 16 Uhr
Di	10 - 12 Uhr und 13 - 16 Uhr
Mi	geschlossen
Do	12 - 17 Uhr
Fr	geschlossen

Tourismusbüro

Tel.: 035053/329829, Fax: 035053/321473,

Wanderwegewart: wanderwegewart.glashuetten@gmail.com

**Wichtige Telefonnummern:**

Bauhof Glashütte Reinhardtsgrimma	
Telefon	035053 32672
Landratsamt Pirna:	03501 515-0
Schiedsstelle Glashütte/Kreischa	
Herr Langer	035053 31893
Kindertagesstätten	
Reinhardtsgrimma	035053 324440
Leiterin	035053 324441
Cunnersdorf	035053 48880
Dittersdorf	035053 48594
Glashütte	035053 48563
Schlottwitz	035053 48689
Grundschulen	
Glashütte	035053 42493
Reinhardtsgrimma	035053 48229
Hort	
Glashütte	035053 324370
Reinhardtsgrimma	035053 324430
Oberschulen	
Dippoldiswalde	03504 612414
Schmiedeberg	035052 64289
Geising	035056 34257
Kreischa	035206 22062
Gymnasium	
Dippoldiswalde	03504 612501
Altenberg	035056 35032
BSZ Glashütte	035053 47356
Uhrenmuseum	035053 4612100
Havarie	
Wasser (WVW GmbH)	0351 648040
Gas (ENSO)	0351 50178880
Strom (ENSO)	0351 50178881
Abwasser (KWA)	0172 3507605
Entleerung Gruben und Kleinkläranlagen	
KWA	035206 20919
Tierheim Freital (tägl. 7 – 19.30 Uhr)	
Kohlenstr. 42 (Windberg)	0351 6413 222
Rettungsdienst/Feuerwehr	112
Polizeirevier	110
	03504 6370
Bereitschaftsarzt	0351 19292
	116 117
Rettungsleitstelle Dresden	0351 501210
Apothekennotdienst	0800 00 22833
(mobil)	22833
www.aponet.de	
Caritas	035053 48588
Seniorenhilfe	035052 617360

Diese Angaben erfolgen ohne Gewähr!

Bericht aus dem Stadtrat

Abstimmungsvorschlag Beschluss Nr. 140/2021: Der Stadtrat der Stadt Glashütte einigt sich darauf, dass der 1. Stellvertreter des Bürgermeisters, Stadtrat Herr Uwe Ahrendt, den neu gewählten Bürgermeister Herrn Sven Gleißberg vereidigt und verpflichtet.
Abstimmungsergebnis: Zahl der Mitglieder des Stadtrates: 18 + Bürgermeister, davon anwesend: 13 + Bürgermeister, **Einigung zum Abstimmungsvorschlag:** ja

Bürgermeister Gleißberg leistet den Dienst und die Verpflichtung.

Stadtrat Ahrendt wünscht viel Erfolg für die nächsten 7 Jahre.

Bürgermeister Gleißberg: Dank an beide Stellvertreter für die geleistete Arbeit in den letzten Monaten und überreicht Präsente.

Stadtrat Ahrendt: Vertretung hat sehr viel Spaß gemacht, er hat viele wertvolle Erfahrungen gesammelt. Dank auch an die Stadträte und Mitarbeiter der Verwaltung.

Stadtrat Flasche: Dank an Verwaltung, er hat tieferen Einblick in Verwaltungsarbeit erhalten.

Bürgermeister Gleißberg: Dank für fairen Wahlkampf an beide Mitbewerber Stadtrat Barthel und Stadtrat Bretschneider und freut sich auf die nunmehr gute Zusammenarbeit im Stadtrat.

Zu TOP 6: Bestätigung der Wahl des stellvertretenden Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Schlottwitz der Freiwilligen Feuerwehr Glashütte, Beschlussvorlage Nr. 137/2021

Bürgermeister Gleißberg: Kamerad René Hentschel wurde nach Ausscheiden von Kamerad Degenkolbe einstimmig als neuer Stellvertreter der Ortsfeuerwehr Schlottwitz gewählt.

Stadtrat Schneider: Dank an Kamerad Degenkolbe, der krankheitsbedingt aus der Ortswehr ausgeschieden ist. Mit Kamerad Hentschel wurde ein guter Nachfolger gefunden.

Beschluss Nr. 137/2021: Der Stadtrat bestätigt die Wahl des stellvertretenden Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Schlottwitz vom 28.09.2021.

Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen, Wegen Befangenheit gemäß § 20 der SächsGemO waren keine Mitglieder der Stadtratssitzung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Bürgermeister Gleißberg: Alles Gute und viel Gesundheit für Kamerad Hentschel.

Berufungsurkunde wird Herrn Hentschel zugestellt.

Zu TOP 7: Beteiligungsbericht der Stadt Glashütte zum 31.12.2020, Informationsvorlage

Bürgermeister Gleißberg: Gegenüber dem letzten Beteiligungsbericht 2019 hat sich nicht viel geändert.

Es gibt keine Anmerkungen – der Bericht wird von den Stadträten zur Kenntnis genommen.

Zu TOP 8: Beschluss zur Annahme von Spenden, Beschlussvorlage Nr. 138/2021

Bürgermeister Gleißberg: Die Stadt hat für die Freiwillige Feuerwehr Dittersdorf und für Schloßkonzerte Reinhardtsgrimma Spenden erhalten.

Beschluss Nr. 138/2021: Der Stadtrat beschließt, Geldspenden i.H.v. 150,00 € nach § 73 Abs. 5 der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO) anzunehmen. **Abstimmungsergebnis:** 14 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen. Wegen Befangenheit gemäß § 20 der SächsGemO waren keine Mitglieder der Stadtratssitzung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Zu TOP 9: Feststellung des Jahresabschlusses des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung Glashütte zum 31.12.2018 und Entlastung der Betriebsleitung

I. Feststellung des Ergebnisses für das Wirtschaftsjahr 2018

II. Entlastung der Betriebsleitung

Beschlussvorlage Nr. 135/2021

Bürgermeister Gleißberg: Zwei Beschlüsse sind zu fassen.

Stadtrat Barthel: Erhöhung Verbindlichkeiten – finanzielle Belastung des Eigenbetriebs ist erreicht; das ist besorgniserregend. Nun Umbruch im Eigenbetrieb, vieles ist auf Prüfstand zu stellen. Zusammenarbeit mit Kreischa und Aufgabenverteilung muss angesehen werden.

Stadtrat Prasser: Thema wurde ausführlich im Verwaltungsausschuss besprochen. Es gibt keine Alternativen oder Einsparpotential. Gebührenerhöhung: muss akzeptiert werden und den Bürgern ordentlich vermittelt werden; maßvolle Gebührenerhöhung muss erfolgen.

Stadtrat Barthel: Belastungsgrenze muss beachtet werden.



Bericht aus dem Stadtrat

Beschluss Nr. 135/2021 zu I.):

1. Der Stadtrat der Stadt Glashütte stellt den Jahresabschluss des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung Glashütte zum 31.12.2018 wie folgt fest:

Bilanz zum Jahresabschluss		Feststellung 30.12.18	Vorjahr 31.12.17
1.1.	Bilanzsumme	14.058.612,31 €	13.939.896,64 €
1.1.1	davon entfallen auf der Aktivseite auf das Anlagevermögen	13.390.234,44 €	13.495.537,57 €
	Forderungen u. Vermögensgegenstände	388.362,94 €	226.146,33 €
	Kassenbestand	266.125,71 €	215.358,27 €
	das Umlaufvermögen	654.488,65 €	441.504,60 €
	den Rechnungsabgrenzungsposten	13.889,22 €	2.854,47 €
		14.058.612,31 €	13.939.896,64 €
1.1.2	davon entfallen auf der Passivseite auf das Eigenkapital	3.527.067,76 €	3.442.354,07 €
	Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen	8.891.687,32 €	9.037.071,84 €
	die empfangenen Ertragszuschüsse	103.533,60 €	68.991,87 €
	die Rückstellungen	463.199,60 €	417.964,91 €
	die Verbindlichkeiten	992.688,89 €	897.682,01 €
	den Rechnungsabgrenzungsposten	80.435,14 €	75.831,94 €
		14.058.612,31 €	13.939.896,64 €
1.2	Jahresgewinn	73.113,69 €	-23.958,55 €
1.2.1	Summe der Erträge	1.084.508,75 €	1.008.274,10 €
1.2.2	Summe der Aufwendungen	1.011.395,06 €	1.032.232,65 €

2. Verwendung des Jahresgewinns/Behandlung des Jahresverlustes:

Der Jahresüberschuss i.H.v. 73.113,69 Euro wird nach § 12 Abs. 3 SächsEigBVO mit dem Verlustvortrag verrechnet.

Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen. Wegen Befangenheit gemäß § 20 der SächsGemO waren keine Mitglieder der Stadtratssitzung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Beschluss Nr. 135/2021 zu II.): Der Stadtrat der Stadt Glashütte entlastet die Betriebsleitung für das Wirtschaftsjahr 2018. **Abstimmungsergebnis:** 14 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen. Wegen Befangenheit gemäß § 20 der SächsGemO waren keine Mitglieder der Stadtratssitzung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Zu TOP 10: Ankündigungsbeschluss zur Erhebung von fortgeschriebenen Abwassergebühren für die zentrale und dezentrale Abwasserbeseitigung im gesamten Verwaltungsgebiet der Stadt Glashütte ab dem 01.01.2022, Beschlussvorlage Nr. 139/2021

Bürgermeister Gleißberg: Abwassergebührenkalkulation wird bei Haushaltsberatung mit eingebracht.

Herr Walter: Wir sind hier nicht wie gewollt vorangekommen. 2020 Beschluss gefasst, dass Anpassung 2021 erfolgt, hat sich aber verzögert. Nun Beschlussfassung, dass 2022 Anpassung erfolgt.

Stadtrat Zimmerhäckel: Wie sind die Aussichten für rechtzeitige Jahresabschlüsse 2019 und 2020?

Herr Walter: 2019 und 2020 Abschlüsse sind geprüft, Rückstellungen wurden gebucht, zahlenmäßig gibt es keine Bedenken. 2022 erfolgt Beschlussfassung der Abschlüsse 2019 und 2020.

Stadtrat Zimmerhäckel: 2022 Erhöhung?

Herr Walter: Grundlagedaten und Rechtssicherheit muss festgestellt werden, wenn diese vorliegen, dann Stadtratsbeschluss.

Stadtrat Zimmerhäckel: Setzen wir uns mit 2022 unter Druck?

Herr Walter: Beschlussfassung kann auch später erfolgen.

Bürgerzettel der Stadt

Ich habe am

Folgendes festgestellt:

.....

In der / dem (genaue Ortsangabe):

.....

Name und Anschrift:

.....

Tel-Nr./Email:

.....

- Ein stillgelegtes Auto abgestellt
- Verkehrsschild / Straßenschild beschädigt
- Verkehrsschild falsch eingerichtet
- Behindern Hecken und Sträucher die Sicht
- Abfluss im Gewässer behindert
- Parkende Autos auf Geh- und Radwegen
- Straßenbaustelle ungenügend gesichert
- Verunreinigungen auf Straßen / Plätzen
Schuttablagerungen
- Nicht ordnungsgemäß entsorgter Abfall
- Der Kinderspielplatz verunreinigt
- Straßenbeleuchtung defekt
- Fahrbahndecke bzw. Bürgersteig defekt
- Hydrant | Kanaldeckel | Gully schadhaft

Wir danken Ihnen für Ihre Mithilfe!
Den ausgefüllten Bürgerzettel werfen Sie bitte in den Briefkasten der Stadtverwaltung Glashütte/ Bürgerbüro Reinhardtsgrimma ein oder senden diesen per Fax 035053 47142. Weitere Informationen erhalten Sie auch unter www.glashuetten-sachs.de

■ Amtsblatt – Erscheinungstermine (Redaktionsschlüsse)

Erscheinungstermin: 25.03.2022
Redaktionsschluss: 10.03.2022

Erscheinung	Redaktionsschluss
22.04.2022	05.04.2022
27.05.2022	12.05.2022
24.06.2022	09.06.2022
22.07.2022	07.07.2022
26.08.2022	11.08.2022
23.09.2022	08.09.2022
28.10.2022	13.10.2022
25.11.2022	10.11.2022
16.12.2022	01.12.2022

Änderungen möglich. Beachten Sie bitte die Hinweise in den jeweiligen Ausgaben.

Beiträge zur Veröffentlichung müssen bis zum Redaktionsschluss per Email an die Adresse amtsblatt@glashuette-sachs.de als Text-Dokument eingereicht werden und inhaltlich einen Bezug zur Stadt Glashütte aufweisen.

Bilder, Grafiken, Logos etc. sind zusätzlich in digitaler Form einzusenden.

Es besteht kein Anspruch auf die Veröffentlichung eingereicherter Artikel.

Fundsachen

Folgende Gegenstände wurden im Fundbüro abgegeben und können dem Eigentümer in der Stadtverwaltung wiedergegeben werden:

1. Schlüssel – Fundort: Hofeberg Cunnersdorf
2. Handy (Samsung) – Fundort: Folgenhang Glashütte
3. Schlüsselbund (2 Schlüssel) – Fundort: 90° Kurve zwischen Luchau und Niederfrauendorf
4. Laptop (Dell Xps) – Fundort: Vor Eingang Arthur-Fiebig-Haus
5. Kunstschmuck (Ring) – Fundort: nahe Grundschule Glashütte
6. Schlüsselbund (3 Schlüssel) – Fundort: Festwiese vor Spielplatz
7. Autoschlüssel (Renault) – Fundort: Straßengraben Höhe Windburg in Hausdorf

Gern können Sie mich auch telefonisch unter 035053 45122, oder elektronisch unter ordnungsamt@glashuette-sachs.de kontaktieren. *M. Leckel, Fundbüro*

Bericht aus dem Stadtrat

Beschluss Nr. 139/2021: Der Stadtrat der Stadt Glashütte beschließt, dass die Abwassergebühren der aktuell gültigen Abwassersatzung der Stadt Glashütte bis zum 31.12.2021 gültig bleiben. Die künftigen Abwassergebühren auf Grundlage der Gebührenkalkulation für die gekürzte Gebührenperiode 2022 bis 2025 werden durch gesonderten Beschluss des Stadtrates mit Rückwirkung zum 01.01.2022 erst im Jahr 2022 in Kraft gesetzt. Dabei sollen Entsorgungsgebiete sowie die dort erhobenen Gebührensätze wie folgt bestimmt werden:

1. Entsorgungsgebiet 1

Einzugsgebiet: Glashütte und Schlottwitz
Gebührensätze: Schmutzwassermengengebühr
Niederschlagswassergebühr

2. Entsorgungsgebiet 2

Einzugsgebiet: Ortsteile der ehemaligen Gemeinde Reinhardtsgrimma, in denen bisher Beiträge erhoben worden sind: Hirschbach, Hausdorf, Hermsdorf, Cunnersdorf sowie KA „Neue Häuser“
Gebührensätze: Schmutzwassermengengebühr
Schmutzwassergrundgebühr
*Niederschlagswassergebühr

3. Entsorgungsgebiet 3

Einzugsgebiet: Einzugsbereiche der ehemaligen Gemeinde Reinhardtsgrimma, in denen bisher keine Beiträge erhoben wurden sowie der Einzugsbereich der Kläranlage „An der alten Schule“ in Luchau
Gebührensätze: Schmutzwassermengengebühr
Schmutzwassergrundgebühr
*Niederschlagswassergebühr

4. Entsorgungsgebiet 4 – dezentrale Entsorgung -

Einzugsgebiet: alle Ortsteile
Gebührensätze: Entsorgungsgebühr häusliches Abwasser (abflusslose Sammelgrube)
Entsorgungsgebühr Fäkalschlamm (Kleinkläranlage)
Grundgebühr für Direkteinleiter
Grundgebühr für Indirekteinleiter
*Niederschlagswassergebühr

*Die Einführung von Niederschlagswassergebühren für die Ortsteile der Abrechnungsgebiete 2-4 kann erst nach vollständiger Erhebung aller erforderlichen Grundlagedaten auf rechtssicherer Basis durch gesonderten Beschluss des Stadtrates im Jahr 2022 erfolgen. Alle Gebührentatbestände sollen in die neu zu fassende Abwassersatzung aufgenommen und rückwirkend zum 01.01.2022 in Kraft treten.

Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen. Wegen Befangenheit gemäß § 20 der SächsGemO waren keine Mitglieder der Stadtratssitzung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Zu TOP 15: Anträge, Anfragen und Anregungen der Stadträte

Stadtrat Prasser: Im Sommer 2021 erfolgte Beschlussfassung zur Nichtbesetzung der Stelle der Stadtplanerin; er war dort mit federführend - muss sich nun nach einem ausführlichen Gespräch mit Herrn Wolf revidieren. Er beantragt, diese Stelle wieder auszuschreiben.

Frau Glöckner: Wir sind in der Haushaltsplanung, es gibt viele Vorhaben, welche jetzt koordiniert werden. Wir kommen an Grenzen, interne Absprachen vor allem mit neuem Bürgermeister Gleißberg zum Thema sind erforderlich.

Stadtrat Barthel: Begrüßt, dass die Stelle Stadtplanerin wieder Thema ist.

Stadtrat Prasser: Beteiligungsgesellschaften der Stadt - können dort Neubesetzungen erfolgen? Nach Sitzungen von z. B. KWG/TWZ wären kurze Informationen im Stadtrat interessant. Ebenso kurze Berichte vom Kreistag durch die beiden Vertreter.

Bürgermeister Gleißberg: Möglichkeit besteht prinzipiell, dass beide Kreistagsmitglieder abwechselnd berichten können.



Bericht aus dem Stadtrat

Frau Döring: Aufsichtsräte – sind zu Beginn der Legislaturperiode - 2024 wieder - zu prüfen. Fachkundige Besetzung ist Bedingung.

Bürgermeister Gleißberg: Als Bürgermeister bin ich z. B. bei der Stiftung Deutsches Uhrenmuseum Glashütte und TWZ als „geborenes Mitglied“ Kraft Amt gesetzt.

Stadtrat Ahrendt: Er und Tilo Bretschneider können gern abwechselnd vom Kreistag berichten.

Stadtrat Bretschneider: Kreistagsitzung gestern – Tagesordnung war eingekürzt, keine besonderen Informationen.

Bürgermeister Gleißberg schließt 19:10 Uhr die öffentliche Sitzung:

<i>Gleißberg</i>	<i>Flasche</i>	<i>Köhler</i>	<i>Gogol</i>
<i>Bürgermeister</i>	<i>Stadtrat</i>	<i>Stadtrat</i>	<i>Schriftführerin</i>

Bekanntgabe von Beschlüssen der Ausschüsse

■ Bekanntgabe der in der Sitzung des Technischen Ausschusses am 08.02.2022 gefassten Beschlüsse in der öffentlichen Sitzung

Beschluss Nr. 120/2022 TA: Beratung und Beschluss über den Standort für den Ersatzneubau der Kindertagesstätte in Reinhardtsgrimma sowie über die Beauftragung von Planungsleistungen in den Leistungsphasen (Lph) 1 - 2, Beschluss: Der Technische Ausschuss der Stadt Glashütte beschließt im Ergebnis der Standortuntersuchungen für einen zukünftigen Ersatzneubau einer Kindertagesstätte in Reinhardtsgrimma die Standortvariante 7 an der Gartenstraße. Entsprechend der in Anlage 2 dargestellten Variantenoptionen empfiehlt der Technische Ausschuss im Weiteren dem Stadtrat der Stadt Glashütte, diesen Standort in seiner Sitzung am 15.03.2022 zu bestätigen sowie die Planungsleistungen für Gebäude und Freianlagen der Leistungsphasen 1 und 2 an die Architekturbüros zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 7, Stimmenthaltungen: 0, Nein-Stimmen: 0, Befangenheit: 0

Beschluss Nr. 121/2022 TA: Beratung und Beschluss über die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß § 36 BauGB zum Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Baubauungsplanes- „Neubau einer Ausbildungs- und Produktionsstätte der Firma Gerhard D. Wempe KG Dittersdorfer Weg“ auf einem Teilstück des Flurstückes 648/1 der Gemarkung Glashütte in der Fassung vom 19.01.2009 der Stadt Glashütte gemäß § 12 Abs. 1 BauGB i. V. m. § 2 Abs. 1 BauGB für die Erweiterung und Teilaufstockung, Beschluss: Der Technische Ausschuss stimmt dem Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Baubauungsplanes „Neubau einer Ausbildungs- und Produktionsstätte der Firma Gerhard D. Wempe KG, Dittersdorfer Weg“ auf einem Teilstück des Flurstückes 648/1 der Gemarkung Glashütte in der Fassung vom 19.01.2009 der Stadt Glashütte gemäß § 12 Abs. 1 BauGB i. V. m. § 2 Abs. 1 BauGB für die Erweiterung und Teilaufstockung entsprechend den in der Anlage dargestellten baulichen Maßnahmen zu und erteilt das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 7, Stimmenthaltungen: 0, Nein-Stimmen: 0, Befangenheit: 0

Beschluss Nr. 122/2022 TA: Beratung und Beschluss über die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß § 36 BauGB zur Bauvoranfrage „Neubau eines Einfamilienhauses“ in Luchau, Dorfstraße, Flurstück 72/5 teilweise (Parzelle 2), Beschluss: Der Technische Ausschuss erteilt der Bauvoranfrage „Neubau eines Einfamilienhauses“ in Luchau, Dorfstraße entsprechend den in der Anlage dargestellten baulichen Ausführungen das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 7, Stimmenthaltungen: 0, Nein-Stimmen: 0, Befangenheit: 0

■ Ausgestellten Amtsblatt:

■ Glashütte:

- Rathaus
- Deutsches Uhrenmuseum
- SP: Junker
- Ostsächs. Sparkasse Dresden
- Dresdner VB Raiffeisenbank
- Müglitz-Apotheke
- Post-/Lottoagentur „Wühlmaus“
- Stadtbibliothek
- Sächsische Bücherstube Frost

■ Reinhardtsgrimma:

- Bürgerbüro
- Dorfladen Reinhardtsgrimma
- Bäckerei Zahn
- Landbäckerei Schmidt
- Schreibwaren/Getränkehandel Sobottka

■ Dittersdorf:

- Bäckerei Otte
- Fleischerei Heymann u. Kaden
- Friseursalon Zönnchen
- Sandras Schnittstelle

■ Bärenhecke:

- Mühle und Bäckerei

■ Börnchen:

- Landgasthof Börnchen

■ Hirschbach:

- Fleischerei Lotze

oder im Internet unter www.glashuette-sachs.de → Information & Service → Amtsblatt

■ Impressum

Herausgeber: Stadt Glashütte, Hauptstraße 42, 01768 Glashütte, Tel.: (035053) 45-0, Fax: (035053) 47142, stadtverwaltung@glashuette-sachs.de, www.glashuette-sachs.de. Anzeigen, Satz & Druck: Riedel GmbH & Co.KG, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau, Telefon: 037208 876-0, info@riedel-verlag.de • Auflage: 4.000 Stück • Verantwortlich für den amtlichen Teil: Stadt Glashütte • Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Verfasser der Artikel (gekennzeichnet) • Verantwortlich für die Kirchlichen Nachrichten: Evang.-Luth. Kirchspiel Glashütte, Markt 6, 01768 Glashütte

■ Beilagenhinweis:

Dieser Ausgabe liegt folgende Beilage bei: Riedel Verlag. Weitere Beilagen sind nicht Bestandteil der Ausgabe.

Einladung Stadtrat

■ 25. Stadtratssitzung

Die nächste Sitzung des Stadtrates findet am **Dienstag, 15. März 2022, 18:30 Uhr** im **Erbgericht Reinhardtsgrimma, Grimmsche Hauptstraße 44** statt.

Vorläufige Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestellung der Unterzeichnenden für die Sitzungsniederschrift
3. Abstimmung zur Tagesordnung
4. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
5. Fragen, Anregungen und Vorschläge der Einwohner
6. Informationen der Verwaltung
7. Beratung und Beschluss zur Haushaltssatzung der Stadt Glashütte für das Haushaltsjahr 2022
8. Beratung und Beschluss zum Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Abwasserentsorgung Glashütte für das Wirtschaftsjahr 2022
9. Beratung und Beschluss zur 1. Änderung der Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Glashütte
10. Bestätigung der Wahl des Ortswehrleiters und des stellvertretenden Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Johnsbach der Freiwilligen Feuerwehr Glashütte
11. Beratung und Beschluss zur Richtlinie der Stadt Glashütte über die Zahlung von laufenden und einmaligen Geldleistungen an Kindertagespflegepersonen (RL Kindertagespflege)
12. Beschluss über das gemeindliche Einvernehmen gem. § 36 BauGB zum Antrag auf Rückbau von 5 Windkraftanlagen und der Neuerrichtung von 3 Windkraftanlagen im OT Hausdorf
13. Beschluss über die Vergabe von Bauleistungen zum Bau der Freizeitanlage im OT Schlottwitz
14. Beschluss über den Standort eines Ersatzneubaus der Kindertagesstätte im OT Reinhardtsgrimma
15. Anträge, Anfragen und Anregungen der Stadträte

Nichtöffentlicher Teil

Sven Gleißberg, Bürgermeister

Die endgültige Tagesordnung wird spätestens 5 Tage vor der Sitzung auf der Webseite der Stadt Glashütte unter www.glashuette-sachs.de in der Rubrik „Bekanntmachungen“ sowie durch Aushang im Schaukasten, welcher sich gegenüber dem Rathaus, Hauptstraße 42 im Ortsteil Glashütte befindet, veröffentlicht. Die Beratungsunterlagen zu den öffentlichen Sitzungen des Stadtrates sowie die gefassten Beschlüsse finden Sie ebenfalls auf der Internetseite der Stadt Glashütte.

Hinweise zur Teilnahme: Bitte beachten Sie die 3G-Regelung!

Voraussetzung für Ihre Teilnahme an der Sitzung ist die Vorlage

- eines vollständigen Covid-19-Impf- bzw. Genesenennachweises oder
- ein tagaktueller Nachweis über das Nichtvorliegen einer Infektion mit dem Coronavirus SARS-CoV-2 von einem zertifizierten Testzentrum (<https://www.glashuette-sachs.de/de/aktuelle-meldungen/corona-testzentrum-in-glashuette.html>) Der Nachweis einer betrieblichen Testung genügt nicht.

Darüber hinaus besteht für alle Teilnehmer gemäß der Corona-Notfall-Verordnung **während der gesamten Dauer der Sitzung die Verpflichtung zum Tragen einer FFP2-Maske**. Bitte achten Sie auf die Einhaltung der allgemein bekannten Hygiene- und Schutzmaßnahmen (AHA-Regeln, etc.). Aufgrund der aktuellen Corona-Situation sowie der bestehenden FFP2-Maskenpflicht während der gesamten Anwesenheitszeit soll die Sitzung möglichst kurz gehalten werden. Soweit die Dauer der Sitzung 75 Minuten überschreitet, ist eine Pause von mindestens 30 Minuten vorgesehen. Soweit Sie Fragen und Anregungen an die Verwaltung haben, bitten wir Sie, uns diese vor oder nach der Sitzung mitzuteilen.

Einladung Technischer Ausschuss

■ 30. Sitzung des Technischen Ausschusses

Die nächste Sitzung des Technischen Ausschusses findet am **Dienstag, 15. März 2022 um 17:00 Uhr** im **Erbgericht Reinhardtsgrimma, Grimmsche Hauptstraße 44, 01768 Glashütte** statt.

Vorläufige Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit des Technischen Ausschusses
3. Abstimmung der Tagesordnung
4. Einwendungen gegen die Niederschrift der 29. Sitzung
5. Beratung und Beschluss über die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß §36 BauGB zum Bauantrag „Neubau/Anbau mit überdachter Terrasse an ein bestehendes Doppelhaus“ in Hirschbach, Reinberger Weg 20, Flurstücke 344/7
6. Beratung und Beschluss über die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß §36 BauGB zum Bauantrag „Umnutzung der Neubauernstelle zum Zweifamilienhaus und Errichtung von 4 Nebengebäuden sowie einer Stützmauer“ im OT Reinhardtsgrimma“, Zum Staudamm 5, Flurstück 1080/2
7. Beratung und Beschluss über die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß § 36 BauGB zur Bauvoranfrage zum Abriss einer noch teilweise stehenden Mauer einer Scheune und Neubau einer Garage mit 3 Stellplätzen auf einem Teilstück dieser ehemaligen Scheune sowie Errichtung eines Pools, Flurstück 37/61 OT Cunnersdorf
8. Beratung und Beschluss über die Vergabe von Bauleistungen zum Bau eines Gehweges in Dittersdorf an der kommunalen Straße - K 9035 - im Unterdorf
9. Aktuelles/Anfragen/Hinweise
10. Schließung der öffentlichen Sitzung

Nichtöffentlicher Teil

Sven Gleißberg, Bürgermeister

Hinweise zur Teilnahme: Bitte beachten Sie die 3G-Regelung!

Voraussetzung für Ihre Teilnahme an der Sitzung ist die Vorlage

- eines vollständigen Covid-19-Impf- bzw. Genesenennachweises oder
- ein tagaktueller Nachweis über das Nichtvorliegen einer Infektion mit dem Coronavirus SARS-CoV-2 von einem zertifizierten Testzentrum (<https://www.glashuette-sachs.de/de/aktuelle-meldungen/corona-testzentrum-in-glashuette.html>) Der Nachweis einer betrieblichen Testung genügt nicht.

Darüber hinaus besteht für alle Teilnehmer gemäß der Corona-Notfall-Verordnung während der gesamten Dauer der Sitzung die Verpflichtung zum Tragen einer FFP2-Maske. Bitte achten Sie auf die Einhaltung der allgemein bekannten Hygiene- und Schutzmaßnahmen (AHA-Regeln, etc.).

Aufgrund der aktuellen Corona-Situation sowie der bestehenden FFP2-Maskenpflicht während der gesamten Anwesenheitszeit soll die Sitzung möglichst kurz gehalten werden.

Soweit die Dauer der Sitzung 75 Minuten überschreitet, ist eine Pause von mindestens 30 Minuten vorgesehen.

Soweit Sie Fragen und Anregungen an die Verwaltung haben, bitten wir Sie, uns diese vor oder nach der Sitzung mitzuteilen.



Informationen aus dem Amt

■ Entwicklung der Einwohnerzahlen der Stadt Glashütte in den letzten 10 Jahren

Stand jeweils zum 31.12., Quelle: Einwohnermeldeamt Stadtverwaltung Glashütte

	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Glashütte	1663	1651	1670	1671	1711	1698	1688	1693	1683	1714	1666
Glashütte OT Bärenhecke	50	56	51	44	45	44	42	36	35	36	35
Glashütte OT Börnchen	146	157	157	155	131	138	140	136	136	136	135
Glashütte OT Cunnersdorf	487	477	472	458	457	453	443	419	428	434	439
Glashütte OT Dittersdorf	452	446	448	438	435	433	420	427	422	411	408
Glashütte OT Hausdorf	371	371	371	367	353	347	341	357	365	373	389
Glashütte OT Hermsdorf	138	129	130	123	120	123	124	126	126	133	133
Glashütte OT Hirschbach	467	455	442	437	438	441	435	436	432	443	444
Glashütte OT Johnsbach	420	414	413	413	407	402	403	389	388	387	391
Glashütte OT Luchau	262	262	260	269	261	262	256	254	255	264	264
Glashütte OT Neudörfel	56	56	55	53	53	53	44	44	45	45	41
Glashütte OT Niederfrauendorf	192	195	198	199	190	190	183	192	189	173	181
Glashütte OT Oberfrauendorf	372	368	380	376	374	375	376	387	394	401	400
Glashütte OT Reinhardtsgrimma	771	758	741	751	736	730	736	746	729	733	739
Glashütte OT Rückenhain	22	22	20	20	20	22	20	20	21	23	24
Glashütte OT Schlottwitz	1114	1105	1086	1091	1081	1070	1077	1066	1077	1058	1041
Einwohner insgesamt	6983	6922	6894	6865	6812	6781	6728	6728	6725	6764	6730

■ Verkaufsoffene Sonntage im Jahr 2022 in der Stadt Glashütte

Die Stadtverwaltung beabsichtigt, auch im Jahr 2022 eine Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen dem Stadtrat zur Beschlussfassung vorzulegen. Das Gesetz über die Ladenöffnungszeiten im Freistaat Sachsen bietet den Kommunen die Möglichkeit, im Gemeindegebiet aus besonderem Anlass die Ladenöffnung an jährlich bis zu 4 Sonntagen zwischen 12 und 18 Uhr zu gestatten. In Glashütte ist das traditionell der 1. Adventssonntag zum Weihnachtsmarkt. Aber es besteht auch die Möglichkeit, aus besonderen Anlässen an weiteren 3 Sonntagen die Verkaufsstellen zu öffnen. Bitte informieren Sie uns **bis zum 15.03.2022**, wenn es aus Ihrer Sicht dafür Bedarf gibt, z. B. bei Dorf- und Vereinsfesten oder örtlich bedeutenden Jubiläen.

Für Rückfragen stehen wir gern zur Verfügung.

M. Reichel, Hauptamt
maritta.reichel@glashuette-sachs.de

Hinweise des Ordnungsamtes

■ Informationen zu Verkehrsbehinderungen

OT Dittersdorf: Fortsetzung der Bauarbeiten zum Neubau der Trinkwasserleitung auf den kommunalen Nebenstraßen zwischen Obere Hauptstraße 3 und 30 bis voraussichtlich 31.03.2022.

Wir bitten alle Anwohner und Anlieger um Verständnis für die Einschränkungen. Bei Rückfragen oder Problemen wenden Sie sich bitte an das vor Ort tätige Bauunternehmen bzw. die Stadtverwaltung Glashütte.

M. Reichel, Ordnungsamt

Informationen über Baumaßnahmen und Planungen

■ Bau eines Gehweges entlang der K 9035 im Unterdorf Dittersdorf

Der vorhandene Gehweg im Unterdorf Dittersdorf soll zwischen dem derzeitigen Ende an der Bushaltestelle und der Zufahrt zur Unteren Hauptstraße 54 bis 57 verlängert werden. Die Stadt Glashütte hatte die dafür notwendigen Bauleistungen bereits im Vorjahr gemeinsam mit den Arbeiten für den Bau der Trinkwasserleitung ausgeschrieben, musste jedoch von der Beauftragung Abstand nehmen, da das Angebot nicht den Vorstellungen der Stadtverwaltung entsprochen hat. Um das Projekt dennoch umzusetzen, wurde erneut ausgeschrieben. Als Baubeginn ist nunmehr die letzte Märzwoche vorgesehen. Über die gesamte Bauzeit ist mit Verkehrseinschränkungen zu rechnen. So wird bspw. der Verkehr halbseitig ampegelgeführt an der Baustelle vorbeigeleitet. In den beiden Wochen nach Ostern ist eine Vollsperrung der Unteren Hauptstraße leider unvermeidlich.

Mit dem Gehwegbau wird in Höhe der Hausnummer 47 a auf der Fahrbahn eine Engstelle eingerichtet, die nur von jeweils einem Fahrzeug passiert werden kann. Diese Engstelle soll vor allem der Verkehrsberuhigung dienen und so zur Sicherheit und Lärmentlastung der Anwohnerinnen und Anwohner beitragen.

Die Anwohnerinnen und Anwohner im Baubereich werden von der Baufirma rechtzeitig vor Baubeginn informiert.

Bauamt



Entwicklungsprogramm für den ländlichen Raum im Freistaat Sachsen 2014 - 2020

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete



Die Planungs- und Baukosten werden über das Entwicklungsprogramm für den ländlichen Raum im Freistaat Sachsen 2014 bis 2020 aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes gefördert. Hier investiert Europa in ländliche Gebiete.

Aktuelle Informationen des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung Glashütte

■ Bekanntmachung über die Festsetzung der Abwassergebühren zum 01.01.2022

Bezug nehmend auf den Ankündigungsbeschluss des Stadtrates der Stadt Glashütte vom 21.12.2021 wurde in der öffentlichen Sitzung des Stadtrates der Stadt Glashütte am 25.01.2022 folgende Gebührensätze für den Bereich der zentralen und dezentralen Abwasserentsorgung im Verwaltungsgebiet rückwirkend zum 01.01.2022 beschlossen und festgesetzt:

1. Entsorgungsgebiet 1

Einzugsgebiet der öffentlichen Kläranlagen Glashütte und Schlottwitz

Gebührensätze:	Schmutzwassermengengebühr	3,43 €/m³
	bisher:	3,68 €/m ³
	Niederschlagswassergebühr	0,38 €/m²
	bisher:	0,38 €/m ²

2. Entsorgungsgebiet 2

Einzugsgebiet der öffentlichen Kläranlagen in den Ortsteilen Hirschbach, Hermsdorf/ a.W., Hausdorf, Cunnersdorf sowie der Kläranlage „Neue Häuser“ im Ortsteil Reinhardtsgrimma

Gebührensätze:	Schmutzwassermengengebühr	3,77 €/m³
	bisher:	3,06 €/m ³
	Schmutzwassergrundgebühr	8,00 €/Monat
	bisher:	8,00 €/Monat

3. Entsorgungsgebiet 3

Einzugsgebiet der öffentlichen Kläranlagen „Zur Brettmühle“, „Am Kindergarten“, „An der Schule“, „Erbgericht“ in Reinhardtsgrimma; Kläranlage „Am Hochbehälter“ in Oberfrauendorf; Kläranlage „An der alten Schule“ in Luchau

Gebührensätze:	Schmutzwassermengengebühr	5,74 €/m³
	bisher:	5,72 €/m ³
	Schmutzwassergrundgebühr	8,00 €/Monat
	bisher:	8,00 €/Monat

4. Entsorgungsgebiet 4 – dezentrale Entsorgung –

Einzugsgebiet: alle Ortsteile

- Entsorgungsgebühr häusliches Abwasser (abflusslose Sammelgrube):		16,89 €/m³
	bisher:	15,20 €/m ³
- Entsorgungsgebühr Fäkalschlamm (Kleinkläranlage):		31,14 €/m³
	bisher:	25,50 €/m ³
- Grundgebühr für Direkteinleiter von		3,88 €/Monat
	bisher:	4,16 €/Monat
- Grundgebühr für Indirekteinleiter von		11,64 €/Monat
	bisher:	12,49 €/Monat

Auszüge aus der Sachdarstellung der Beschlussvorlage des Stadtrates vom 25.01.2022

Aufgrund der zeitlichen Verzögerung der Kalkulation wurde am 21.12.2021 in der öffentlichen Sitzung des Stadtrates ein Ankündigungsbeschluss (Beschluss Nr. 139/2021) gefasst, dass die Abwassergebühren der Gebührenperiode 2016 bis 2020 und die Abwassersatzung der Stadt Glashütte bis zum 31.12.2021 gültig bleiben.

Bei der zentralen und dezentralen Entsorgung ist gemäß den Ankündigungsbeschlüssen und der Rechtsprechung Sächsischer Verwaltungsgerichte eine Gebührenerhebung ab dem 01.01.2022 statthaft. Die Abwasserentsorgung erfolgt satzungsgemäß in vier verschiedenen (anlagenbezogenen) öffentlichen Einrichtungen.

Drei Einrichtungen beinhalten die zentrale Schmutz- bzw. Niederschlagswasserentsorgung:

- **Einrichtung 1:** Einzugsgebiet der öffentlichen Kläranlagen Schlottwitz / Glashütte
- **Einrichtung 2:** Einzugsgebiet der öffentlichen Kläranlagen in den Ortsteilen Hirschbach, Hermsdorf, Hausdorf, Cunnersdorf sowie

der Kläranlage „Neue Häuser“ im Ortsteil Reinhardtsgrimma

- **Einrichtung 3:** Einzugsgebiet der öffentlichen Kläranlagen in den Ortsteilen Reinhardtsgrimma (mit den Kläranlagen „Zur Brettmühle“, „Am Kindergarten“, „An der Schule“, „Erbgericht“), Oberfrauendorf mit der Kläranlage „Am Hochbehälter“, Luchau mit der Kläranlage „An der Alten Schule“
- **Einrichtung 4:** Diese Einrichtung umfasst alle Grundstücke, die keine Ableitungsmöglichkeit in die öffentlichen Kläranlagen der Einrichtungen 1 bis 3 haben und über Grundstücksentwässerungsanlagen in Form von abflusslosen Sammelgruben oder Kleinkläranlagen entwässert werden.

Die Gebührenvorkalkulation beruht auf den §§ 1, 2 und 9 ff. des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes (SächsKAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. August 2004 (SächsGVBl. S. 418) in der jeweils aktuellen Fassung und den aktuellen Satzungsregelungen des Eigenbetriebes.

Aktuelle Informationen des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung Glashütte

Die Kalkulation erfolgte auf Grundlage nachfolgender Unterlagen:

- Aktuelles Satzungsrecht
- Kostenstellensalden für die einzelnen Jahre des Ergebnisermittlungszeitraumes 2016 – 2020
- Anlagennachweise für die Jahre 2016 – 2020
- Angaben des Eigenbetriebes zu den Bemessungseinheiten der jeweiligen Gebühren (Frischwassermengen, entsorgte Mengen Fäkalschlamm aus Kleinkläranlagen und Fäkalwasser aus abflusslosen Gruben, an die Niederschlagswasserentsorgung angeschlossene Grundstücksflächen)
- Verteilerschlüssel für die Zuordnung der Personal- und Verwaltungskosten sowie der sonstigen in der Kostenrechnung nicht direkt zugeordneten Kosten
- Entwicklung der Entsorgungspreise der mobilen Abwasserentsorgung
- Geplante Investitionen und Fördermittel (Zuschüsse) und weitere Daten.

Zu berücksichtigen war, dass bei der zentralen Schmutzwasserentsorgung in der Einrichtungen 1 und 2 Abwasserbeiträge erhoben wurden, während in den anderen beiden Einrichtungen keine Beiträge zu berücksichtigen waren.

Grundgebühren wurden bei den zentralen Einrichtungen 2 und 3 der Schmutzwasserentsorgung erhoben.

Gebühren für die Niederschlagswasserentsorgung werden ausschließlich in Einrichtung 1 erhoben. Für die Einrichtungen 2, 3 und 4 wurden Niederschlagswassergebühren ab 2022 kalkuliert. Die Einführung von Niederschlagswassergebühren für die Ortsteile der Abrechnungsgebiete 2 - 4 kann **erst nach vollständiger Erhebung aller erforderlichen Grundlagedaten** auf rechtssicherer Basis durch gesonderten Beschluss des Stadtrates erfolgen.

Die dezentrale Einrichtung 4 differenziert zwischen jeweils Entsorgungs- und Grundgebühren. Entsorgungsgebühren werden für die Fäkalschlamm-/Fäkalwasserentsorgung von Kleinkläranlagen und abflusslosen Gruben erhoben. Hinzu kommen Grundgebühren für die abflusslosen Gruben, die Direkteinleiter und die Indirekteinleiter.

Kostendeckung

Nach § 10 Abs. 1 SächsKAG in Verbindung mit Abs. 2 dürfen Gebühren maximal kostendeckend erhoben werden. Infolge der Rechtsprechung des Sächsischen Obergerichtes Bautzen ist es nicht statthaft, bei Nachkalkulationen die gebührenrelevanten Aufwendungen den entsprechenden Gebührenerlösen gegenüber zu stellen und das sich ergebende Saldo als Kostenüber- oder -Unterdeckung auszuweisen. Vielmehr sind statt der Gebührenerlöse die jeweiligen Bemessungseinheiten mit den entsprechend vorkalkulierten Gebührensätzen zu multiplizieren. Die auf diese Weise berechneten Erlöse sind den gebührenrelevanten Kosten gegenüber zu stellen. Die Differenz beider ergibt entweder Kostenüber- oder Kostenunterdeckungen.

Eine entstehende Kostenüberdeckung (Überschuss) ist über die zukünftigen Gebühren auszugleichen, d. h. in der nächsten Kalkulation als „**bereits erhobener Erlös**“ einzustellen, eine entstehende Kostenunterdeckung (Fehlbetrag) kann (muss aber nicht), wenn sie unerwartet war oder innerhalb der nach § 73 Abs. 2 SächsGemO zu beachtenden Vertretbarkeitsgrenze lag, über zukünftige Gebühren ausgeglichen werden.

Da das **Jahr 2016** nicht vorkalkuliert wurde, ist dieses Jahr bei der gebührenrechtlichen Ergebnisermittlung einzeln zu betrachten. Insbesondere entstandene Unterdeckungen des Jahres 2016 hätten gemäß SächsKAG innerhalb des nachfolgenden Fünfjahres-Zeitraumes, also

bis Ende des Bemessungszeitraumes 2021, ausgeglichen werden können. Ein Kostenunterdeckungsausgleich nach Ablauf der fünf Jahre ist nicht zulässig. Das betrifft in der **Einrichtung 1** (4.171,77 €), **Einrichtung 4** – Entsorgung Kleinkläranlagen (3.641,60 €) und Entsorgung abflusslose Gruben (113,23 €). Diese Unterdeckungen sind aus allgemeinen Haushaltsmitteln zu decken. Gemäß den Regelungen des SächsKAG ist es möglich, die Gebühr über einen mehrjährigen Zeitraum (maximal 5 Jahre) zu kalkulieren und festzusetzen. Der Eigenbetrieb hat sich für einen Vorkalkulationszeitraum von 2022 - 2025 entschieden. Wird bei der Gebührenfestsetzung die Durchschnittsgebühr über den gesamten o. g. Zeitraum gewählt, treten in den einzelnen Jahren Minder- bzw. Mehreinnahmen auf. Dies resultiert aus der Tatsache, dass die Kosten im einzelnen Jahr tatsächlich anfallen, aber die Gebührenerlöse auf der Grundlage des durchschnittlichen Gebührensatzes erzielt werden. Treten damit in einem Jahr Mindereinnahmen auf, sind diese zwischen zu finanzieren.

Auswertung abgelaufener Kalkulationszeitraum 2016 bis 2020

Im Ergebnis der Abrechnung des abgelaufenen Kalkulationszeitraumes musste festgestellt werden, dass ein erhebliches positives Ergebnis erzielt wurde. **Der Überschuss beträgt insgesamt 456.951,19 €**. Der Überschuss stellt dabei einen Querschnitt über alle Abrechnungsgebiete dar, so dass die Ergebnisse einrichtungsbezogen sehr differenziert zu betrachten und zu bewerten sind.

Einrichtung 1 - Schmutzwasser Glashütte / Schlottwitz

Kostenüberdeckung 2016 bis 2020: 141.108,59 €

Einrichtung 1 – Niederschlagswasser Glashütte / Schlottwitz

Kostenüberdeckung 2016 bis 2020: 39.826,08 €

Einrichtung 2 - Schmutzwasser Hirschbach, Hermsdorf, Hausdorf, Cunnernsdorf sowie der Kläranlage „Neue Häuser“

Kostenüberdeckung 2016 bis 2020: 209.639,36 €

Einrichtung 3 – Schmutzwasser Reinhardtsgrimma (mit den Kläranlagen „Zur Brettmühle“, „Am Kindergarten“, „An der Schule“, „Erbgericht“), Oberfrauendorf „Am Hochbehälter“, Luchau mit der Kläranlage „An der Alten Schule“

Kostenunterdeckung 2017 bis 2020: - 4.636,13 €

Einrichtung 4 - dezentrale Entsorgung - alle Ortsteile -

Kostenüberdeckung 2017 bis 2020 -	
Entsorgungsgebühr Kleinkläranlagen:	1.692,91 €
Kostenüberdeckung 2016 bis 2020 -	
Grundgeb. Kleinkläranlagen Indirekteinl.	31.797,00 €
Kostenunterdeckung 2017 bis 2020 -	
Entsorgungsgebühr abflusslose Gruben	- 173,45 €
Kostenüberdeckung 2016 bis 2020 -	
Grundgeb. abflussl. Gruben und Direkteinl.	37.696,83 €
Summe Gebührenrechtlich ausgleichsfähige Gesamtkosten aller Einrichtungen für den Zeitraum 2016 bis 2020	
Überschuss	+ 456.951,19 €

Vorkalkulation zentrale Entsorgung 2022 bis 2025

Einnahmen: Hinsichtlich der kalkulierten Abwassermengen plant der Eigenbetrieb entsprechend der momentanen Ist-Situation. Damit sollte sowohl der demografischen Entwicklungen, dem verantwortungsvollen Umgang mit natürlichen Ressourcen (z. B. Wassersparen) als auch einzeln geplanten Neuerschließungen Rechnung getragen werden. So sich unerwartete Mengenerhöhungen ergeben sollten, werden diese entsprechend den gesetzlichen Rahmenbedingungen im kommenden Kalkulationszeit-

Aktuelle Informationen des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung Glashütte

raum auszugleichen sein. Gleichlautendes erfolgt im Rahmen dieser Gebührenkalkulation mit den ausgewiesenen Über-/Unterdeckungen des Kalkulationszeitraums 2016-2020. Die vorliegende Kalkulation bzw. deren Ergebnisse zielen auf den Beschluss einer kostendeckenden Gebühr ab.

Ausgaben: Verwaltung und Eigenbetrieb waren und sind stets bemüht, sparsam mit den Mitteln im Bereich Abwasserentsorgung umzugehen. Einige Maßnahmen der vorangegangenen Kalkulationsperiode werden erst in der neuen Kalkulationsperiode weiter Ihren Niederschlag finden. Im EG 2 sind alle öffentlichen Kläranlagen mit dem Jahr 2015 abgeschlossen, lediglich die Erweiterung der Kläranlage Cunnersdorf schlägt sich hier noch nieder. Das heißt zum einen, dass hier keine Abschreibungen mehr erwirtschaftet werden müssen, aber gleichzeitig über Neu- und Ersatzinvestitionen nachzudenken ist. Insbesondere die Kläranlage Hausdorf (Prüfung Überleitung KA Kreischa) als auch der Ersatzneubau Kläranlage Hirschbach stehen dabei im Fokus.

Berücksichtigung bisher unberücksichtigter Entsorgungsgebiete der Niederschlagswasserentsorgung (EG 2, 3 und EG 4) – Verschiebung der Einführung

In der Gebührenkalkulation für die aktuelle Gebührenperiode 2016 - 2020 wurden erstmals die Kosten für die Niederschlagswasserentsorgung für die Ortsteile der Einrichtungen (EG 2, 3 und 4), in denen diese bisher nicht erhoben wurden, ausgewiesen. Die Kosten wurden im Amtsblatt der Stadt Glashütte in der Ausgabe 6, vom 16. Juni 2017 veröffentlicht.

Kosten Niederschlagswasserentsorgung für die Jahre 2016-2020:
EG 2 und 3: 89.502,00 €
EG 4: 96.858,00€

Auf Grundlage dieser Ergebnisse wurde zur Deckung der bilanzierten Kosten in den folgenden Wirtschaftsplänen 2018-2021 auf die Notwendigkeit der Erhebung der flächendeckenden Niederschlagswassergebühren hingewiesen. Infolge hat der Stadtrat mit Ankündigungs-

beschluss 80/2020 vom 24.11.2020 zur Erhebung von fortgeschriebenen Abwassergebühren für die Stadt Glashütte die Möglichkeit zur Einführung von flächendeckenden Niederschlagswassergebühren rückwirkend zum 01.01.2021 beschlossen.

In der öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 29.06.2021 Beschluss Nr. 111/2021 wurde die Verschiebung der Einführung von Niederschlagswassergebühren für die Einrichtung EG 2,3 und 4 von 2021 auf 2022 verschoben. Infolge hat der Stadtrat mit Ankündigungsbeschluss 139/2021 vom 21.12.2021 zur Erhebung von fortgeschriebenen Abwassergebühren für die Stadt Glashütte die Möglichkeit zur Einführung von flächendeckenden Niederschlagswassergebühren rückwirkend zum 01.01.2022 beschlossen.

Der Arbeitsstand ist seit der Sitzung des Stadtrats vom 29.06.2021 unverändert. Die Quote der Rückmeldungen für die Selbstauskünfte zum o.g. Termin haben sich wie folgt entwickelt:

Selbstauskunft – EG 2, 3 und 4 Anzahl

Gesamtanzahl versandte:

808

eingegangene Rückmeldungen:

582

fehlende Rückmeldung:

226 (27,97 %)

zu überprüfende Rückmeldung:

314 (53,95 %)

eingegangene Widersprüche:

16

erfasste angeschlossene Fläche:

54.352,63m²

Vorkalkulation zentrale Entsorgung 2022 - 2025

Einrichtungen 1 bis 3

		2022 - 2025
Schmutzwassergebühr Einrichtung 1	ohne Ausgleich der Vorjahre	3,80 €/m ³
Schmutzwassergebühr Einrichtung 1	mit Ausgleich der Vorjahre	3,43 €/m³
bisherige Gebühr		3,68 €/m ³
Schmutzwassergebühr Einrichtung 2	ohne Ausgleich der Vorjahre	4,99 €/m ³
Schmutzwassergebühr Einrichtung 2	mit Ausgleich der Vorjahre	3,77 €/m³
bisherige Gebühr		3,06 €/m ³
Neu kalkulierte Grundgebühr Einrichtung 2		8,00 €/Monat/Zähler
bisherige Grundgebühr Einrichtung 2		8,00 €/Monat/Zähler
Schmutzwassergebühr Einrichtung 3	ohne Ausgleich der Vorjahre	5,60 €/m ³
Schmutzwassergebühr Einrichtung 3	mit Ausgleich der Vorjahre	5,74 €/m³
bisherige Gebühr		5,72 €/m ³
Neu kalkulierte Grundgebühr Einrichtung 3		8,00 €/Monat/Zähler
bisherige Grundgebühr Einrichtung 3		8,00 €/Monat/Zähler
Niederschlagswassergebühr Einrichtung 1	ohne Ausgleich der Vorjahre	0,49 €/m ³
Niederschlagswassergebühr Einrichtung 1	mit Ausgleich der Vorjahre	0,38 €/m³
bisherige Gebühr		0,38 €/m ³

Vorkalkulation dezentrale Entsorgung 2022 - 2025

Einrichtung 4

		2022 - 2025
Entsorgungsgebühr Kleinkläranlagen	ohne Ausgleich der Vorjahre	31,40 €/m ³
Entsorgungsgebühr Kleinkläranlagen	mit Ausgleich der Vorjahre	31,14 €/m³
bisherige Gebühr		25,50 €/m ³
Grundgebühr Indirekteinleiter		Stand der Technik
Grundgebühr Kleinkläranlagen Indirekteinleiter		11,64 €/Anlage/Monat
bisherige Grundgebühr Kleinkläranlagen Indirekteinleiter		12,49 €/Anlage/Monat
Entsorgungsgebühr abflusslose Gruben	ohne Ausgleich der Vorjahre	16,75 €/m ³
Entsorgungsgebühr abflusslose Gruben	mit Ausgleich der Vorjahre	16,89 €/m³
bisherige Gebühr		15,20 €/m ³
Grundgebühr abflusslose Gruben und Direkteinleiter (KKA)	ohne Ausgleich der Vorjahre	5,45 €/Anlage/Monat
Grundgebühr abflusslose Gruben und Direkteinleiter (KKA)	mit Ausgleich der Vorjahre	3,88 €/Anlage/Monat
bisherige Grundgebühr abflusslose Gruben und Direkteinleiter		4,16 €/Anlage/Monat



Aktuelle Informationen des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung Glashütte

Die Einführung von Niederschlagswassergebühren für die Ortsteile der Abrechnungsgebiete 2 bis 4 kann erst nach vollständiger **Erhebung aller erforderlichen Grundlagedaten** auf rechtssicherer Basis und durch gesonderten Beschluss des Stadtrates im Jahr 2022 erfolgen.

Der Eigenbetrieb Abwasserentsorgung Glashütte will spätestens März/April 2022 über eine generelle und verbindliche Umsetzungsstrategie zur Einführung von Niederschlagswassergebühren für die Ortsteile der Abrechnungsgebiete 2 bis 4 mit dem Betriebs- und Verwaltungsausschuss beraten.

Gebühr. Kosten Niederschlagswasserentsorgung für die Jahre 2022-2025 (Voraus kalkulation):
EG 2 und 3: 82.867,00 €

Gebühr. Kosten Niederschlagswasserentsorgung für die Jahre 2022-2025 (Voraus kalkulation):
EG 4 - Überlaufkanäle: 77.477,00 €

4.) Vereinheitlichung der Satzungsgrundlage.

Alle im Rahmen der Gebührenkalkulation festgesetzten Gebührentatbestände für den zentralen und dezentralen Entsorgungsbereich werden zukünftig in der überarbeiteten 3. Abwassersatzung für das Verwaltungsgebiet Glashütte festgeschrieben. Eine entsprechende Beschlussvorlage wird in Stadtratssitzung am 25.01.2022 eingebracht.

Christian Fiebiger
Betriebsleiter

Satzungen & Verordnungen

3. Änderungssatzung zur Abwassersatzung der Stadt Glashütte vom 25.01.2022

Aufgrund von § 50 Abs. 1 des Sächsischen Wassergesetzes (SächsWG – in Fassung des Art. 1 des Gesetzes zur Änderung wasserrechtlicher Vorschriften vom 12. Juli 2013/SächsGVBl. Seite 503) in Verbindung mit den §§ 4, 14 und 124 der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO – in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. März 2003/SächsGVBl. Seite 55; ber. SächsGVBl. 2003 Seite 159, zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes zur Änderung kommunalrechtlicher Vorschriften im Freistaat Sachsen vom 28. März 2013/SächsGVBl. Seite 158) sowie in Verbindung mit den §§ 9, 17 und 33 des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes (SächsKAG – in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. August 2004/SächsGVBl. Seite 418, ber. SächsGVBl. 2005, Seite 306; zuletzt geändert durch Art. 6 des Gesetzes vom 18. Oktober 2012/SächsGVBl. Seite 502, 566) jeweils in gültiger Fassung hat der Stadtrat der Stadt Glashütte am 25.01.2022 in öffentlicher Sitzung folgende Satzung beschlossen.

- (3) Die Grundgebühr beträgt für Kleinkläranlagen oder abflusslose Sammelgruben, deren Abwässer in einen öffentlichen Kanal eingeleitet werden und die den Anforderungen des § 57 des Gesetzes zur Ordnung des Wasserhaushalts (Wasserhaushaltsgesetz WHG) entspricht 11,64 EUR je Anlage und Monat.

Artikel III

Inkrafttreten

- (1) Soweit Abgabensprüche nach dem bisherigen Satzungsrecht auf Grund des SächsKAG oder des Vorschaltgesetzes Kommunal Finanzen bereits entstanden sind, gelten anstelle dieser Satzung, die Satzungsbestimmungen, die im Zeitpunkt des Entstehens der Abgabenschuld gegolten haben.
(2) Diese Änderungssatzung tritt rückwirkend zum 01.01.2022 in Kraft.

Glashütte, den 26.01.2022

Siegel

Gleißberg, Bürgermeister

Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO).

- Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn
1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
 2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
 3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Absatz 2 wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
 4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach § 4 Abs. 4 Satz 2 Nummer 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. § 4 Abs. 4 Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.

3. Änderungssatzung zur Abwassersatzung der Stadt Glashütte vom 30.03.2011

Artikel I

§ 47 – Schmutzwasserentsorgung - wird durch folgende neue Fassung ersetzt:

- (1) Für die Teilleistung Schmutzwasserentsorgung gemäß § 41 beträgt die Gebühr für Abwasser, das in öffentliche Kanäle eingeleitet und durch ein Klärwerk gereinigt wird
- a) in der Einrichtung 1: 3,43 EUR je m³
 - b) in der Einrichtung 2: 3,77 EUR je m³
 - c) in der Einrichtung 3: 5,74 EUR je m³

Artikel II

§ 49 Abs. 3 Nr. b) entfällt, der gesamte § wird wie folgt angepasst:

§ 49 - Dezentrale Entsorgung – wird durch folgende Fassung ersetzt:

- (1) Für die Einrichtung 4 betragen die Gebühren
- a) für die Entnahme des Fäkalschlammes aus Kleinkläranlagen und abflusslosen Gruben: 31,14 EUR je m³ entnommener Fäkalschlammmenge
 - b) für die Entnahme des Fäkalwassers aus Kleinkläranlagen und abflusslosen Gruben: 16,89 EUR je m³ entnommenen Fäkalwassers
- (2) Für alle Kleinkläranlagen und abflusslosen Sammelgruben wird eine monatliche Grundgebühr von 3,88 €/Anlage erhoben.

Stellenausschreibungen

■ Stellenausschreibung:

Leiter des Hortes „Grimmsteinrolche“ im Ortsteil Reinhardtsgrμμα (m/w/d)

Die Stadt Glashütte hat zum **nächstmöglichen Zeitpunkt, spätestens zum 1. Juli 2022** eine **unbefristete Leitungsstelle** in der kommunalen Kindertagesstätte Hort „Grimmsteinrolche“ im Ortsteil Reinhardtsgrmma zu besetzen und sucht deshalb einen engagierten Leiter.

Die Einstellung erfolgt mit **32 bis 39,5 Wochenstunden**. Individuelle Absprachen sind möglich. Die Übertragung der Leitungstätigkeit erfolgt zunächst befristet auf 18 Monate als Führungsposition auf Probe.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einer gut ausgestatteten Kindereinrichtung mit motivierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

Der **Hort in Reinhardtsgrmma** verfügt über 135 Betreuungsplätze, derzeit besuchen ihn 100 Kinder der 1. bis zur 4. Klasse. Die Kinder werden im Regelbetrieb in 6 Gruppen von 7 Erzieher*innen betreut.

Die Rahmenbedingungen sowie die Entlohnung des Arbeitsverhältnisses bestimmen sich nach dem TVöD-SuE. Die Tätigkeit als Leiter einer Kindertagesstätte mit einer Durchschnittsbelegung von mindestens 100 Plätzen wird in der Entgeltgruppe S 16 vergütet.

Aufgaben und Verantwortlichkeiten

Als Leiter tragen Sie die Gesamtverantwortung für die professionelle Umsetzung des Erziehungs-, Bildungs- und Betreuungsauftrages in der Kindertagesstätte. Ihnen obliegt die Aufgabe, den strukturellen und pädagogischen Alltag in der Einrichtung zu gestalten.

Schwerpunkte der Tätigkeit sind u. a.:

- Gestaltung von Team-, Konzeptions- und Qualitätsentwicklungsprozessen;
- Gewährleistung der Einhaltung der pädagogischen Grundsätze in der Einrichtung;
- Personalführung mit pädagogischer Anleitung und Koordination der Mitarbeiter*innen;
- Dienstorganisation und Dienstplanung;
- Zusammenarbeit, Informationsaustausch, Abstimmung organisatorischer Grundlagen mit der Stadtverwaltung als Trägerin der Kindertagesstätte;
- Zusammenarbeit mit Behörden, Partnern und Eltern;
- pädagogische Arbeit am Kind (Betreuung, Erziehung und Bildung der Kinder).

Anforderungsprofil

- **Qualifikation:** vorhandener erfolgreicher Abschluss entsprechend § 2 i. V. m. § 5a der Sächsischen Qualifikations- und Fortbildungsverordnung pädagogischer Fachkräfte (SächsQualiVO)
- mehrjährige Tätigkeit in einer Kindertagesstätte als pädagogische Fachkraft;
- sehr gute Organisationskompetenz und hohe Belastbarkeit;
- Teamfähigkeit, Kooperationsbereitschaft, soziale Kompetenz;
- Einfühlungsvermögen, Flexibilität, Entscheidungsfähigkeit, Dialog- und Konfliktfähigkeit, lösungsorientiertes Arbeiten, Loyalität;
- Fähigkeit zur Mitarbeiterführung und -motivation;
- selbständige Arbeitsweise, Engagement in den Belangen der Kindertageseinrichtung;
- Bereitschaft zur ständigen Fort- und Weiterbildung.

Ein erweitertes Führungszeugnis, ein Gesundheitspass/Gesundheitsausweis sowie der Nachweis der Masernschutzimpfung müssen vor bzw. zur Tätigkeitsaufnahme vorgelegt werden.

Ausschreibungsbedingungen: Bitte übersenden Sie uns Ihre Bewerbung per Email an hauptamt@glashuette-sachs.de oder auf dem Postweg an Stadtverwaltung Glashütte, z. H. Frau Döring, Hauptstraße 42, 01768 Glashütte.

Bewerbungsschluss: Mittwoch, 02. März 2022

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Hauptamtsleiterin Frau Döring (Tel.: 035053/45-106) oder an die Mitarbeiterin Frau Franke (Durchwahl: -119) bzw. per Email an hauptamt@glashuette-sachs.de.

Der Bewerbung fügen Sie bitte folgende Unterlagen bei: tabellarischer Lebenslauf, Zeugnisse, Nachweise über Berufs-, Studienabschlüsse und berufliche Tätigkeiten, Referenzen und Beurteilungen. Bitte geben Sie den voraussichtlich frühestmöglichen Termin für Ihre Tätigkeitsaufnahme an. Die Stadt Glashütte beabsichtigt, am 7.3.22 und am 8.3.22 Bewerbungsgespräche durchzuführen. Bewerbungs- und Fahrtkosten werden nicht erstattet.

gez. Gleißberg, Bürgermeister

Glashütte, 10.02.2022



Stellenausschreibungen

■ Stellenausschreibung:

Leiter der Kindertagesstätte „Max und Moritz“ im Ortsteil Cunnersdorf (m/w/d)

Die Stadt Glashütte hat zum **nächstmöglichen Zeitpunkt, spätestens zum 1. Juli 2022** eine **unbefristete Leitungsstelle** in der kommunalen Kindertagesstätte „Max und Moritz“ im Ortsteil Cunnersdorf zu besetzen und sucht deshalb einen engagierten Leiter.

Die Einstellung erfolgt mit **32 bis 39,5 Wochenstunden**. Individuelle Absprachen sind möglich. Die Übertragung der Leitungstätigkeit erfolgt zunächst **befristet auf 18 Monate** als Führungsposition auf Probe.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einer gut ausgestatteten Kindereinrichtung mit motivierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

Die **Kita Cunnersdorf** verfügt über 65 Betreuungsplätze für Kinder ab vollendetem 1. bis zum 7. Lebensjahr, derzeit sind 65 Plätze vergeben. Die Kinder werden in 4 Gruppen von 7 Erzieherinnen sowie einer Auszubildenden betreut.

Die Rahmenbedingungen sowie die Entlohnung des Arbeitsverhältnisses bestimmen sich nach dem TVöD-SuE. Die Tätigkeit als Leiter einer Kindertagesstätte mit einer Durchschnittsbelegung von mindestens 40 Plätzen wird in der Entgeltgruppe S 13 vergütet.

Aufgaben und Verantwortlichkeiten

Als Leiter tragen Sie die Gesamtverantwortung für die professionelle Umsetzung des Erziehungs-, Bildungs- und Betreuungsauftrages in der Kindertagesstätte. Ihnen obliegt die Aufgabe, den strukturellen und pädagogischen Alltag in der Einrichtung zu gestalten.

Schwerpunkte der Tätigkeit sind u. a.:

- Gestaltung von Team-, Konzeptions- und Qualitätsentwicklungsprozessen;
- Gewährleistung der Einhaltung der pädagogischen Grundsätze in der Einrichtung;
- Personalführung mit pädagogischer Anleitung und Koordination der Mitarbeiter*innen;
- Dienstorganisation und Dienstplanung;
- Zusammenarbeit, Informationsaustausch, Abstimmung organisatorischer Grundlagen mit der Stadtverwaltung als Trägerin der Kindertagesstätte;
- Zusammenarbeit mit Behörden, Partnern und Eltern;
- pädagogische Arbeit am Kind (Betreuung, Erziehung und Bildung der Kinder).

Anforderungsprofil

- **Qualifikation:** vorhandener erfolgreicher Abschluss entsprechend § 2 i. V. m. § 5a der Sächsischen Qualifikations- und Fortbildungsverordnung pädagogischer Fachkräfte (SächsQualiVO)
- mehrjährige Tätigkeit in einer Kindertagesstätte als pädagogische Fachkraft;
- sehr gute Organisationskompetenz und hohe Belastbarkeit;
- Teamfähigkeit, Kooperationsbereitschaft, soziale Kompetenz;
- Einfühlungsvermögen, Flexibilität, Entscheidungsfähigkeit, Dialog- und Konfliktfähigkeit, lösungsorientiertes Arbeiten, Loyalität;
- Fähigkeit zur Mitarbeiterführung und -motivation;
- selbständige Arbeitsweise, Engagement in den Belangen der Kindertageseinrichtung;
- Bereitschaft zur ständigen Fort- und Weiterbildung.

Ein erweitertes Führungszeugnis, ein Gesundheitspass/Gesundheitsausweis sowie der Nachweis der Masernschutzimpfung müssen vor bzw. zur Tätigkeitsaufnahme vorgelegt werden.

Ausschreibungsbedingungen: Bitte übersenden Sie uns Ihre Bewerbung per Email an hauptamt@glashuette-sachs.de oder auf dem Postweg an Stadtverwaltung Glashütte, z. H. Frau Döring, Hauptstraße 42, 01768 Glashütte.

Bewerbungsschluss: Mittwoch, 02. März 2022

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Hauptamtsleiterin Frau Döring (Tel.: 035053/45-106) oder an die Mitarbeiterin Frau Franke (Durchwahl: -119) bzw. per Email an hauptamt@glashuette-sachs.de.

Der Bewerbung fügen Sie bitte folgende Unterlagen bei: tabellarischer Lebenslauf, Zeugnisse, Nachweise über Berufs-, Studienabschlüsse und berufliche Tätigkeiten, Referenzen und Beurteilungen. Bitte geben Sie den voraussichtlich frühestmöglichen Termin für Ihre Tätigkeitsaufnahme an. Die Stadt Glashütte beabsichtigt, am 7.3.22 und am 8.3.22 Bewerbungsgespräche durchzuführen. Bewerbungs- und Fahrtkosten werden nicht erstattet.

gez. *Gleißberg*, Bürgermeister

Glashütte, 10.02.2022

Stellenausschreibungen

■ Stellenausschreibung:

Leiter der Kindertagesstätte „Max und Moritz“ im Ortsteil Reinhardtsgrimma (m/w/d)

Die Stadt Glashütte hat zum **nächstmöglichen Zeitpunkt, spätestens zum 1. Juli 2022** eine **unbefristete Leitungsstelle** in der kommunalen Kindertagesstätte „Max und Moritz“ im Ortsteil Reinhardtsgrimma zu besetzen und sucht deshalb einen engagierten Leiter.

Die Einstellung erfolgt mit **32 bis 39,5 Wochenstunden**. Individuelle Absprachen sind möglich. Die Übertragung der Leitungstätigkeit erfolgt zunächst **befristet auf 18 Monate** als Führungsposition auf Probe.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einer gut ausgestatteten Kindereinrichtung mit motivierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

Die **Kita Reinhardtsgrimma** verfügt über 53 Betreuungsplätze für Kinder ab vollendetem 1. bis zum 7. Lebensjahr, derzeit sind 53 Plätze vergeben. Die Kinder werden in 4 Gruppen von 7 Erzieherinnen sowie einer Auszubildenden betreut. In den kommenden Jahren ist der Ersatzneubau der Kita mit mehr als 70 Plätzen geplant.

Die Rahmenbedingungen sowie die Entlohnung des Arbeitsverhältnisses bestimmen sich nach dem TVöD-SuE. Die Tätigkeit als Leiter einer Kindertagesstätte mit einer Durchschnittsbelegung von mindestens 40 Plätzen wird in der Entgeltgruppe S 13 vergütet.

Aufgaben und Verantwortlichkeiten

Als Leiter tragen Sie die Gesamtverantwortung für die professionelle Umsetzung des Erziehungs-, Bildungs- und Betreuungsauftrages in der Kindertagesstätte. Ihnen obliegt die Aufgabe, den strukturellen und pädagogischen Alltag in der Einrichtung zu gestalten.

Schwerpunkte der Tätigkeit sind u. a.:

- Gestaltung von Team-, Konzeptions- und Qualitätsentwicklungsprozessen;
- Gewährleistung der Einhaltung der pädagogischen Grundsätze in der Einrichtung;
- Personalführung mit pädagogischer Anleitung und Koordination der Mitarbeiter*innen;
- Dienstorganisation und Dienstplanung;
- Zusammenarbeit, Informationsaustausch, Abstimmung organisatorischer Grundlagen mit der Stadtverwaltung als Trägerin der Kindertagesstätte;
- Zusammenarbeit mit Behörden, Partnern und Eltern;
- pädagogische Arbeit am Kind (Betreuung, Erziehung und Bildung der Kinder).

Anforderungsprofil

- **Qualifikation:** vorhandener erfolgreicher Abschluss entsprechend § 2 i. V. m. § 5a der Sächsischen Qualifikations- und Fortbildungsverordnung pädagogischer Fachkräfte (SächsQualiVO)
- mehrjährige Tätigkeit in einer Kindertagesstätte als pädagogische Fachkraft;
- sehr gute Organisationskompetenz und hohe Belastbarkeit;
- Teamfähigkeit, Kooperationsbereitschaft, soziale Kompetenz;
- Einfühlungsvermögen, Flexibilität, Entscheidungsfähigkeit, Dialog- und Konfliktfähigkeit, lösungsorientiertes Arbeiten, Loyalität;
- Fähigkeit zur Mitarbeiterführung und -motivation;
- selbständige Arbeitsweise, Engagement in den Belangen der Kindertageseinrichtung;
- Bereitschaft zur ständigen Fort- und Weiterbildung.

Ein erweitertes Führungszeugnis, ein Gesundheitspass/Gesundheitsausweis sowie der Nachweis der Masernschutzimpfung müssen vor bzw. zur Tätigkeitsaufnahme vorgelegt werden.

Ausschreibungsbedingungen: Bitte übersenden Sie uns Ihre Bewerbung per Email an hauptamt@glashuette-sachs.de oder auf dem Postweg an Stadtverwaltung Glashütte, z. H. Frau Döring, Hauptstraße 42, 01768 Glashütte.

Bewerbungsschluss: Mittwoch, 02. März 2022

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Hauptamtsleiterin Frau Döring (Tel.: 035053/45-106) oder an die Mitarbeiterin Frau Franke (Durchwahl: -119) bzw. per Email an hauptamt@glashuette-sachs.de.

Der Bewerbung fügen Sie bitte folgende Unterlagen bei: tabellarischer Lebenslauf, Zeugnisse, Nachweise über Berufs-, Studienabschlüsse und berufliche Tätigkeiten, Referenzen und Beurteilungen. Bitte geben Sie den voraussichtlich frühestmöglichen Termin für Ihre Tätigkeitsaufnahme an. Die Stadt Glashütte beabsichtigt, am 7.3.22 und am 8.3.22 Bewerbungsgespräche durchzuführen. Bewerbungs- und Fahrtkosten werden nicht erstattet.

gez. Gleißberg, Bürgermeister

Glashütte, 10.02.2022

Neuigkeiten aus der Stadtbibliothek

■ Neue Veröffentlichung des Schlottwitzer Autors Stefan Müller in der Bibliothek erhältlich

Seit Ende Januar steht das vierte Buch des Schlottwitzer Autors Stefan Müller in der Stadtbibliothek Glashütte zur Ausleihe bereit. Seit 2017 gibt es die Buchreihe „**Anekdoten und Geschichten zur...**“ im Bildverlag Böttger. Zuerst befasste sich der Autor mit unserer heimatischen **Müglitztalbahn**, 2018 und 2020 folgten dann seine Reisebeschreibungen in Wort und Bild mit der **Weißeritztalbahn** und mit der **Preßnitztalbahn**. Alle Bände können in der Bibliothek ausgeliehen werden.

Zum Buch: In seinem aktuellen, mehr als 250 Seiten umfassenden Buch, stellt Stefan Müller die **Fichtelbergbahn** vor. Neben der Historie zur Bahnstrecke von Cranzahl nach Kurort Oberwiesenthal beinhaltet das Buch **52 interessante Geschichten** von mehreren Autoren, die ihre ganz persönlichen Eindrücke und teils amüsanten Erlebnisse von und mit dieser Schmalspurbahn im Westergebirge vorstel-

len. Dabei erfahren die Leser u.a. auch, wie der Autor zu seiner Begeisterung für die dampfklokbetriebenen Schmalspurbahnen kam. Im Buch wird außerdem die Fichtelberg-Schwebebahn vorgestellt, welche die älteste Seilschwebebahn Deutschlands ist. Die Bücher der Anekdoten und Geschichten-Reihe sind außerdem im regionalen Buchhandel und versandkostenfrei beim Bildverlag Böttger erhältlich.

Aktuell arbeitet Herr Müller an seinem fünften Buch, den Anekdoten und Geschichten zur Lößnitzgrundbahn. Dieses soll im 1. Halbjahr 2023 erscheinen.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei Herrn Müller für die kostenlose Übergabe seines nun schon vierten Buches und wünschen viel Erfolg für die Veröffentlichung des fünften Bandes.

Katrin Goldbeck, Stadtbibliothek Glashütte



Kommunale Kitas

Wir suchen für unsere Kindereinrichtungen in der Stadt Glashütte Freiwillige Mitarbeiter/innen

Bundesfreiwilligendienst (BfD) oder Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)

Spielen, Malen, Toben, Basteln, Trösten, Helfen, Organisieren, Windeln wechseln, Schleifen binden, Hausaufgabenhilfe und noch vieles mehr...

Als Einsatzstelle stehen zur Verfügung:

Kita "Sonnenuhr", Glashütte
 Kita "Waldwichtel", Dittersdorf
 Kita "Arche Noah", Schlottwitz
 Hort und Grundschule Glashütte
 Kita „Max und Moritz“, Cunnersdorf und Reinhardtgrimma
 Hort „Grimmsteinstrolche“, Reinhardtgrimma

Bei Interesse oder Fragen stehen zur Verfügung:

Leiterinnen der Kitas, des Hortes und der Grundschule Glashütte
 ☎ 035053/48563, ✉ kita.sonnenuhr@glashuetter-kitas.de
 ☎ 035053/48563, ✉ hort.arthur.fiebig.haus@glashuetter-kitas.de
 ☎ 035053/48689, ✉ kitaleitung.arche.noah@glashuetter-kitas.de
 ☎ 035053/42493, ✉ gs_glashuette@web.de
 ☎ 035053/324441, ✉ bettina.goetze@kitas-grimmstein.de

Hauptamtsleiterin Frau Döring
 ☎ 035053/45-106, ✉ julienne.doering@glashuetter-sachs.de

Freiwillige erhalten ein Taschengeld i.H.v. bis zu 300 € monatlich bei einer Einsatzzeit von 40 Wochenstunden.



BFD 
 Der Bundesfreiwilligendienst
 Zeit, das Richtige zu tun.

Hort Reinhardtsgrimma

■ Bundesfreiwillige bei den „Grimmsteinrolchen“

Von und mit Kindern zu lernen, eine Erfahrung, die ich jetzt schon vier Monate genießen darf. In dieser Zeit habe ich zwei wundervolle Berufe kennengelernt, den des Lehrers und den des Erziehers. Nach dem erfolgreichen Abschluss meiner Schulzeit habe ich mich für ein freiwilliges Jahr im sozialen Bereich entschieden, um erste Berufserfahrungen zu sammeln und um genau zu schauen, ob mein Berufswunsch wirklich meinen Vorstellungen entspricht. Im Bundesfreiwilligendienst habe ich die Möglichkeit bekommen, die Grundschulkindern in Reinhardtsgrimma bei ihrem Tageslauf zu begleiten, sowohl am Vormittag im Unterricht als auch am Nachmittag im Hort. Zurzeit kann ich mich noch nicht ent-

scheiden, welchen der beiden Berufe ich erlernen möchte. Durch dieses freiwillige Jahr, in dem man ganz nebenbei auch einen kleinen Zuverdienst erhält, kann ich schon erste Ideen sammeln. Zum Beispiel wie ich den Unterricht auflockern kann, wenn bei den Kindern der Akku leerläuft, um wieder ihre Aufmerksamkeit zu bekommen. Auch allgemein, was es heißt Lehrer oder Erzieher zu sein. Das es eben nicht damit getan ist, den Kindern das 1 x 1 oder Lesen und Schreiben zu lernen. Dabei beginnt mein Tag sehr zeitig. Nicht immer fällt es mir leicht, dem klingelnden Wecker um 5 Uhr in der Früh nachzugeben, aber dann denke ich an die Kinder! Was ist schöner, als diese lächeln zu sehen, weil sie sich

freuen, dass ich wieder einen Tag mit ihnen verbringen werde. Nicht nur den Alltag in Schule und Hort lerne ich im Bundesfreiwilligendienst kennen. Durch viele Seminare erhalte ich Einblicke in Psychologie, Lernmethoden und Entspannungstherapien für Jung und Alt. Auf den Seminaren kann man sich auch mit anderen BUFDIS aus ganz Sachsen austauschen. Schnell schließt man neue Freundschaften, tauscht Erfahrungen miteinander und manchmal auch kleine Sorgen. Doch bei allen bekommt man das Feedback genau den richtigen Weg gegangen zu sein!

Annika Petrick, Bundesfreiwillige Grundschule Reinhardtsgrimma/Hort „Grimmsteinrolche“

Feuerwehr

■ Einsätze Januar 2022

02.01.2022 (16.04 Uhr), Schmiedeberger Straße in Niederfrauendorf – Brennende Hecke, Im Einsatz: Niederfrauendorf, Oberfrauendorf, Reinhardtsgrimma

04.01.2022 (12.17 Uhr), Prießnitztalstraße in Glashütte – Zimmerbrand, Im Einsatz: Dittersdorf, Glashütte, Johnsbach, Luchau, Schlottwitz

29.01.2022 (12.37 Uhr), Alter Leichenweg in Reinhardtsgrimma – Schornsteinbrand, Im Einsatz: Glashütte, Hirschbach, Luchau, Reinhardtsgrimma, überörtliche Kräfte aus Dippoldiswalde

30.01.2022 (08.44 Uhr), K9025 zwischen Hausdorf und Lungkwitz – Baum auf Straße, Im Einsatz: Reinhardtsgrimma

30.01.2022 (09.25 Uhr), K9025 zwischen Hausdorf und Lungkwitz – Baum in Telefonleitung, Im Einsatz: Reinhardtsgrimma

30.01.2022 (10.43 Uhr), Reinhardtsgrimmaer Straße, Schlottwitz Richtung Märchenwiese/Reinhardtsgrimma – Bäume auf Straße, Im Einsatz: Schlottwitz

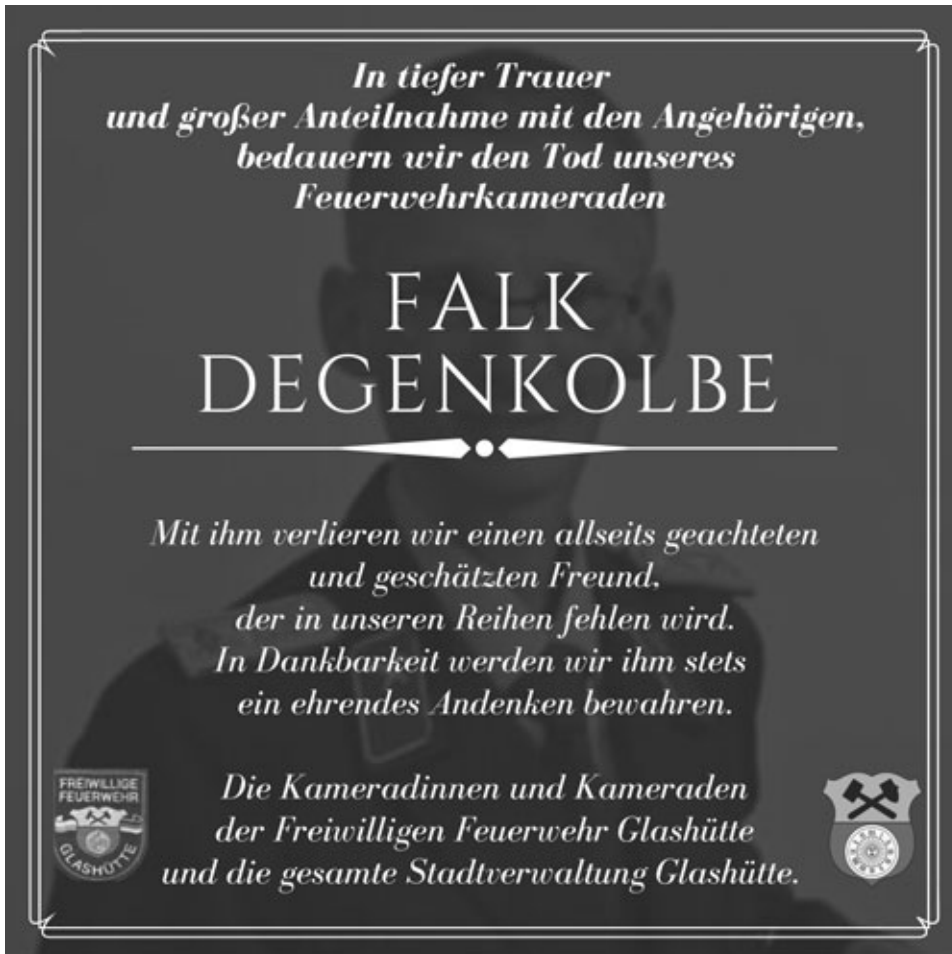
30.01.2022 (10.48 Uhr), Untere Dorfstraße in Hausdorf – Umgestürzter Strommast mit Rauchentwicklung, Im Einsatz: Reinhardtsgrimma, überörtliche Kräfte aus Kreischa

30.01.2022 (11.26 Uhr), Dittersdorfer Weg in Glashütte – Baum auf Straße, Im Einsatz: Glashütte

30.01.2022 (12.15 Uhr), Glashütter Straße in Niederfrauendorf – Telefonmast auf Straße Im Einsatz: Niederfrauendorf, Oberfrauendorf

31.01.2022 (07.25 Uhr), K9025 zwischen Hausdorf und Lungkwitz – Baum auf Straße Im Einsatz: Glashütte (Tageseinsatzbereitschaft Bauhof)

Weitere Einsatzinformationen finden Sie auf unserer Internetseite www.feuerwehr-glashuette.com!





Neues aus dem Deutschen Uhrenmuseum Glashütte

Uhrenmuseum hat wieder geöffnet

Seit gut einem Monat hat das Deutsche Uhrenmuseum Glashütte seine Türen wieder für Besucher geöffnet. Zahlreiche Gäste nutzten die Gelegenheit bereits für eine Besichtigung der Ausstellung. Auch die in den Winterferien angebotenen Familienführungen wurden sehr gut angenommen. Als nächstes geplant sind eine neue Ausstellung im Foyer des Museums sowie eine neue Sonderausstellung, die sich mit der Ausbildung an der ehemaligen Ingenieurschule für Feinwerktechnik Glashütte beschäftigen wird. Weitere Informationen dazu folgen in Kürze. Das Uhrenmuseum hat von Mittwoch bis Sonntag jeweils von 10 bis 17 Uhr geöffnet. Führungen sind auch montags und dienstags nach Voranmeldung möglich. Das Museumsteam freut sich auf Ihren Besuch!

Deutsches Uhrenmuseum Glashütte



Vereine

Heute stellt sich die Badminton Gruppe vor



Beweglichkeit, Reaktionsvermögen, Schnelligkeit, Koordination und Konzentration: all das und noch mehr trainiert man beim Badminton. All diese Fähigkeiten lassen sich beim regelmäßigen Badmintonspiel erlernen, ausbauen und verbessern.

Auch wir sind eine Gruppe jeglichen Alters von jung bis nicht mehr so ganz jung. Mitmachen kann ein jeder. Wer sich nur mal etwas bewegen möchte, um dem Winterspeck den Kampf anzusagen,

ist bei uns genauso gut aufgehoben, wie die, die gern mal in einem richtigen Spiel um Punkte kämpfen möchten. Gern bieten wir dir die Möglichkeit einer Schnupperstunde an, um das Angebot kennen zu lernen. Für das nötige Equipment ist gesorgt. Du brauchst nur gute Laune und Motivation mitbringen! Dafür kannst du aktuell mittwochs 18 Uhr in die Priebnitztalhalle kommen. Oder vorher über die Internetseite www.sportverein-glashütte.de Kontakt mit uns aufnehmen. Wir freuen uns auf deinen Besuch. *Stefan Mühle*

Mit Hilfe vom Kreissportbund, KSB: Sportverein Glashütte profitiert vom Teilhabechancengesetz

Der Sportverein Glashütte freut sich über tatkräftige Unterstützung vom Kreissportbund Sächsische Schweiz-Osterzgebirge. Mit Hilfe des KSB und des hiesigen Jobcenters wurde am 27. Januar 2022 ein Vertrag zur Festeinstellung eines Teilnehmers in der Vereinsarbeit des SV Glashütte unterzeichnet. „Damit wird der Verein seiner sozialen Verantwortung in einem neuen Bereich unter Beweis stellen und das Leben in Glashütte ein Stück mehr bereichern“, sagte Vorstandsmitglied Stefan Mühle. Der neue über das Teilhabechancengesetz



(16i) geförderte Mitarbeiter, ist kein Unbekannter. Torsten Postelt bewältigt schon seit Jahren ehrenamtlich viele kleine Aufgaben im Verein. Der 54-Jährige wird ab Februar 30 Stunden pro Woche umfangreiche Aufgaben an den Sportstätten in Glashütte und Schlottwitz übernehmen. Als ein sogenannter Ein-Euro-Jobber hatte Torsten Postelt schon in den vergangenen Jahren beim SV Schlottwitz unter Beweis gestellt, dass er gerne über die ehrenamtliche Mitarbeit hinaus für den Verein anpackt. Zum aktuellen Förderprogramm vom Jobcenter Sächsische Schweiz-Osterzgebirge zählen auch Schulungen in unterschiedlichen Bereichen. In diesen kann sich der neue Mitarbeiter des SV Glashütte persönlich weiterentwickeln. An dieser Stelle bedankt sich der Verein beim Kreissportbund und beim Jobcenter Sächsische Schweiz-Osterzgebirge für ihre Unterstützung. *Text/Foto: Kreissportbund*

Anzeigen

Barrierefreies Wohnen in Hauptstr. 21, 01776 Hermsdorf/E.

In zweistöckigem Mehrfamilienhaus auf großem, angelegtem Grundstück werden ab sofort für alters- und behindertengerechtes Wohnen in familiärer Atmosphäre folgende Wohnungen zur Vermietung angeboten:

- **1,5-R-Whg./2.OG (Wohnküche, Schlafzimmer)**
(47 m², WM337€ inkl. Kabelgeb., Kautions 3xKM211,50€),
 - **1,5-R-Whg./1.OG mit Balkon (Wohnküche, Schlafzimmer)**
(52 m², WM366€ inkl. Kabelgeb., Kautions 3xKM246€) und
 - **2-R-Whg./1.OG mit Balkon (Wohnzimmer, Schlafzimmer)**
(64 m², WM460€ inkl. Kabelgeb., Kautions 3xKM300€).
- Garagennutzung im Gebäude für 30€/Monat möglich.

Kontakt: A.Rotzsch, Funk: 0152/08882730

Wer besitzt noch eine Ortschronik

„Luchaus Vergangenheit von Fritz Reinige von 1956“?

Bitte melden Sie sich bei Laurent Kegel

E-Mail: LaurentKegel@web.de



Vermietung von kommunalen und Vereinsräumen

Kommunale Gebäude und Räume können Parteien und Wählervereinigungen nicht zur Verfügung gestellt werden.

■ Vermietung des Klubhauses Cunnersdorf

Der Saal bietet Platz für ca. 60 Sitzplätze. Kontaktdaten für die **Vermietung**: Jugendclub Cunnersdorf e. V., Email: jc_cudo@gmx.de, Philipp Funke, +49 1520 2780036, Antonio Kollath, +49 176 94941873

■ Vermietung des Dorfgemeinschaftszentrums im OT Hirschbach

Heimat und Feuerwehrverein Hirschbach – Hermsdorf/W. e.V., **Kontakt**: Verena Schneider, Telefon: 03504 61 57 08 oder oder 0151 28303683 oder Mail: joerg.paulusch@googlemail.com

■ Vermietung des Klubhauses Hausdorf



Zu einem Saal, in dem maximal 100 Personen Platz finden, gehören eine Küche und eine Theke. Die Einrichtung ist auch für Rollstuhlfahrer geeignet. Es gibt eine großzügige Terrasse, die unmittelbar an eine straßenabgewandte Freifläche mit Spielgeräten anschließt. **Kontakt**: verein.hausdorf@googlemail.com, Telefon: 0174 3820874, Detailinformationen: <http://hausdorf-sachs.de/>

■ Vermietung der Begegnungsstätte "BOOT" im OT Schlottwitz



Es besteht die Möglichkeit der getrennten Anmietung verschiedener Räumlichkeiten, einschließlich eines großen Saals inklusive Tische und Stühle für ca. 100 Personen. Eine vollständig ausgestattete Küche inklusive diverser Elektrogeräte und Geschirr sowie umfangreicher Technik für die Beschallung und Beleuchtung unterschiedlicher Veranstaltungen runden das Angebot im „BooT“ ab. Parkplätze sind am Haus vorhanden und ein Spielplatz befindet sich in ca. 50m Entfernung. **Kontakt**: Heimatverein Schlottwitz e.V., Christian Görner, Telefon: 0151/20204862, Mail: boot.schlottwitz@googlemail.com, Homepage: www.heimatverein-schlottwitz.de/begegnungsstaette-boot.htm bzw. Facebook unter Begegnungsstätte „BooT“.

■ Vermietung der Kegelbahn im OT Schlottwitz

Informationen und Terminabsprachen, **Kontakt**: FSV Schlottwitz, **Telefon**: 0172/9321405 oder 0173/9869828

■ Vermietung des Johnsbacher Vereinshauses

Der Saal, in dem ca. 80 – 100 Personen Platz finden, kann für private und geschäftliche Veranstaltungen angemietet werden. Er hat eine Bühne und die dazugehörige Küche mit Geschirr ist im Mietpreis enthalten. Der Zugang ist für den Rollstuhl geeignet. Im Außengelände befindet sich ein Spielplatz sowie ein Vorplatz mit Grillecke. Weitere Informationen finden Sie unter www.johnsbach.de/Heimatverein/ **Kontakt**: herzog-monika@online.de oder Tel. 035053-42565 oder Udo Marutschke Tel. 035053-42650

■ Vermietung im Erbgericht Reinhardtsgrimma

Säulensaal – bis 80 Personen zuzüglich Buchung von Geschirr möglich. Großer Saal – bis 180 Personen zuzüglich Buchung eingerichteter Theke möglich. Café Ruschenbusch – bis 30 Personen. Informationen / Buchungen – **Kontakt**: info@erbgericht-reinhardtsgrimma.de. Tino Mühlstädt: Tel. 035053-47700 oder 0162 3031591

Das Deutsche Rote Kreuz e.V. (DRK) informiert:

■ Das Mobile Impfteam des Landkreises Sächsische Schweiz Osterzgebirge in Glashütte!

Impfen ohne Termin!

Deutsches Rotes Kreuz

Nutzen Sie das mobile Impfangebot in der **Prießnitztalhalle Glashütte, Prießnitztalstraße 32, 01768 Glashütte.**

Eine Terminvereinbarung ist nicht notwendig. Bei den Vor-Ort-Impfaktionen, werden Sie von Impfpärzten und dem medizinischen Personal der Kassenärztlichen Vereinigung betreut.

Wann wird geimpft?	16.03.2022	17.03.2022
	18.03.2022	19.03.2022
	Jeweils von 9:00 Uhr bis 16:00 Uhr	

In der Regel steht der mRNA-Impfstoff Biontech / Pfizer (für Zweitimpfungen auch Moderna) zur Verfügung.

Zum Impftermin mitzubringen sind:

- Personaldokument
- Krankenversicherungskarte
- Impfausweis
- weitere wichtige Unterlagen wie etwa ein Herzpass, ein Diabetiker ausweis oder eine Medikamentenliste

Terminanmeldungen unter: <https://mitdenken.sachsen.de/1028100> Aufklärungs- und Anamnesebögen gibt es vor Ort. Lassen Sie sich impfen und schützen Sie sich, Ihre Familie, Ihre Freunde und weitere Menschen in Ihrem Umfeld vor den Folgen einer Covid-19-Infektion.

Mobiles Impfteam LK SOE

Pro Jugend e.V. informiert:

■ Mobiles Beratungsangebot



Der Pro Jugend e.V. ist seit über 20 Jahren im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit tätig und bietet neben Freizeitprojekten, Unterstützung von Jugendgruppen und Gemeinwesenarbeit auch ein mobiles Beratungsangebot für junge Menschen und Familien mit Kindern unter 27 Jahren an.

Schwerpunkte der Anlaufstelle umfassen:

- Kurzberatung bei verschiedenen Problemlagen (Alltagsbewältigung, Schulschwierigkeiten, Konflikte mit Eltern, usw.)
- Unterstützung bei der Umsetzung von Projektideen
- Vermittlung an geeignete Stellen (Ämter, Vereine, Beratungsstellen)
- Unterstützung bei Antragstellungen

Die Beratung kann nach telefonischer Vereinbarung flexibel im Rathaus in Glashütte stattfinden. Die Sprechzeiten können individuell vereinbart werden. Ansprechpartnerinnen sind die Sozialpädagoginnen Desiree Wagner, telefonisch erreichbar unter 0174/3248203 sowie Juliane Rokasky unter 01523/6611841. Weiterhin sind wir auch in unserer Geschäftsstelle unter 03504/611543 sowie per Email kontakt@projugend-ev.de erreichbar. Weiterführende Informationen finden Sie unter www.projugendev.de. *Pro Jugend e.V.*

„Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von Abgeordneten des sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.“

Pro Jugend e.V. informiert:

■ Auf die Plätze, fertig, hämmern - 48h-Aktion 2022

Wir schreiben das Jahr 16 (!) der 48h-Aktion im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge. Und wir finden: IHR seid der Hammer! 15 Jahre voll von ehrenamtlichem Engagement! Wir blicken zurück auf 11 Jahre Begleitung der 48h-Aktionsgruppen im Trägerverbund vom Jugendring Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e.V., Kinder und Jugendhilfverband Freital e.V. und Pro Jugend e.V. bei dem rund 11.000 junge Menschen in ihren Gemeinden - Großartiges - geschaffen haben. Umfangreiche Renovierungsarbeiten an Jugendclubs, der Kampf mit dem Grünschnitt auf Außenflächen, das Schaffen von Wohnraum für Fledermäuse, das Entfernen von Aufklebern an Haltestellen, das Veranstellen von Events für die Gemeinden oder das emsige Sammeln von Müll: IHR habt die 48h-Aktion zu dem gemacht, was sie heute ist: ein fester Bestandteil des Ehrenamtes im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge! Und auch im Jahr 2022 seid IHR wieder gefragt, das Ehrenamt im Landkreis mit Leben zu füllen! Wir starten in diesem Jahr das Aktionswochenende vom 20. - 22.05. und kehren mit der 48h-Aktion, wie gewohnt, in das Frühjahr zurück. Wir laden alle Jugendgruppen, Jugendvereine, Jugendclubs, Junge Gemeinden, Sportvereine, Jugendfeuerwehren, Schulklassen und Jugendinitiativen dazu ein, mit ihrem selbstgewählten Projekt an der 48h-Aktion 2022 teilzunehmen. Die Anmeldung erfolgt, wie in den vergangenen Jahren, per Flyer, Telefon, Email oder die Anmeldebuttons auf den Trägerhomepages. Wir freuen uns auf Eure Anmeldungen und die Besuche bei Euch am Aktionswochenende! *Vi.S.d.P. Trägerverbund der 48h-Aktion im LK SOE*

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.



Anzeigen

Wir suchen
- Pflegefachkräfte
- Pflegeassistenten

www.procivitate.de
Pflege mit Herz und Verstand. Komm ins Team!

Seniorenzentrum Schmiedeberg
 Gerontopsychiatrisches Pflegezentrum

T: 03 50 52.22 66 0
 Mail: hl.schmiedeberg@procivitate.de

1.200€ Einstiegsprämie

Wohnungsgenossenschaft „Müglitztal“ Schlottwitz eG

Wohnen im Grünen

Voll modernisierte 2- und 3-Raum-Wohnungen in Schlottwitz zu vermieten.

01768 Glashütte / Ortsteil Schlottwitz
 Straße der Freundschaft 1a
 Tel.: 03 50 53 - 48967 | Fax: 32615
 E-Mail: wgmueglitztal@freenet.de
 Homepage: www.wg-mueglitztal.de

Anzeigen

Düngemittel
 Futtermittel
 Getreide
 Lagerung
 Applikationen
 Kohle

Reinholdshainer
AGRAR
 SERVICE GmbH

PFLANZKARTOFFELBESTELLUNG
 Anuschka, Giorlette, Rosora, Solist, Bellano, Gala, Goldmarie, Princess, Queen Anne, Adretta, Afra, Agria, Bernina, Concordia, Krone, Laura, Quarta, Secura, Solara, Talent
 5 kg oder 25 kg

Rasen- und Gartendünger
 - lose und 25 kg gesackt -

KOHLE und STREUSALZ

Reinholdshain
 Reinhardtsgrimmaer Str. 3
 01744 Dippoldiswalde

Telefon (03504) 612162
 info@agrarservice-rha.de
 www.agrarservice-rha.de

Design in Stein

- Fliesenverlegung
- Natursteinverlegung
- Beratung und Verkauf
- Platten und Bäder

www.designinstein.com

Funk: 0172 / 974 17 17
 designinstein@t-online.de

Mathias Thümmel
 Markt 21
 01744 Dippoldiswalde

www.FORSTARBEITEN
MASCHINENSERVICE.DE

Eric Kretschmer

- Baumpflege/-fällung
- Baumkletterarbeiten
- Holzeinschlag/-rückung
- Vermietung
- Service von Bau- Land- Kfz Technik

Tel.: 03 50 53 - 32 91 21
 Fax: 03 50 53 - 32 91 22
 Mail: buero.forsteric@t-online.de



Kirchliche Nachrichten

Mitteilungen der Vereinigten Ev.-Luth. Kirchgemeinde Glashütte

Frühjahr in Sicht ...

Ein bisschen warten wir ja schon darauf, dass sich die kahle und graue Jahreszeit langsam verabschiedet. Natürlich verbinden wir in diesem Jahr damit auch besonders die Hoffnung, dass die dunkle und bisweilen eisige Zeit des Virus endlich vorüber geht. Zu vieles ist während dieser Monate eingefroren und wartet sehnsüchtig darauf, wieder neu austreiben zu können.

An manchen Stellen sind ja schon kleine, hoffnungsvolle Triebe zu sehen, aber wir bangen darum, dass nicht eine neue Frostwelle sie wieder zunichte macht.

Viele Dinge in unserem Leben können wir uns nicht aussuchen – weder die Jahreszeiten noch die Entwicklungen unserer Gesellschaft. Auch persönliche Glücks- oder Verlusterfahrungen haben wir nicht wirklich in der Hand. Da ist es gut zu wissen, wo man seinen Halt findet. Ein Schreiber der Bibel hat uns sein persönliches Lebensmotto hinterlassen, wenn er sagt: Meine Zeit steht in Deinen Händen. In diesen Worten kann man regelrecht spüren, wie sich der Schreiber vertrauensvoll fallen lassen kann, weil er die Hand kennt, die ihn hält und auffängt, besonders dann, wenn man nicht weiß, was kommt.

Auch die Jahreszeiten unseres Lebens können wir uns nicht aussuchen. Weder die Jugend noch das Alter, weder Stärke oder Schwäche, Aufbau oder Abschiede. Diejenigen, die schon ein paar Jahre auf dem Buckel haben, wissen allzu gut, dass viele Dinge, die man liebte, nicht beliebig wiederholt werden können und manches unwiederbringlich der Vergangenheit angehört. Gleichzeitig gibt es da die mancherlei Dinge, von denen man froh ist, dass sie vorbei sind, und man sie halbwegs lebendig überstanden hat.

Und jetzt noch etwas Persönliches: Auch für mich als Pfarrer der Pfarrstelle Reinhardtsgrμμα geht eine wichtige und beglückende Lebensphase zuende. Meine Verantwortung im Pfarrdienst der Sächsischen Landeskirche endet am 31. März und ich beginne meinen Ruhestand. Wir freuen uns sehr, dass wir weiterhin im Pfarrhaus wohnen können, da die Pfarrstelle Reinhardtsgrmma nicht wieder besetzt wird. Als Ansprechpartner vor Ort stehe ich gerne weiterhin zur Verfügung. Die Dienste werden jetzt von Pfarrer Liewald und einigen Kollegen der angrenzenden Kirchgemeinden übernommen.

Es ist also nur ein Abschied vom Kirchlichen Dienst, nicht aber ein Abschied von den vielen Menschen, die wir im Laufe der 27 Jahre hier, in Johnsbach, Bärenstein, Dittersdorf und Glashütte lieben und schätzen gelernt haben. Das ist uns sehr wertvoll und wir freuen uns auf die Jahre, die uns durch die Gnade Gottes noch geschenkt werden mögen – auch unsere Zeit steht in Gottes Händen!

Am **13. März um 14 Uhr** sind ALLE herzlich eingeladen zum **Abschiedsgottesdienst!** Je nachdem, wie die Bedingungen sich entwickeln, werden wir den Gottesdienst nach draußen übertragen und im Anschluss an den Gottesdienst unterhalb der Kirche noch ein paar Grußworte hören.

*In herzlicher Verbundenheit,
Pfarrer Johannes Keller*

Wir brauchen Ruhepunkte.

Orte zum Aufatmen.

Eine echte Atempause!

Mit Musik, guten Worten,
Raum für Seele und Geist,
mit Segnungs- & Gebetsangeboten.

**Freitag, den 4. März 2022
um 18.00 Uhr in der
Kirche Reinhardtsgrmma**

Wir informieren Sie rechtzeitig, ob die Atempause in der Kirche in Reinhardtsgrmma vor Ort stattfinden wird oder online auf unserer Webseite abgerufen werden kann.

Herzliche Einladung zum

■ **Liturgischen Abend-
gebet zum
Wochenschluss**

**25. Februar & 25. März 2022
um 18.00 Uhr in der
Ev.-Luth. St. Wolfgangskirche
Glashütte**

*Ihre Pfarrer Uwe Liewald &
Gerald Kluge*

**„Beten – ist Atemholen
der Seele!“**





Mitteilungen der Vereinigten Ev.-Luth. Kirchgemeinde Glashütte

Aktuelle Hygienevorschriften:

Es gilt die 3G-Regel – Tragen einer FFP2-Maske während des gesamten Gottesdienstes verpflichtend
Konsequent 1,5 Meter Abstand halten – Wenn Sie sich krank fühlen, verzichten Sie bitte
auf die Teilnahme am Gottesdienst und bitten um ein telefonisches Gespräch.

Gottesdienstkalender der Vereinigten Evangelisch-Lutherischen Kirchgemeinde Glashütte

Kindergottesdienst:  Gottesdienst mit Abendmahl: 	Glashütte	Reinhardtsgrimma	Dittersdorf	Bärenstein	Johnsbach
Freitag 25. Februar 2022	18.00 Uhr Liturgisches Abendgebet zum Wochenschluss in der Kirche Glashütte Pfarrer Kluge und Pfarrer Liewald				
Sonntag Estomihi 27. Februar 2022	10.30 Uhr Gottesdienst Pfarrer Keller			9.00 Uhr Gottesdienst Pfarrer Keller	
Aschermittwoch 2. März 2022	19.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der Kirche Glashütte mit Herrn Köhler und Pfarrer Liewald				
Freitag 4. März 2022	18.00 Uhr Atempause in der Kirche Reinhardtsgrimma Janina Uschner				
Sonntag Invocavit 6. März 2022	10.30 Uhr Gottesdienst Pfarrer Liewald		9.00 Uhr Gottesdienst Pfarrer Liewald		16.30 Uhr Familien- Gottesdienst zum Weltgebetsstag Marlies Schriever
Samstag 12. März 2022	17.30 Uhr Katholischer Gottesdienst in der Kirche in Glashütte				
Sonntag Reminiszere 13. März 2022	14.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst zur Verabschiedung von Pfarrer Johannes Keller in der Kirche Reinhardtsgrimma Pfarrer Keller				
Montag - Freitag 14. - 18. März 2022	täglich 19.30 Uhr Bibelwoche „Der Prophet Daniel – von Träumen und Engeln“ in der Kirche Altenberg				
Sonntag Okuli 20. März 2022	10.30 Uhr Gottesdienst Gerolf Kaden				9.00 Uhr Gottesdienst Gerolf Kaden
Montag - Freitag 21. - 25. März 2022	täglich 19.30 Uhr Bibelwoche „Der Prophet Daniel – von Träumen und Engeln“ im Saal der katholischen Gemeinde in Dippoldiswalde				
Freitag 25. März 2022	18.00 Uhr Liturgisches Abendgebet zum Wochenschluss in der Kirche Glashütte Pfarrer Kluge und Pfarrer Liewald				
Sonntag Lätare 27. März 2022	10.30 Uhr Gottesdienst Pfarrer Liewald			9.00 Uhr Gottesdienst Pfarrer Liewald	
Montag - Freitag 28. März – 1. April 2022	täglich 19.30 Uhr Bibelwoche „Der Prophet Daniel – von Träumen und Engeln“ im Pfarrhaus Glashütte				

Mitteilungen der Vereinigten Ev.-Luth. Kirchgemeinde Glashütte

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Aktuell finden nur eingeschränkt Termine und Treffen statt! Die Gruppen werden jeweils rechtzeitig informiert! Bitte beachten Sie die Aktualisierungen auf unseren Aushängen sowie auf unserer Internetseite: www.kirche-glashuette.de

Aneinander denken - füreinander beten

Getauft wurde:

- Kurt Kecke aus Cunnersdorf am 13.11.2021 in Reinhardtgrimma

Kirchliche Bestattungen:

- Liesbeth Weinhold aus Bärenstein im Alter von 94 Jahren in Bärenstein
- Friedgard Herpoldsheimer aus Bad Gottleuba im Alter von 87 Jahren in Glashütte
- Max Herpoldsheimer aus Bad Gottleuba im Alter von 85 Jahren in Glashütte

■ Herzliche Einladung zum Familiengottesdienst am Sonntag, den 6. März 2022, 16:30 Uhr in der Kirche Johnsbach Zukunftsplan: Hoffnung

Am 1. Wochenende im März 2022 feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde den Weltgebetstag der Frauen aus England, Wales und Nordirland. Unter dem



Motto „Zukunftsplan: Hoffnung“ laden Frauen ein, den Spuren der Hoffnung nachzugehen. Sie erzählen uns von ihrem stolzen Land mit seiner bewegten Geschichte. Jedes der drei Länder hat seinen ganz eigenen Charakter: Die Hauptstadt von England, London, ist wirtschaftliches Zentrum, sowie Metropole für Mode und Musik. Die Menschen von Wales haben sich ihre keltische Sprache und Identität bewahrt und typisch für Irland sind grüne Wiesen, steile Klippen und einsame Buchten. Auch in diesen Ländern blicken die Menschen mit Angst und Verunsicherung in die Zukunft. Die Corona-Pandemie verschärfte noch Armut und Ungleichheit. Der Bibeltext des diesjährigen Weltgebetstages aus Jeremia 29 soll uns ermutigen. Denn als Christen glauben wir, dass Gott uns Menschen SEINE Rettung anbietet: **Wenn ihr mich von ganzem Herzen suchen werdet, so will ich mich von euch finden lassen und euer Schicksal zum Guten wenden, spricht der Herr. (Jer.29/ 13,14).**

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen für den Weltgebetstag. Gemeinsam wollen wir Samen der Hoffnung aussäen: In unserem Leben, in unseren Gemeinden und in dieser Welt. Es sind alle herzlich zum Familiengottesdienst eingeladen – seien Sie mit dabei! *M. Schriever*

NEUE ÖFFNUNGSZEITEN DER PFARRAMTSVERWALTUNG IN DER VEREINIGTEN KIRCHGEMEINDE GLASHÜTTE AB MÄRZ 2022

Pfarramtsverwaltung im Pfarrhaus Glashütte,
Markt 6, 01768 Glashütte

- Dienstag von 14.00 - 16.00 Uhr und
- Donnerstag von 9.00 - 12.00 Uhr sowie nach Vereinbarung

Ansprechpartner für Bestattungsanmeldungen und Grabvergaben auf den Friedhöfen in der Vereinigten Ev.-Luth. Kirchgemeinde Glashütte: Friedhof Glashütte: Frau Britt Langer, Tel.: 0176/32555321 • Friedhof Reinhardtgrimma: Frau Anja Popp, Tel.: 0170/1223850 • Friedhof Dittersdorf: Frau Britt Langer, Tel.: 0176/32555321 • Friedhof Bärenstein: Familie Kaden, Tel. 035054/28375 • Friedhof Johnsbach Familie Busch, Tel. 035053/42601 Wir bitten um telefonische Terminvereinbarungen.
Ansprechpartnerin für alle anderen Friedhofsangelegenheiten für alle 5 Friedhöfe der Vereinigten Ev.-Luth. Kirchgemeinde Glashütte: Frau Sandra Mehner, Tel.: 035053/ 129985 und 0152/38942491, Telefonsprechzeiten: Montag und Mittwoch, 8.00 - 14.00 Uhr. Wir bitten um telefonische Terminvereinbarungen.

■ **Pfarrer Johannes Keller:** Pfarrweg 2, Reinhardtgrimma, Telefon: 035053 48685, E-Mail: johannesmartinkeller@gmail.com, Sprechzeiten: nach Vereinbarung ■ **Pfarrer Uwe Liewald:** Markt 6, 01768 Glashütte, Telefon: 035053 321719 E-Mail: uwe.liewald@evlks.de, Sprechzeiten: nach Vereinbarung ■ **Kantorin Almut Reichel:** Telefon: 03504 611264, almut.reichel@me.com ■ **Gemeindepädagogin Marlies Schriever:** Markt 6, 01768 Glashütte, Telefon: 0351 6521405, E-Mail: marlies.schriever@web.de ■ **Jugendmitarbeiter Benjamin Mende:** über Pfarramtsverwaltung Markt 6, 01768 Glashütte, Telefon: 035053 32957, E-Mail: benjamin.mende@evlks.de ■ **Pfarramtsverwaltung Vereinigte Ev.-Luth. Kirchgemeinde Glashütte:** Frau Brückner, Anschrift: Ev.-Luth. Kirchspiel Osterzgebirge, Pfarramtsverwaltung VKG Glashütte, Markt 6, 01768 Glashütte, Telefon: 035053 32957, Fax: 035053 32958, E-Mail: kg.glashuette@evlks.de. Aktuell ist das Büro für den Besucherverkehr geschlossen. Wir haben verlängerte Telefonsprechzeiten: Dienstag: 8.00 - 12.00 und 13.00 - 16.00 Uhr. Termine erfolgen nach telefonischer Vereinbarung. ■ **Friedhofsverwaltung Vereinigte Ev.-Luth. Kirchgemeinde Glashütte:** Frau Mehner, Telefonsprechzeiten montags und mittwochs von 8.00 - 14.00 Uhr, Telefon: 035053 129985, Mobiltelefon: 01523 8942491, Fax: 035053 32958, E-Mail NEU: friedhof.glashuette@evlks.de, Anschrift: Ev.-Luth. Kirchspiel Osterzgebirge, Friedhofsverwaltung VKG Glashütte, Markt 6, 01768 Glashütte ■ **Homepage: www.kirche-glashuette.de** ■ **Bankverbindung:** Kassenverwaltung Pirna, Bank für Kirche und Diakonie, IBAN: DE11 3506 0190 1617 2090 27 • BIC: GENO DE D1 DKD - Verwendungszweck genau angeben!



**Mitteilungen der
Vereinigten Ev.-Luth.
Kirchgemeinde Glashütte**

■ „Der Prophet Daniel –
von Träumen und
Engeln“

14. – 18. März 2022
jeweils 19.30 Uhr in der
Kirche Altenberg

Montag: Thema I Daniel 1 Wenn es gut geht – Pfarrer David Keller (ev.-luth.) • **Dienstag:** Thema VII Daniel 11+12 Wenn Klugheit gefragt ist – Pfarrer Markus Schuffenhauer (ev.-luth.) • **Mittwoch:** Thema IV Daniel 5 Wenn einer übermütig ist – Pfarrer Uwe Liewald (ev.-luth.) • **Donnerstag:** Thema III Daniel 3 Wenn Gefahren drohen – Pfarrer Gerald Kluge (röm.-kath.) • **Freitag:** Thema II+V Daniel 2+7 Die vier Weltreiche – Andreas Vinz (ev.-freikirchl.)

21. – 25. März 2022
jeweils 19.30 Uhr Saal
der kath. Gemeinde
in Dippoldiswalde

Montag: Thema I Daniel 1 Wenn es gut geht – Pfarrer David Keller (ev.-luth.) • **Dienstag:** Thema III Daniel 3 Wenn Gefahren drohen – Pfarrer Gerald Kluge (röm.-kath.) • **Mittwoch:** Thema IV Daniel 5 Wenn einer übermütig ist – Pfarrer Uwe Liewald (ev.-luth.) • **Donnerstag:** Thema VII Daniel 11+12 Wenn Klugheit gefragt ist, Pfarrer Johannes Engel (ev.-luth.) • **Freitag:** Thema II+V Daniel 2+7 Die vier Weltreiche – Andreas Vinz (ev.-freikirchl.)

28. März – 1. April 2022
jeweils 19.30 Uhr
Pfarrhaus Glashütte

Montag: Thema I Daniel 1 Wenn es gut geht – Pfarrer David Keller (ev.-luth.) • **Dienstag:** Thema III Daniel 3 Wenn Gefahren drohen – Pfarrer Gerald Kluge (röm.-kath.) • **Mittwoch:** Thema IV Daniel 5 Wenn einer übermütig ist – Pfarrer Uwe Liewald (ev.-luth.) • **Donnerstag:** Thema VII Daniel 11+12 Wenn Klugheit gefragt ist – Pfarrer Markus Schuffenhauer (ev.-luth.) • **Freitag:** Thema VI Daniel 9 Die Prophetie der 70 Jahrwochen – Andreas Vinz (ev.-freikirchl.)





DANKSAGUNG
Sei ohne Sorge und hab keine Angst. Vertraue allein auf Gott.
Johannes 14.1

Eine Ukulele und einen Strohhut hält Jesus für dich bereit.
Nachdem wir schweren Herzens Abschied genommen haben von

Clemens Otto Langer
ist es uns ein Bedürfnis allen Danke zu sagen, die während der langen Erkrankung hilfreich zur Seite standen.

Danke allen, die Clemens auf seinem letzten Weg begleitet haben. Danke allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten für die zahlreichen Trauerbekundungen in Wort, Schrift und Geldspenden sowie für die stummen Umarmungen. Danke für die großzügigen Blumengebinde und Kränze. Danke für den würdigen, einfühlsamen und sehr persönlich gestalteten Trauergottesdienst.

In Liebe und Dankbarkeit trauern
**Seine Ehefrau Maria und Sonnenschein Hannah
Seine Eltern, Schwiegereltern und Großeltern
im Namen aller Angehörigen**

Flöha, Glashütte, Kirchberg, im Februar 2022

**Mit dem Tod eines lieben
Arbeitskollegen verliert man vieles,
aber nicht die gemeinsam
verbrachte Zeit.**



Mit großer Betroffenheit nehmen wir Abschied von unserem langjährigen Mitarbeiter und Kollegen, Herrn

Fredo Pranke

welcher am 25.01.2022 im Alter von 61 Jahren viel zu früh von uns gegangen ist. Wir danken Freddy für 22 Jahre Treue zu unserer Firma, seine geleistete Arbeit und seinen persönlichen Einsatz. Wir haben ihn als sehr engagierten, pflichtbewussten, zuverlässigen, ehrlichen und hilfsbereiten Mitarbeiter und Kollegen schätzen gelernt, der seinen Beruf lebte und liebte und werden ihn immer in guter Erinnerung behalten.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

**Spedition Christian Lukas, Inh. Holger Gaude e.K.
Holger und Kerstin Gaude mit Familie
sowie seine Arbeitskollegen und -kolleginnen**



ANTEA BESTATTUNGEN

Zeit schenken ...
um in Ruhe Abschied nehmen zu können

Dippoldiswalde | Markt 6 | 03504 / 69 00 00
Glashütte | Hauptstraße 40 | 035053 / 323 32
www.antea-dippoldiswalde.de

Qualitätszertifizierter
Bestattungsdienstleister



Bestatter
für Menschen und Tiere

Tag & Nacht
für Sie erreichbar



Danksagung

Wir haben Abschied genommen

Erich Vogler

* 11.04.1927 † 21.12.2021

Auf diesem Wege sagen wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten von Herzen danke. Unser besonderer Dank gilt den Kameraden der freiwilligen Feuerwehr und dem Heimatverein Reinhardtsgrimma sowie Herrn Pfarrer Keller und Frau Popp.

**Seine Erna
mit Kindern und Familien**

Reinhardtsgrimma, im Januar 2022



<p>Bestattungshaus A. Peege GmbH Glashütte Überführungen bundesweit Luchauer Straße 1 01768 Glashütte Tag & Nacht (035053) 4 86 75</p>		<p>Bestattungen aller Art Beratung rund um die Bestattung - Bestattungsvorsorge</p>
---	--	---

Es ist so schwer, einen lieben Menschen zu verlieren.

Dipl. Ing. Bau
Raimund Hamann

Allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlen und ihre liebevolle Anteilnahme auf so vielfältige Art zum Ausdruck brachten, danken wir von Herzen.

Gisela Hamann und Familie
Reinhardtsgrimma, im Januar 2022

<p>Constantin & Schöne Ihr Bestattungsservice Ines Constantin & Thomas Schöne</p>	<p>Ihre Helfer im Trauerfall Tag und Nacht kompetent & persönlich</p>
<p>Vertrauensvolle Beratung und Hilfe im Trauerfall Erd-, Feuer-, See- und Naturbestattungen Bestattungseigener Trauerredner Thomas Schöne</p>	
<p>Kreischa Haußmannplatz 3 24 h Tel. 03 52 06/27 96 72 Freital Dresdner Straße 129 24 h Tel. 03 51/267 12 363</p>	
<p>www.bestattungsservice-constantin-schoene.de</p>	

	<p>Bestattungshaus Thomas Weber Im Trauerfall und bei Fragen der Vorsorge, wir sind für Sie da. Alte Altenberger Str. 43, 01744 Dippoldiswalde Tag & Nacht: 03504 694944 Mobiltelefon: 0151 54120096</p>	<p>www.bestattung-weber.de</p>
--	--	---

<p>BESTATTUNGSHAUS AM SACHSENPLATZ FREITAL</p>		
<p>„Die Frucht von Loslassen ist die Geburt von etwas Neuem.“ (Meister Eckhart)</p>		
<p>24h Telefon</p>	<p>Kreischa ☎ 392214 Lungkwitzer Str. 30a</p>	<p>Freital Wilsdruff www.bestattungshaus-sachsenplatz.de</p>



Wissenswertes

■ Öffentliche Verkehrsmittel in und um Glashütte

Die folgende Linienübersicht dient als Information. Die aktuellen Fahrpläne können auf der jeweiligen Internetseite abgerufen werden.

Bahn-Verbindung: aktuelle Fahrplaninformation sind unter www.vvo-online.de zu finden.

RB 72: Heidenau – Glashütte – Altenberg

RE 19: Dresden – Heidenau – Glashütte – Altenberg
(Wintersport Express)

Bus-Verbindungen: www.rvsoe.de

201 Glashütte – Dohna – Heidenau

368 Glashütte – Bärenstein – Lauenstein – Liebenau – Geising – Altenberg

369 (Dippoldiswalde – Schmiedeberg –) Falkenhain – Glashütte

372 EILBUS: Heidenau – Dohna – Niederschlottwitz – Glashütte
(- 388 Dippoldiswalde) – Verkehrt NUR Montag bis Freitag

im Berufsverkehr und hält NUR an ausgewählten Haltestellen!

385 Glashütte – Börnchen – Liebenau – Lauenstein – Geising

386 Glashütte – Reinhardtsgrimma – Hausdorf – Maxen – Kreischa – Dresden-Dobritz (- 86 Laubegast – Heidenau)

Bemerkung: Linienkombination 86/F/386 mit DVB AG

387 Dippoldiswalde – Reinhardtsgrimma – Oberfrauendorf

388 Dippoldiswalde – Niederfrauendorf – Glashütte

389 Dippoldiswalde – Reinhardtsgrimma – Schlottwitz – Glashütte

■ Termin für FIL Rennrodel Weltmeisterschaften 2024 in Altenberg steht fest

Bahnbetreiber und Eigentümer freuen sich auf ein großes Fest des Sports im Osterzgebirge

Nach zwei Bob & Skeleton Weltmeisterschaften in den Jahren 2020 und 2021



freut sich das Team vom SachsenEnergie-Eiskanal in Altenberg schon heute auf die nächsten Welttitelkämpfe in einer Kufensportart. In Abstimmung mit dem Internationalen Rennrodelverband FIL wurden jetzt die 52. FIL Rennrodel Weltmeisterschaften 2024 terminiert. Diese finden vom **22. bis 28. Januar 2024** auf der traditionsreichen Rennschlitten- und Bobbahn im Osterzgebirge statt. Zuvor wird es vom 15. bis 20. Januar 2024 eine internationale Trainingswoche geben.

Wintersport Altenberg, Uta Schirmer,

Anzeige

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Spezialtiefbauer m/w/d
Berg- und Maschinenmann m/w/d
Bauleiter / Steiger m/w/d
Kalkulator m/w/d
Berufliche Quereinsteiger m/w/d

Weitere Informationen unter www.bergsicherung-freital.de

Bergsicherung Freital GmbH, Cunnersdorfer Straße 12, 01705 Freital
 Telefon 0351 6491871 kontakt@bergsicherung-freital.de

■ Es ist so einfach Gutes zu tun!

Leere, ausgetrocknete Stifte hat doch jeder zuhause, selbst Oma und Opa. Bringen Sie diese gern in einer der aufgestellten Sammelboxen. Es ist für einen guten Zweck und es kostet nichts. Wir als Erwachsene sind hierbei Vorbild, um unseren Kindern dieses Thema näher zu bringen und sie dafür zu sensibilisieren. In ihnen die Freude zu wecken, dass man selbst mit den kleinsten Dingen etwas bewirken kann und somit einen wichtigen Beitrag für Andere und zum Recycling leistet. Denn das Thema Recycling nimmt in unserer Gesellschaft einen immer größer werdenden Stellenwert ein. Ich würde mich freuen, wenn Ihre lieben Kinder und auch Sie, liebe Eltern und Großeltern, weiterhin dieses großartige Projekt unterstützen.

Angenommen werden: Kugelschreiber, Filzstifte, Fineliner, Füller, Druckbleistifte, Tintenlöcher, Korrekturmittel, Leimstifte, Feuerzeuge

Nicht angenommen werden: Holzstifte (Buntstifte, Bleistifte), Wachsmalstifte

Sammelstellen: • Kita Sonnenuhr Glashütte • Hort im Arthur-Fiebig-Haus Glashütte • Stadtbibliothek Glashütte • Postfiliale/Wühlmaus Geschenkladen Glashütte • Ärztehaus Glashütte (neben Eingang zur Apotheke) • Kita Arche Noah Schlottwitz

Madlen Walther, Johnsbach

Information des Landratsamtes Pirna:

■ „Gute Chancen für neue Fachkräfteprojekte in Unternehmen: Jetzt Fördermittel beantragen!“

8. Projektaufruf der Regionalen Fachkräfteallianz des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Entsprechend der Fachkräftenrichtlinie des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr und des regionalen Handlungskonzeptes der Fachkräfteallianz Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, können für regionale und überregionale Maßnahmen zur Fachkräftesicherung im Rahmen des verfügbaren Gesamtbudgets für das Jahr 2022 ab sofort wieder Anträge gestellt werden.

Förderschwerpunkte sind insbesondere:

- Gewinnung, Bindung und Weiterentwicklung von Fach- und Nachwuchskräften,
- Stärkung von Personalentwicklung und –bindung und
- Personalentwicklungsmaßnahmen zur Unterstützung von Unternehmensnachfolge und –neugründung.

Bei befürworteten Projekten ist eine Förderung von bis zu 90 % der Gesamtkosten möglich. Projektanträge bzw. qualifizierte Interessenbekundungen können bis einschließlich 31.03.2022 bei der Stabsstelle Wirtschaftsförderung des Landratsamtes Sächsische Schweiz-Osterzgebirge eingereicht werden. Durch die Mitglieder der Regionalen Fachkräfteallianz werden die eingereichten Projektanträge bewertet. Für eine Priorisierung ist es den Mitgliedern sehr wichtig, dass:

- die Projekte eine gute und sinnvolle Ergänzung zu den im Landkreis bereits initiierten Förderprojekten der Fachkräftesicherung darstellen,
- die angestrebten Ergebnisse allen regionalen Akteuren zur Verfügung stehen und
- die Projekte in Bezug auf die Wirtschaftsentwicklung im Landkreis nachhaltig sind

Weitere Hinweise finden Sie auch unter: <https://www.landratsamt-pirna.de/fachkraefteallianz.html> • Kontakt: Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, Stabsstelle Wirtschaftsförderung, Koordinator Regionale Fachkräfteallianz, Dr. Steffen Bouchard, Schloßhof 2/4, 01796 Pirna, Tel.: 03501 515-1520, E-Mail: steffen.bouchard@landratsamt-pirna.de

Anzeige

Als Manufaktur im Prestigesegment steht Glashütte Original für höchste Ansprüche und deutsche Uhrmachertradition. Zeitmesser aus dem Haus Glashütte Original sind das Ergebnis bester deutscher Ingenieurs- und Handwerkskunst und verkörpern eine gelungene Synthese aus technischer Raffinesse, zuverlässiger Präzision und zeitloser Eleganz.

Unser Unternehmen sucht zum nächstmöglichen Termin in Vollzeit einen:

Haustechniker (m/w/d)**Ihre Aufgaben:**

- Bedienung und Überprüfung gebäudetechnischer Anlagen
- Durchführung von Funktions- und Sicherheitsprüfungen an elektrischen und mechanischen Anlagen
- Organisation und Betreuung von Dienstleistungen durch Fremdfirmen
- Ermittlung von Störungen an der technischen Gebäudeausrüstung und deren Beseitigung
- Instandhaltungsarbeiten an Elektroanlagen, sicherheitstechnischen Anlagen und Sicherheitsbeleuchtung

Ihr Profil:

- Erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zum Elektriker / Elektroniker / Elektroinstallateur oder Vergleichbares
- Führerschein der Klasse B
- Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich Gebäudetechnik (z.B. Brandmelde-, Einbruchmelde-, und Sicherheitsanlagen, sowie Gebäudeleittechnik, Heizung, Klima und Sanitär)
- Grundkenntnisse im Umgang mit PC Standard Software
- Freundliches, sicheres Auftreten und gute Umgangsformen
- Eigenverantwortliche und selbstständige Arbeitsweise

Wir bieten:

- Interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in einer familiären Atmosphäre
- Flexible Arbeitszeiten
- Strukturierte Einarbeitung und individuelle Weiterbildungsmöglichkeiten
- Arbeitgeberunterstütztes Altersvorsorgemodell
- Vielfältige betriebliche Zusatzleistungen wie beispielsweise ein Jobticket
- Eine der Position angemessene Vergütung

Wir haben Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe des frühestmöglichen Eintrittstermins und Ihrer Gehaltsvorstellung.

**Sind noch Fragen offen geblieben?**

Dann wenden Sie sich gern an Frau Katrin Panse unter der Telefonnummer 035053-46 10604.

Glashütter Uhrenbetrieb GmbH - Personalabteilung - Altenberger Straße 1 - 01768 Glashütte/Sachsen

EIN UNTERNEHMEN DER **SWATCH GROUP**



Wissenswertes

Information des Landratsamtes Pirna:

■ Neues Jahr – Neues Familienglück für Kinder!



Pflegefamilien im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge gesucht

Liebe Leserinnen und Leser, wir möchten Sie mit diesem Beitrag als Pflegekinderdienst des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge ganz persönlich ansprechen und um Ihre Unterstützung für Kinder auf der Suche nach einem familiären Zuhause bitten.

Vielleicht sind Sie mit Beginn des neuen Jahres noch auf der Suche nach guten Vorsätzen oder haben seit längerer Zeit die Idee, sich sozial zu engagieren. Vielleicht können wir Sie deshalb als Pflegeeltern bzw. Pflegemutter oder Pflegevater gewinnen.

Aus unterschiedlichen Gründen sind Eltern nicht immer in der Lage, ihre Kinder in ihrem bisherigen Lebensumfeld zu betreuen und zu erziehen. Pflegeeltern können diesen Kindern zeitlich begrenzt oder dauerhaft ein neues Zuhause innerhalb ihrer eigenen Familie geben und ihnen helfen, zuverlässige Beziehungen kennenzulernen und aufzubauen. Besonders junge Kinder schöpfen aus dieser Form der familiennahen Unterbringung lebenswichtige Erfahrungen.

Wir begleiten im Landkreis derzeit 167 motivierte und engagierte Pflegefamilien, welche einem oder mehreren Kindern aus schwierigen familiären Verhältnissen ein liebevolles Miteinander schenken. Insgesamt sind auf diese Weise aktuell 216 Pflegekinder auf der Grundlage einer Vollzeitpflege untergebracht. Tatsächlich reicht diese Zahl an Pflegefamilien nicht aus, um allen betroffenen Kindern diese Chance auf familiennahe Unterbringung geben zu können. Wir möchten daher weitere Familien, Paare oder Einzelpersonen erreichen.

Im Landkreis gibt es verschiedene Betreuungsformen für Pflegekinder:

- zeitlich unbefristete Vollzeitpflege,
- zeitlich befristete Vollzeitpflege (in der Regel bis zu 6 Monaten),
- sonderpädagogische Pflegestellen,
- Erziehungsstellen.

Lassen Sie uns gemeinsam für die Kinder und Jugendlichen unseres Landkreises, die ein liebevolles Zuhause suchen, aktiv werden.

Ihr Team des Pflegekinderdienstes im Jugendamt – Weitere allgemeine Informationen finden Sie hier: <https://www.landratsamt-pirna.de/pflegekinderdienst.html> • Weitere Fragen richten Sie sehr gern an: pflegekinderdienst@landratsamt-pirna.de

Der Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal informiert:

■ Aktuelle Aus- und Fortbildungstermine für junge Ehrenamtliche

Die JuleiCa-Ausbildung ist bundesweit anerkannt und bietet neben der Qualifizierung viele Vorteile. So können mit dieser Qualifikation Fördermittel im Landkreis für Ehrenamtlich Geführte Maßnahmen (EGM) beantragt werden. Als Anerkennung und Dankeschön für ihr Engagement erhalten Karteninhaber*innen auch zahlreiche Vergünstigungen – und das bundesweit. Darüber hinaus erhält man die Mitgliedschaft im Deutschen Jugendherbergswerk kostenfrei.

Nähere Informationen zu Schulungsorten und Kosten, wie auch Formulare zur Anmeldung stehen auf der Homepage des Jugendrings unter www.jugendring-soe.de zur Verfügung. Zur Beratung oder Anmeldung erreicht man den Jugendring Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e.V. auf der Bahnhofstr. 16 in Pirna oder unter info@jugend-ring.de oder Tel. 03501 781647.

Vi. S. d. P. Peggy Pöhland, Geschäftsführende pädagogische Leiterin

juleicä
jugendleiter | in card

GRUNKURS (JULEICA G)

**12./13.
+ 26./27.
März '22**

Jugendring Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e.V.
Bahnhofstraße 16 · 01796 Pirna
Tel. 03501 781647
Mobil 0151 41648047
info@jugend-ring.de
www.jugendring-soe.de

Anmeldung
(bis 04.03.2022)

Inhalte
Pädagogik, Recht, Kindeswohl, Organisation und Finanzen, Demokratiebildung, Erste Hilfe am Kind (4 BE)

Ort
Kinder- und Jugenddorf ERNA, Pionierlagerstr. 89 a, 01824 Gohrlich

Kosten
€ 55,00 inkl. Unterkunft, Verpflegung und Seminarunterlagen
(€ 65,00 für Teilnehmer*innen mit Wohnsitz oder ehrenamtlicher Tätigkeit außerhalb des Landkreises SOE)

Anzeige

Ihr Sicherheitsunternehmen in der Region
20 Jahre Erfahrung mit Sicherheitslösungen

Wach- und Objektschutz
Kontroll- und Schließdienste
Absicherung von Veranstaltungen
Sicherheit im Groß- und Einzelhandel
Verfolgung für Alarm- und Störmeldungen
Kamera- und Sicherheitstechnik
Sicherheitskonzepte und Schulungen
Hausnotruf für pflegebedürftige und ältere Menschen.

Sie haben Fragen rund um ihre Sicherheit? Kontaktieren Sie uns:
VDS-Sicherheit.com Altenberger Str. 20 01773 Altenberg OT Kipsdorf
E-Mail: Kundendienst@vds-sicherheit.com Tel.: 035052-127444

Anzeigentelefon (037208) 876-200

anzeigen@riedel-verlag.de

KulturZeit Glashütte

Schlosskonzerte Reinhardtsgrμμα Veranstalter: Stadtverwaltung Glashütte

Sonnabend, 12. März 2022, 19.00 Uhr, Schlosskonzert Reinhardtsgrmma, Zauberhaftes – Harfentrio

Werke von Wolfgang Amadeus Mozart, Ludwig van Beethoven, Astor Piazzolla
Freies Ensemble Dresden (Mitglieder der Dresdner Philharmonie):
Kathrin Bäß (Flöte), Sarah Christ (Harfe), Daniel Thiele (Violoncello)



Eintritt: 25 Euro (erm. 15 Euro) | Ermäßigungen gelten für Schüler, Studenten, Schwerbeschädigte, Arbeitslose sowie alle Einwohner von Glashütte, **Ticketverkauf an der Abendkasse** im Schloss 45 min vor Konzertbeginn. Kartenreservierungen vorab möglich: Tel. 0351-31272913 oder Mail an tickets@artboheme.de



Das Schlosskonzert findet unter Sicherstellung der aktuellen Abstands- und Hygienevorgaben statt. Es gilt die 2G+ Regel. Besucher werden gebeten eine FFP2-Maske mitzubringen und ihre gültigen Nachweise vor Ort bereitzuhalten. Das Hygienekonzept der Schlosskonzertreihe sieht vor, dass die Saalplatzierung der Gäste in der Reihenfolge ihres Erscheinens erfolgt.

Vorschau Veranstaltungstermine Glashütte und Reinhardtsgrmma 2022

Schlosskonzerte Reinhardtsgrmma Veranstalter: Stadtverwaltung Glashütte

- **Sonnabend, 30. April 2022, 19.00 Uhr**
Frühlingsgefühle - Liebesbriefe aus acht Jahrhunderten: Lars Jung (Texte), Cornelia Schumann (Viola), Thomas Mahn (Klavier)
- **Sonnabend, 19. November 2022, 19.00 Uhr**
Barocke Weltbürger zwischen Nord und Süd: Luise Haugk (Barockoboe), Katrin Meingast (Barockcello), Holger Gehring (Cembalo)
- **Sonnabend, 17. Dezember 2022, 19.00 Uhr**
Weihnachtlicher Liederabend: Andreas Scheibner (Bariton und Moderation), Thomas Cadenbach (Klavier)

KonzertZeit in der St. Wolfgangskirche Glashütte Veranstalter: Stadtverwaltung Glashütte

- **Sonnabend, 14. Mai 2022, 19.00 Uhr**
Sommernacht – Konzert mit der A cappella Popband MEDLZ
- **Sonnabend, 24. September 2022, 19.00 Uhr**
Rauchzeichen – Filmgeschichte(n) mit Gojko Mitic

Kirchenkonzerte in der St. Wolfgangskirche Glashütte Ev.-luth. Kirchengemeinden Glashütte

- **Sonnabend, 25. Juni 2022, 16.00 Uhr:** Konzert der Kurrende der Vereinigten Ev.-Luth. Kirchengemeinde Glashütte, Kinderkantate „Max & Moritz“, Der Eintritt ist **frei**. Kollekte wird erbeten.
- **Sonntag, 27. November 2022, 18.30 Uhr:** Festliches Konzert zum 1. Advent, Kantorei und Posaunenchor Glashütte, Leitung: Almut Reichel, Der Eintritt ist bei diesem Konzert **frei**. Kollekte zur Kostendeckung wird erbeten. Veranstalter Kirchenkonzert: Vereinigte Ev.-Luth. Kirchengemeinde Glashütte, Markt 6, 01768 Glashütte, www.kirche-glashütte.de, Künstlerische Leitung: Almut Reichel

Veranstaltungsrückblick

■ Rückblick KinoZEIT 11.02.2022

Die 7. Glashütter KinoZEIT war ein voller Erfolg. Endlich konnte der Veranstaltungsraum des Arthur-Fiebig-Hauses wieder mit Leben gefüllt werden. Die kleinen und großen Besucher verfolgten die Filme mit Freude. Die Abenteuer der Mädchenbande „Die wilden Hühner“ begeisterte auch die Jungs in unserem kleinen „Clubkino“. Am Abend lief der Film „Bob, der Streuner“, welcher auf einer wahren Begebenheit beruht und schon allein durch die Schauspielkunst der Katze sehenswert ist. Durch VTM Veranstaltungstechnik Mörl erhielten wir wieder den technischen Support und vom Multifunktions - Dorfladen Reinhardtsgrmma konnten wir eine Auswahl an Snacks und Getränken anbieten. Vielen Dank für die super Zusammenarbeit an beide Partner. An alle großen und kleinen Besucher: Dankeschön für den Besuch und bis zum nächsten Mal zur KinoZEIT im Herbst!



Bianca Braun, Tourismusbüro

■ Rückblick SeniorenZEIT 14.02.2022

Zur SeniorenZEIT im Veranstaltungsraum des Arthur-Fiebig-Hauses konnten wir für den 14.02.2022 wieder einladen. Es war ein fröhliches Wiedersehen bei Kaffee und Kuchen. Das herzliche Lachen der Teilnehmer/innen war über den Veranstaltungsraum hinaus zu hören. Wir freuen uns als Stadt Glashütte, gemeinsam mit der Bürgerhilfe Sachsen e.V. und Frau Jedermann, den Senioren/innen jeden 2. Montag im Monat von 14-16 Uhr ein paar schöne Stunden zu bereiten. Dabei widmen wir uns meist einem bestimmten Thema. Den Jahresplan finden Sie im nächsten Amtsblatt. Es sei schon soviel ver-raten, dass wir am 14.03.2022 einen musikalischen Gast bei uns haben werden: Hanskarl König aus Schlottwitz mit seiner Gitarre und den Liedern vom Müglitztal. Zur Veranstaltungsreihe SeniorenZEIT sind alle Senioren/innen des Stadtgebietes Glashütte herzlich willkommen. Es gelten die jeweils gültigen Coronaschutzbestimmungen. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Bianca Braun, Tourismusbüro





Veranstaltungsankündigungen

Glashütte / Sachsen
... hier lebt die Zeit!

vhs Volkshochschule Sächsische Schweiz-Ostergebirge unterwegs

DokuZEIT

**Zwischen Ruinen und Goldener Zukunft.
Eindrücke aus den Ländern der ehemaligen Sowjetunion**

Vortragsreihe "Weltblicke" mit Thomas Ranft

Als die Sowjetunion 1991 in fünfzehn Staaten zerfiel, ahnte niemand, dass diese in den folgenden drei Jahrzehnten eine ganz unterschiedliche Entwicklung nehmen sollten. Thomas Ranft hat in den letzten Jahren die meisten dieser Länder bereist: im komfortablen Bus durchs Baltikum, entlang abenteuerlicher Schluchten durch Zentralasien und durch überwucherte Ruinenwelten im Kaukasus. Er hat mit optimistischen und resignierten, nüchternen und betrunkenen Menschen gesprochen, hat überwältigende Gastfreundschaft und absurde Bürokratie erlebt und war in Republiken, die es auf keiner westlichen Landkarte gibt. Es entsteht ein spannendes und persönlich gefärbtes Bild der oft russischsprachig geprägten Kulturräume, die in Deutschland immer noch weitgehend unbekannt sind.

Die Vortragsreihe "Weltblicke" ist ein Veranstaltungsformat des Projektes "vhs unterwegs".



Freitag, 11.03.2022 um 19 Uhr
im Veranstaltungsraum Arthur-Fiebig-Haus Glashütte

Sie sind herzlich eingeladen.
Eintritt frei. (Es gelten die aktuellen Vorschriften der Coronaschutzverordnung.)

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Stadt Glashütte · Arthur-Fiebig-Haus · Touristbüro · Schulstraße 4 a · 01768 Glashütte · Tel.: 035053 329829 · Facebook: Stadt Glashütte Touristbüro

Glashütte / Sachsen
... hier lebt die Zeit!

FlohmarktZEIT

für Kindersachen
im Veranstaltungsraum des Arthur-Fiebig-Hauses



Wann: Dienstag, 22.03.2022 von 16-18 Uhr

Wo: Veranstaltungsraum im Arthur-Fiebig-Haus Glashütte, Schulstraße 4a

Kostenfreie Anmeldung für Verkäufer/innen erbeten:
bianca.braun@glashuetten-sachs.de, Tel. 035053 329829
Es gelten die aktuellen Vorschriften der Coronaschutzverordnung.

Suche & Biete - Nutzen Sie die Gelegenheit in Glashütte!
Wir freuen uns auf Sie!

Stadt Glashütte · Arthur-Fiebig-Haus · Touristbüro · Schulstraße 4 a · 01768 Glashütte · Tel.: 035053 329829 · Facebook: Stadt Glashütte Touristbüro

Glashütter Freizeit- und Kulturverein e.V.

Winter adè - Frühling olè

Bei Speis & Trank wollen wir mit Euch

am Samstag, 19.03.2022 um 17:00 Uhr
auf dem Marktplatz vor der Sparkasse



den **Frühling** begrüßen.

Glashütter Freizeit- und Kulturverein e.V.

Anzeigen

ELEKTROFRANKE

Fachbetrieb für Elektro- und Sanitärinstallation, Elektrogeräte und Service

auch Wohnmobilvermietung

An der Lockwitz 76 | 01768 Glashütte OT Oberfrauendorf

Telefon: (03504) 61 46 02 | Fax: 61 47 45
Funk: (01 71) 3 80 98 03
E-Mail: detlef-franke@web.de

So kommt das Amtsblatt Glashütte
zusätzlich in Ihren elektronischen Briefkasten ...

Bestellen Sie Ihre elektronische Ausgabe kostenfrei per e-Mail unter newsletter@riedel-verlag.de



Veranstigungsankündigungen | Veranstaltungskalender



Glashütte/Sachsen
... hier lebt die Zeit!

**Dienstag-Nachmittagsprogramm im
Veranstaltungsraum des
Arthur-Fiebig-Hauses Glashütte**

<p>08.03.2022</p> 	<p>16-18 Uhr KreativZEIT: Handarbeit Stricken und Häkeln für Anfänger und Fortgeschrittene (Material vorhanden)</p>
<p>22.03.2022</p> 	<p>16-18 Uhr FlohmarktZEIT: Kindersachen Kostenfreie Anmeldung für Verkäufer/innen wird erbeten: bianca.braun@glashuette-sachs.de, Tel. 035053 329829</p>
<p>05.04.2022</p> 	<p>16-18 Uhr KreativZEIT: Osterbasteln Ideenreiche Vorbereitung auf das Osterfest (Material vorhanden)</p>

Sie sind herzlich eingeladen. Eintritt ist frei.
Es gelten die aktuellen Vorschriften der Coronaschutzverordnung.

Stadt Glashütte · Tourismusbüro · Schulstraße 4 a · 01768 Glashütte · Tel.: 035053 329829

■ Veranstaltungen im Landgasthof Börnchen



- Dienstag, den 01.03.22, 15.00 Uhr Kinderfasching mit Papa, Mama, Opa und Oma
- Donnerstag, den 10.03. bis Montag, den 14.03.22 Schlachtfest mit Straßenverkauf
- Freitag, den 18.03.22, 18.00 Uhr Börnchen Event „Es ist zum Rindern!“ (Treff am Gasthof, Führung im Bullenstall und 4- Gänge-Menü)
- Sonnabend, den 19.03.22, 20.00 Uhr „Lasst uns tanzen!“ Vom Cha-Cha-Cha bis Walzer
- Sonnabend, den 26.03.22, 19.00 Uhr Unterhaltsame Bierverkostung mit Braumeister Michael, dazu ein 3 Gänge Menü
- Sonnabend, den 02.04.22, 19.00 Uhr Käse – Abend „Alles Käse“
- Sonnabend, den 09.04.22, 20.00 Uhr Kabarett – Abend mit Stefan Bauer „Vor der Ehe wollte ich ewig leben“
- Donnerstag, den 14.04.22, 19.00 Uhr Hummer – Abend (mit Anleitung und Historie)
- Freitag, den 15.04.22, 19 Uhr The Whisky „Whisky und Schokolade“, dazu ein typisches schottisches 3 Gänge Menü
- Sonnabend, den 16.04.22, 11.00 Uhr Oster Brunch

Kontakt: Tel. 035054 25704, info@landgasthof-boernchen.de,
www.landgasthof-boernchen.de

Zur Terminabstimmung von Dorffesten, Konzerten und JC Veranstaltungen in den Ortsteilen, bitten wir um frühzeitige Bekanntgabe, damit Überschneidungen vermieden werden können.

2022

- Di., 08.03., 16:00 Uhr: **KreativZEIT** Handarbeit im Veranstaltungsraum des Arthur-Fiebig-Hauses
- Fr., 11.03., 19:00 Uhr: **DokuZEIT** Zwischen Ruinen und Goldener Zukunft - Eindrücke aus den Ländern der ehemaligen Sowjetunion
- Sa., 12.03., 19:00 Uhr: **Schlosskonzert** Zauberkonzert Harfentrio im Barockschloss Reinhardsgrμμα
- Mo., 14.03., 14:00 Uhr: **SeniorenZEIT** im Veranstaltungsraum des Arthur-Fiebig-Hauses
- Do., 17.03., 13:00 und 15:00 Uhr: **Ratgeber Smartphone** - vhs unterwegs im Veranstaltungsraum des Arthur-Fiebig-Hauses
- Sa., 19.03., 17:00 Uhr: **Winter adé** – Frühling olé mit Speis und Trank auf dem Markt in Glashütte durch den GFuKV e.V.
- Di., 22.03., 16:00 Uhr: **FlohmarktZEIT** für Kindersachen im Veranstaltungsraum des Arthur-Fiebig-Hauses
- Di., 05.04., 16:00 Uhr: **KreativZEIT** Osterbasteln im Veranstaltungsraum des Arthur-Fiebig-Hauses
- Fr., 08.04., 19:00 Uhr: **DokuZEIT** Auf nach Südamerika!
- Mo., 11.04., 14:00 Uhr: **SeniorenZEIT** im Veranstaltungsraum des Arthur-Fiebig-Hauses
- Di., 19.04., 16:00 Uhr: **KreativZEIT** Zeichenkurs im Veranstaltungsraum des Arthur-Fiebig-Hauses
- Sa., 30.04., 19:00 Uhr: **Schlosskonzert** Frühlingserwachen in Schloss und Park Reinhardsgrmma
- Di., 03.05., 16:00 Uhr: **LeseZEIT** Vorlesenachmittag im Veranstaltungsraum des Arthur-Fiebig-Hauses
- Fr., 06.05., 19:00 Uhr: **DokuZEIT** Usbekistan - Märchen aus 1001 Nacht im Veranstaltungsraum des Arthur-Fiebig-Hauses
- Mo., 09.05., 14:00 Uhr: **SeniorenZEIT** im Veranstaltungsraum des Arthur-Fiebig-Hauses
- Sa., 14.05., 19:00 Uhr: **KonzertZEIT** medlz "Sommernacht" - Das A cappella Konzert in der Kirche St. Wolfgang Glashütte
- Sa.-So., 14.05.-15.05.: **Glashütter ErlebnisZEIT** u.a. mit Antik-Uhrenbörse und Trödelmarkt
- Di., 17.05., 16:00 Uhr: **KreativZEIT** Handarbeit im Veranstaltungsraum des Arthur-Fiebig-Hauses
- Di., 31.05., 16:00 Uhr: **KreativZEIT** Gestalten mit Papier im Veranstaltungsraum des Arthur-Fiebig-Hauses
- Mo., 13.06., 14:00 Uhr: **SeniorenZEIT** im Veranstaltungsraum des Arthur-Fiebig-Hauses
- Di., 21.06., 16:00 Uhr: **AktivZEIT**: Wanderung mit schönen Ausblicken auf Glashütte, Start am Arthur-Fiebig-Haus
- Fr.-So., 24.06.-26.06., **Schlottwitzer Tage**
- Sa., 25.06., 16:00 Uhr: **Konzert** der Kurrende der Vereinigten Ev.-Luth. Kirchgemeinde Glashütte - Kinderkantate „Max & Moritz“ in der Kirche St. Wolfgang Glashütte
- Sa., 24.09., 19:00 Uhr: **KonzertZEIT** Rauchzeichen - Filmgeschichte(n) mit Gojko Mitic in der Kirche St. Wolfgang Glashütte
- Sa., 19.11., 19:00 Uhr: **Schlosskonzert** Barocke Weltbürger zwischen Nord und Süd im Barockschloss Reinhardsgrmma
- So., 27.11., 18:30 Uhr: **Festliches Konzert** zum 1. Advent in der Kirche St. Wolfgang Glashütte

■ Glashütter Volkskunstverein e. V. im Arthur-Fiebig-Haus

Dienstag 14 bis 18 Uhr Schnitzen
Mittwoch 17 bis 20 Uhr Klöppeln



Veranstungskalender

Veranstaltungen Begegnungsstätte Boot – März 2022



Vorbehaltlich der aktuellen Allgemeinverfügung des Sächsischen Staatsministerium für Soziales und Gesellschaftlichem Zusammenhalt

- **Dienstag, 01. März, 15:45 Uhr:** Selbsthilfegruppe „Fibromyalgie“ bitte um vorherige Anmeldung, Ansprechpartner: Fr. Bednarschütze
- **Donnerstag, 03. März, 16.00 Uhr:** Begegnungscafé mit Spielernachmittag
- **Sonntag, 06. März, 17.00 Uhr:** „Tanzgreis“ – zwanglose Tanz Gelegenheit zur sportlichen Betätigung der Senioren immer mtl. am 1. Sonntag, 1,00 € „Sprit“ für's Boot, Hr. Wenzbauer Tel.: 0152/22973130
- **Donnerstag, 10. März, 16:00 Uhr:** Begegnungscafé

Wöchentlich stattfindende Veranstaltungen und Kurse

Vorbehaltlich der aktuellen Allgemeinverfügung des Sächsischen Staatsministerium für Soziales und Gesellschaftlichem Zusammenhalt

- Montag, 14:30 Uhr: **Arztprechstunde**, Dr. Danzmann Tel.: 42483, -> Wartezimmer ab 14:15 Uhr geöffnet !!! • 19:00 Uhr **Englisch Kurs**, Sigrid Hofmann Tel.: 47964
- Dienstag, 14:00 Uhr: **Osteoporose Sportgruppe** (ungerade KW) • 16:00 Uhr: **Gymnastik 50+**, Karin Dademasch Tel.: 42874
- Donnerstag, ab 11:00 Uhr: **Dresdner Tafel**, Anja Hoke Tel.: 0351/4481210 • 14:00 Uhr: **Osteoporose Sportgruppe** (gerade KW)

Bitte denken Sie bei allen Veranstaltungen ohne Eintrittspreise an 1,-€ „Sprit“ für's BOOT. Anschrift: Begegnungsstätte Boot, Müglitztalstr. 31, 01768 Glashütte, OT Schlottwitz, Ansprechpartner: Christian Görner 0151/20204862, E - Mail: boot.schlottwitz@googlemail.com

Veranstaltungen des Schlottwitzer Seniorenverein e.V. Veranstaltungsplan 2022



Aufgrund der Pandemie ist dies eine Vorschau auf geplante Veranstaltungen:

- DRK-Vortrag
- 08.04.2022 Frühlingsfest in Börnchen
- Grillfest Juni
- Kräutervortrag Frau Riemer Schellerhau
- Weihnachtsfeier Börnchen (evt. Herr Holzauer)

Schlottwitzer Seniorenverein e.V.

Glashütter Schützenverein e.V.



Trainings- bzw. Zusammenkunftszeiten jeden Mittwoch 18:00 Uhr im Schützenhaus. www.schuetzenverein-glashuette-sachsen.de

ANZEIGEN

Wir bilden aus!

Energie aus der Natur

Baubiologisch sinnvolle Heizsysteme

Am Bauzentrum 6, 01744 Dippoldiswalde
 ☎ 0 35 04 / 61 06 99 • Fax 61 16 08
 ☎ 01 72 / 3 43 12 22

**HEIZUNG – SANITÄR – KLIMATECHNIK
 SOLARTECHNIK – WÄRMEPUMPEN**

www.heizung-busch.de

Meisterbetrieb

KDF

Parkett- und Fußbodenleger

**STABPARKETT
 Parkettrestaurierung
 Mosaik- und Fertigparkett
 Holzpflaster, Kork
 Schleifen und Versiegeln
 Teppich- und Fußbodenbeläge
 Linoleum**

☎ 03504 618801

Industriering 24 • 01744 Dippoldiswalde
www.kdf-parkett.de

FLIESEN-, PLATTEN-, MOSAIKLEGER

**AM BAUCENTRUM 6
 01744 DIPPOLDISWALDE**

**TEL. 0 35 04 / 6 25 83 00 • FUNK 01 72 / 3 76 13 96
 FAX 0 35 04 / 6 25 83 01**

• PKWs & Kleinbus
 • Chemo- & Bestrahlungsfahrten
 • Krankenfahrten für alle Kassen

Bärbel Proft TAXI

Ihr freundliches Taxi in Glashütte

Dresdner Str. 15
 01768 Glashütte

☎ **(035 053) 320 180**

Wir sind für Sie Feuer und Flamme

Unsere Produkte

- Heizöl / Heizöl in Premiumqualität
- Diesel
- Kaminholz
- Holzpellets
- Tankreinigung
- Schmierstoffe
- Ad Blue
- Baustoffe

Am Hofbusch 6, 01744 Dippoldiswalde OT Reichstädt
 Tel.: 0 35 04 - 61 33 88, Mail: g.ruediger@t-online.de

„Vor 100 Jahren in Glashütte ...“

Müglitztal-Nachrichten

Anzeiger für das Müglitztal
besonders für die Stadt Glashütte und umliegenden Orte sowie für den Amtsgerichtsbezirk Lauenstein

Im Februar dominiert ein frostiger Winter. Reichsweit behindert ein Generalstreik der deutschen Eisenbahner erheblich die Wirtschaft. Die Zusage der hiesigen Industrie stellt die Finanzierung für den Uhrmacherschulerweiterungsbau sicher, jedoch müssen die Schulgebühren angepasst werden. Weitere Meldungen aus den Müglitztal-Nachrichten zusammengestellt von Stefan Seifert (Dresden):



Winter in der Mittelneustadt

[Q: Familienarchiv Seifert, 2010 und 1944]

■ **04.02.1922: Winter und Grippewelle schlägt zu.** Am gestrigen Freitag Nachmittag zog wieder einmal durch starken Schneefall richtiger Winter ein. Die Temperatur ist aber noch nicht so tief, daß auf langen Bestand zu rechnen ist. Das fortgesetzte wechselnde Wetter ist für den menschlichen Gesundheitszustand eher von Nachteil als vorteilhaft. Die Grippe-Erkrankungen nehmen aus diesem Grunde eher zu als ab. In den ersten drei Wochen des Monats Januar waren allein bei der hiesigen Allgemeinen Krankenkasse 110 Anmeldung an Grippe erfolgt. [Anm.d.Red.: bei ca. 3000 Einwohnern]

■ **08.02.1922: Besonderheiten beim Postverkehr durch Eisenbahnerstreik.** Infolge des auch auf der hiesigen Linie gänzlich ruhenden Bahnverkehrs ist die Beförderung der Postsachen von und nach Heidenau durch Postschlitten einmal täglich, und zwar nachmittags gegen 2 Uhr eingeführt worden. Die bis mittags 1 Uhr eingelieferten Postsachen erhalten also auf diese Weise ihre Weiterbeförderung. Der Postverkehr ist überall im Bezirke Dresden aufrechterhalten. Die Postanstalten sind angewiesen worden, Sendungen unbeschränkt anzunehmen. Natürlich werden Verzögerungen in der Beförderung eintreten. Die staatlichen Kraftwagen werden durch private Beförderungen der Postsachen und vor allem der Zeitungen ergänzt. Unsere Postabonnenten werden infolge des Eisenbahnerstreikes auch die "Müglitztal-Nachrichten" verspätet erhalten. Hier gehen diese Mittwoch Nachmittags 2 Uhr ab. Wir bitten unsere Leser, diesen außergewöhnlichen Verhältnissen Rechnung zu tragen und hoffen wir aus baldige Einrenkung dieser Gewaltmaßregeln.

■ **08.02.1922: Aktivitäten des hiesigen Stenographenvereins.** Der Stenographenverein "Gabelsberger" hielt am vorigen Donnerstag im Anschluß an die Übungsstunde eine Mitgliederversammlung ab, die einen guten Besuch aufwies. Neuaufnahmen lagen 10 vor, während 2 Mitglieder durch den Wegzug ausschieden. Der Vorsitzende erstattete

dann Bericht über den Stand des 2. Anfänger- und Fortbildungskursus und sprach seine volle Befriedigung darüber aus. Weiter wurden die Mitglieder von der in letzter Zeit sehr in den Vordergrund gerückten Frage: Schaffung eines Einheitssystems, unterrichtet. Solange hierin keine endgültige Entscheidung getroffen ist, geht unsere Arbeit ohne Unterbrechung weiter! Dem seit kurzem von Bundeswegen ins Leben gerufene Werbeverein trat man bei. Als Vertrauensperson wurde Fr. Simmchen gewählt. Unter anderen sprach man sich noch über die Abhaltung einer "Gabelsberger-Geburtstagsfeier" aus und beschloß, zu Ehren unseres Altmeisters diese am kommenden Sannabend, den 11. dss. Mts. abends 7 Uhr im Posthotel in schlichter Weise zu begehen. An alle noch außerhalb des Vereines stehenden stenographiekundigen Personen ergeht wiederum die Bitte, sich um unser Banner zu scharen! Stift Heil!

■ **11.02.1922: Bekanntmachung der Deutschen Uhrmacherschule:** Laut Beschluß des Stiftungsausschusses ist mit Wirkung vom 1. Februar 1922 das Schulgeld für Reichsangehörige ungefähr verdreifacht worden. Es beträgt für Schüler 2000 Mk. im Jahr und für Gäste 1600 Mk. im Halbjahr. Die Vergünstigungen für Sächsische Staatsangehörige und Mitglieder des Zentralverbandes bleiben bestehen. Deutschbürtige Oesterreicher zahlen das Doppelte obiger Sätze. Für andere Ausländer erfolgt die Berechnung nach dem Stande der Valuta. Dabei wird für Schüler der Betrag von 450 Goldmark im Jahre zu Grunde gelegt, für Gäste im halben Jahr 360 Goldmark.

■ **11.02.1922: Wiederaufnahme des Bahnbetriebs nach Streik mit schwerem Unfall.** Am Donnerstag früh ertönte auch in unserem Müglitztale das jetzt eine Woche vermisste Eisenbahnsignal, der Pfiff der Lokomotive, wieder. Die Bahn setzte auch gleich mit "Vollbetrieb" wieder ein; obwohl vorerst zwei Zugpaare ausfallen sollten. Hoffen wir, daß für alle Zukunft nicht wieder diese Kalamität eintritt und die Ursache dazu beizeiten beseitigt werde. ... Auf der Linie Heidenau-Geising rissen sich gestern Freitag vormittags vom aufwärts fahrenden Güterzug zwischen Station Hartmannmühle und Geising die letzten vier Wagen los und ertgleisten. Hierbei kam der Packmeisterwagen am schlimmsten weg, er ward vollständig demoliert. Personen wurden durch diesen Unfall nicht verletzt.

■ **11.02.1922: Anhaltender Frost.** Der Winter kehrt immer noch sein grimmiges Gesicht hervor und überschüttet uns mit scharfer Kälte. Teiche und Gräben sind fest zugefroren und der Schnee knirscht unter den Füßen. Die Schlittenbahn ist eine vorzügliche nach allen Richtungen hin. Der Gradmesser zeigte heute früh immer noch 12 Grad Celsius unter Null.

■ **15.02.1922: Sparmaßnahmen bei der Zeitung.** Der neuerdings auch in Glashütte eingetretene Mangel an Gasbeleuchtung und die uns vorgeschriebene Sparsamkeit im elektrischen Kraftverbrauche - nicht zuletzt auch Papierknappheit - zwang uns heute, unser Lokalblatt im hal-



„Vor 100 Jahren in Glashütte ...“

ben Umfange herauszugeben. Wir konnten die ganze Kriegs- und auch die Nachkriegszeit immer in der üblichen Weise durchhalten; nun - als Folge des Bahnstreikes - stellen sich auch bei uns diese Mängel entgegen.

■ **18.02.1922: Öffentliche Veranstaltungen durch Vereine I.** An öffentlichen Veranstaltungen herrscht wieder einmal in unsrer Stadt kein Mangel. So wird heute Sonnabend abends ½ 8 Uhr von der Samaritergruppe des hies. Evang. Jungmännervereins im Saale des "Goldnen Glas" ein Theaterabend geboten werden, auf den wir, seines guten Zweckes wegen, ganz besonders hinweisen und zum Besuche empfehlen. Der Reingewinn soll zur Anschaffung von Verbands- u.s.w. - Materialien für diese Samaritergruppe dienen. Es werden an diesem Abend zwei Lustspiele aufgeführt.

■ **18.02.1922: Brotpreiserhöhung tritt ein.** Mitte dieser Woche trat der neue Brotpreis in Kraft. Durch unsere Feinde sind wir gezwungen, den Brotpreis um fast das Doppelte zu erhöhen. Der hohe Brotpreis ist eine neue Sorge für unsere Hausfrauen, und der Hausvater muß tiefer in die Taschen greifen, vorausgesetzt, daß er überhaupt noch dazu fähig ist. Das Ende vom Lied werden neue Lohnforderungen, bedingt durch die immer höher steigenden Lebensmittelpreise, sein. Wohin sollen wir noch kommen ?

■ **22.02.1922: Öffentliche Veranstaltungen durch Vereine II.** Der hiesige Frauenverein hält nächsten Sonntag im "Goldnen Glas" sein Stiftungsfest, den sogenannten "Frauenball" ab. Der weit über 100 aktive Sänger zählende Männergesangverein "Sängervereinigung" stand jüngst vor der Frage eines Übungslokalwechsels, da das gegenwärtige Lokal, der Posthotelsaal, infolge Umwandlung dieses Gasthofes in ein Ledigenheim, vom genannten Vereine geräumt werden muß. Die "Sängervereinigung" hat nunmehr im Gasthofe "Stadt Dresden" sich ihr Übungslokal sichern können und zwar werden die Geschwister Kaiser dem Vereine den Orchesterraum durch hinzufügen eines Fremdenzimmers und Einbauen von Fenstern nach dem Saale zu so herrichten, daß er genügend groß wird zu dessen Übungsabenden. Dem Vereine ist dadurch eine ihm die letzten Monate vorliegende schwierige Frage befriedigend gelöst worden. Lied hoch !

■ **22.02.1922: Aktuelle Einwohnerentwicklung.** Unsere lebhaft fortschreitende industrielle Entwicklung läßt sich auch aus unserer Einwohnerziffer erkennen, die Anfang Februar d. J. das 3. Tausend überschritt. Es wurden am 1. Febr. 3015 Personen hier festgestellt.

■ **22.02.1922: Stadtratsbeschluss zur alternativen Stromversorgung.** Auf die Eingabe der Firma A. Lange & Söhne um Verlängerung ihres mit der Stadt abgeschlossenen Elektrizitätslieferungsvertrages schlägt der Gasausschuß, da einer Verlängerung dieses Vertrages der mit dem Ueberlandstromverband abgeschlossene Stromlieferungsvertrag entgegensteht, vor, vor weiterer Entschließung die Stellungnahme des Ueberlandstromverbandes Freiberg hierzu abzuwarten. In der Aussprache betont Herr Stadtrat Vogel I., daß es bei den häufigen Störungen in der Stromzuführung durch den Ueberlandstromverband zwingende Notwendigkeit sei, den Lange'schen Vertrag zu verlängern. Dem widerspricht Herr Stadtrat Gössel. Nachdem die Stadt ein eigenes Netz habe, müsse versucht werden, nur stadtseitig Strom abzugeben. Man müsse beim Ueberlandstromverband energisch dahin vorstellig werden, daß Störungen nach Möglichkeit verhindert werden, nötigenfalls durch weiteren Ausbau des Ueberlandnetzes und der sonstigen Einrichtungen. In der weiteren sehr lebhaften Aussprache werden die verschiedensten Gründe für und gegen die Erweiterung

des Lange'schen Vertrages angeführt. Nachdem noch Herr Wolf für Annahme des Ausschußvorschlages gesprochen hatte, wird dieser einstimmig zum Beschluß erhoben.

■ **25.02.1922: Aktivitäten des Naturheilvereins.** Am letzten Montag, den 20. Februar, hielt der hiesige Naturheilverein im Restaurant "Bergschlößchen" seine Jahreshauptversammlung ab. Da der langjährige Vorsitzende und Mitbegründer des nunmehr 15 Jahre bestehenden Vereins, Herr Gustav Flasche, das Vorsitzenamt freiwillig niederlegte, sah sich der Verein, gezwungen, eine Neuwahl vorzunehmen. Es wurde in dieser Hauptversammlung der bisherige stellvertr. Vorsitzende, Herr Moritz Göhlert, als 1. Vorsitzender gewählt, und als stellvertretender Vorsitzender Herr G. Gerstenberger. Als 2. Schriftführer ward Herr Thielemann, als stellvertr. Kassierer Herr Butthereit und zu Beisitzern die Herren G. Flasche und Emil Querner gewählt. Für seine langjährige tatkräftige Mitarbeit bei den Bestrebungen des Naturheilvereins sprach die Versammlung Herr Gustav Flasche durch ihren neugewählten Vorsitzenden den wärmsten Dank aus und erklärte sich befriedigt über die Zusicherung des Genannten, weiter dem Verein förderlich zu sein. Der Verein zählte am Jahreschluß 52 Mitglieder; inzwischen sind seit Anfang dieses Jahres wieder einige Nauaufnahmen erfolgt; auch in der Haptversammlung wurde ein Mitglied aufgenommen. Da der Bericht des Kassierers ein Minus gegenüber den Ausgaben zeigte so wurden die Beiträge von 0,90 M. auf 1,50 M. monatlich erhöht. Die Jahresrechnung war geprüft und richtig befunden worden, sodaß Hr. Kassenführer Bruno Reichel Entlastung und Dank ausgesprochen wurde. Um reges Interesse bei den Mitgliedern zu erwecken, beabsichtigt man im Laufe des Frühjahres einen Ausflug zur Besichtigung eines Lichtluftbades bei Dresden zu unternehmen. Auch sind Schritte eingeleitet zu einem demnächst öffentlichem Vortrage. Weiter hofft der Verein, auch bezüglich der Benutzung des Bades "Kohl's Ruhe" mit dem Besitzer ins Einvernehmen zu kommen. Ein erfreuliches Resultat hatte eine freiwillige Sammlung zur Deckung eines noch offenen Rechnungsbetrages, indem unter der kleinen Zahl der Anwesenden der Betrag von 61 Mark zusammengebracht ward. Die Nachkriegszeit hat dem auf gemeinnützigem Gebiete still wirkendem Vereine neue Freude gebracht, denn so Manches hat - im Felde wie daheim - erkannt, daß sowohl die naturgemäße Lebens- wie Heilweise eigentlich zum Wissensbestand jedes vernünftigen Menschen gehören sollte. Im Naturheilvereine sorgen allmonatlich die Zeitschriften "Der Naturarzt" und der "Leitstern" für Aufklärung und naturgemäße Behandlung von Krankheitsfällen; auch die "Bundesmitteilungen" enthalten Wertvolles aus naturheilkundlichem Gebiete. Wenn dem Verein schon aus diesem Grunde die Mitglieder treu bleiben und durch diesen Hinweis neue erwerben würden, so wäre dies jedem Einzelnen wie auch im allgemeinen ein sozialer Fortschritt.

■ **25.02.1922: Frühlingsverböten.** Der Witterungsumschlag hat uns eine Vorahnung das nahen Frühjahres gebracht. Mächtig schafft die Mittagssonne den Schnee und das Eis weg. Diese Bemerkung kann man in unsrer Stadt so recht an beiden Hauptstraßen, der sogenannten "Sommerseite und der "Winterseite" machen. Während die von der Sonne am meisten bedachte erstgenannte Fußbahn völlig trocken und eisfrei ist, liegt auf der gegenüberliegenden Seite die Eiskruste noch so fest, daß man das Zementpflaster beschädigen würde, ehe sich die angefrorene Schale löste. Da hilft kein Lamento. Abwarten bis frau Sonne auch hier ihre "lösende" und "erlösende" Wirkung zeigt. Daß übrigens der frühling kommen will, bestätigt auch die Anskunft der ersten Stare bei uns. Hoffentlich bringt der nahende März keinen kurzen Rückschlag, sondern seine linden Lüfte und warmen Regen. Bei dieser Gelegenheit möchten wir die Gartenbesitzer ganz besonders darauf aufmerksam machen, vor Beginn des frühjahres das Aufhängen und Instandsetzen der Vögel-Nistkästen nicht außer Acht zu lassen. Die letzten Jahre ist darin viel unterlassen worden und den Schaden hat der Obstbaumbesitzer selbst. Also: Nistkästen aufhängen!

Wir gratulieren

Die Stadt Glashütte gratuliert vom 25.02.2022 – 24.03.2022 folgenden Seniorinnen und Senioren recht herzlich zum Geburtstag. Wir wünschen allen Jubilaren Gesundheit und Wohlergehen sowie einen glücklichen und geruhsamen Lebensabend im Kreise der Familie.

■ Glashütte

26.02.	Frau Fischer, Sigrid	80 Jahre
02.03.	Herr Reichelt, Peter	80 Jahre
02.03.	Frau Schäfer, Marion	75 Jahre
05.03.	Frau Winkelmann, Gisela	80 Jahre
06.03.	Herr Weydig, Herbert	95 Jahre
09.03.	Frau Weidenmüller, Anni	90 Jahre
15.03.	Frau Schade-Löwe, Anett	70 Jahre

■ OT Bärenhecke

11.03.	Frau Gemeinert, Irmgard	85 Jahre
--------	-------------------------	----------

■ OT Cunnersdorf

10.03.	Herr Olsen, Dieter	80 Jahre
--------	--------------------	----------

■ OT Dittersdorf

02.03.	Herr Hanzsch, Egon	75 Jahre
--------	--------------------	----------

03.03.	Frau Rüffer, Angelika	70 Jahre
23.03.	Frau Linke, Marianne	95 Jahre

■ OT Hirschbach

09.03.	Herr Pretzsch, Volker	70 Jahre
--------	-----------------------	----------

■ OT Reinhardtsgrimma

26.02.	Frau Noack, Birgit	70 Jahre
03.03.	Frau Aehlig, Hanna	95 Jahre
03.03.	Frau Hasler, Marita	70 Jahre
19.03.	Frau Bohacek, Brigitte	70 Jahre

■ OT Schlottwitz

03.03.	Herr Thiedemann, Heinz-Eberhard	75 Jahre
14.03.	Herr Ettllich, Roland	80 Jahre
17.03.	Herr Lehmann, Rainer	80 Jahre
24.03.	Herr Kästner, Erhard	85 Jahre

Die Ehrung von Altersjubiläen beginnt frühestens mit der Vollendung des 70. Lebensjahres. Jubilare haben gegenüber der Meldebehörde ein Widerspruchsrecht zur Veröffentlichung oder Übermittlung der Personendaten. Ein Widerspruch ist jederzeit gebührenfrei möglich und gilt bis auf Widerruf. Das Formular zur Einrichtung einer Übermittlungssperre erhalten Sie im Einwohnermeldeamt Glashütte, im Bürgerbüro Reinhardtsgrimma zu den Sprechzeiten oder auf der Internetseite www.glashuette-sachs.de unter „Information & Service“, „Stadtverwaltung / Rathaus“, „Formulare“. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Einwohnermeldeamt.

Anzeigen



Anlässlich unserer
Goldenen Hochzeit
möchten wir uns auf diesem Wege bei unseren lieben Kindern, lieben Enkelkindern, Verwandten, guten Freunden, Bekannten, allen Nachbarn, und der FwF Johnsbach für die Geldpräsente, vielen Blumen und lieben Kartengrüßen recht herzlich bedanken.

Brunhilde & Gerhard Jarasch

Johnsbach, den 29.01.2022

Sie suchen eine neue Herausforderung als Pflegedienstleitung? Dann suchen wir genau Sie!

Für unser Seniorenheim, welches 2015 seine Türen in Glashütte öffnete, sucht der DRK-Kreisverband Dippoldiswalde e.V. zum nächst möglichen Zeitpunkt einen engagierten Pflegedienstleiter (m/w/d).

Wir bieten unschlagbare Konditionen!

- unbefristetes Arbeitsverhältnis in Vollzeit
- attraktives Gehalt nach geltendem Tarifvertrag mit Jahressonderzahlung
- Sonderbonuszahlung bei Anstellung: 2000 Euro zum Start, 1000 Euro nach 6 Monaten, 500 Euro nach 1 Jahr
- mindestens 30 Tage Urlaub
- junges, dynamisches Team mit flachen Hierarchien
- vielfältige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- attraktive betriebliche Altersversorgung
- Dienstfahrzeug nach der Probezeit

Weiterhin suchen wir Pflegefachkräfte, Pflegeassistenten und zusätzl. Betreuungskräfte nach § 43b SGB XI

Bewerben Sie sich einfach unter office@drk-dippoldiswalde.de

Kontakt:

DRK Kreisverband Dippoldiswalde e.V.
Rabenauer Str. 45
01744 Dippoldiswalde
Tel.: 03504 - 621 60

Wir freuen uns auf Sie!



KAFFEEWERKSTATT GLASHÜTTE

REPARATUR, BERATUNG, WARTUNG
VERKAUF VON:

KAFFEEVOLLAUTOMATEN
ESPRESSOMASCHINEN
SIEBTRÄGER

VON ALLEN NAMHAFTEN HERSTELLERN!

035053 320668 | KW.GLASHUETTE@GMAIL.COM
MARKT 17 / 19 | 01768 GLASHÜTTE
KAFFEEWERKSTATT-GLASHUETTE.COM



FOTO: KAFFEEWERKSTATT GLASHÜTTE



Zertifiziert nach

 Deutscher Tourismusverband e.V.


R I F F
R E S O R T

- > 3-Sterne-Klassifizierung
- > komfortabel eingerichtete Doppelzimmer & 1- und 2-Raum-Ferienwohnungen
- > hauseigener Wellnessbereich
- > Bademantelgang ins Freizeitbad Riff
- > unbegrenzter Bad- und Saunaeintritt*
- > Konferenzräume
- > Fahrradverleih
- > Garten mit Sportgeräten und Spielplatz

*am Anreise- und Bleibetag

Buchen Sie jetzt Ihre Auszeit!
 ☎ 034345-71571
 🌐 www.riff-resort.de
 ✉ info@riff-resort.de

Bad Lausicker Thermenresort GmbH • Am Riff 4 • 04651 Bad Lausick

PERFEKT GEPLANTE KLEIDERSCHRÄNKE.

Gemeinsam planen wir Ihren individuellen Kleiderschrank – egal ob Ankleide-, Schlafzimmer, Kinderzimmer, mit Schiebe- oder Drehtüren, begebar oder mit Beleuchtung. Bei uns stehen Ihre Bedürfnisse und Wünsche im Vordergrund – was soll alles untergebracht werden, legen Sie Ihre Wäsche zusammen oder hängen Sie das meiste auf einen Bügel? Durch die vielfältige Auswahl an Innenausstattungsmöglichkeiten findet jedes Kleiderstück seinen Platz –

Hosen auf einen Hosenhalter, Krawatten und Gürtel auf einen Krawatten- und Gürtelhalter, Unterwäsche in Auszügen mit entsprechende Abteilern, Schuhe in einem Schuhzug. Dabei planen wir von Wand zu Wand und vom Fußboden bis zur Decke, um den zur Verfügung stehenden Raum optimal auszunutzen. für ein optimales Ergebnis bieten wir Ihnen ein Aufmaß- und Montageservice an. Wir beraten Sie gern und freuen uns auf Ihren Besuch!



Einbauküchen | Kleider- & Vorratsschränke
Raumteiler & Schiebetüren | Funktionswände
Küchenrückwände | Badmöbel & Spiegel
Individueller Möbelbau | Dachschrägenlösungen
Durchgangstüren | Schlafzimmermöbel & Betten
Kinderzimereinrichtungen

made in **dippoldiswalde**

MONTAG + FREITAG **10-18 Uhr** SAMSTAG **9-12 Uhr**

Termine nach telefonischer Absprache jederzeit möglich: 03504 6285950!

... www.raumcreativ.com ... 01744 Dippoldiswalde - Gewerbering 14

**RaumCreativ
C&B**

Immer etwas Besonderes.



MASSANFERTIGUNGEN OHNE AUFPREIS!

Werkseigene Produktion
-und Montage
Festpreise

Anbaubalkone
Terrassendächer
Haustürvordächer
Carpports
Balkonüberdachungen
Schiebeanlagen
Festelemente

Original [®]
HENKEL
Alusysteme GmbH



Schweizermühle 8
01824 Rosenthal-Bielatal

Tel. (03 50 33) 7 12 90
Fax (03 50 33) 7 10 30

www.henkel-alu.de



Anzeigen

38.452278° N, -9.201444° E

CROSSCAMP
LIVE UNLIMITED

Schon ab **47.999,- €**

Jetzt auf unserem **YouTube-Kanal ALLES** zu den **CROSSCAMP-Modellen** erfahren!

JETZT DIE CROSSCAMP-MODELLE FLEX & LITE KENNENLERNEN

Viele Camper sofort verfügbar!

Egal, ob im Alltag in der Stadt oder für eine Campingtour in die Ferne – Die CROSSCAMP-Modelle eignen sich nahezu für jeden Einsatz! Der **CROSSCAMP Flex** besitzt einen Multifunktions-Küchenblock sowie diverse Einbauschränke und bietet somit die **Basis für den perfekten Campingtrip**. Der kompakte Camper mit serienmäßigem Aufstelldach navigiert zusätzlich souverän durch Parkhäuser und Tiefgaragen. Ein Camper für den Alltag eben! Der **CROSSCAMP Lite**, der PKW zum Campen! Der LITE mit seinem **variablen Stauraum** und bis zu 7 Sitzplätzen ist DAS praktische Alltagsfahrzeug! Der vollwertig ausgestattete Urban Camper mit 4 Schlafplätzen, ausziehbarem Gaskocher und einer Verstaubox **lässt keine Wünsche offen!** **Individualität** wird bei CROSSCAMP großgeschrieben! **Überzeugen Sie sich selbst** und lernen Sie die CROSSCAMP-Modelle im Autohaus Zobjack in Dresden & Pirna kennen!

Schon jetzt einen Crosscamp für den Wochenendausflug oder den Urlaub buchen!
Mehr dazu unter www.zobjack.de/crosscamp-vermietung

www.zobjack.de/crosscamp



CROSSCAMP ist eine Marke der Erwin Hymer Group



**Autohaus Zobjack
GmbH & Co. KG**
in Dresden und Pirna

Österreicher Straße 93
01279 Dresden
Telefon: 0351 - 25 44 90

Äußere Pillnitzer Str. 17
01796 Pirna
Telefon: 03501 - 56 04 0

kontakt@zobjack.de
www.zobjack.de

AUTOHAUS
Zobjack
Familientradition seit 1886

Besser fahren mit Zobjack.

Ihr Autohaus – Ihr Partner.

Anzeigen



Steil- & Flachdächerarbeiten
Dachklempnerarbeiten
Dachwartung- & Sicherung
Prüfung von Absturzsicherungen (DGUV)
Hubarbeitsbühne bis 50m

Zimmererarbeiten
Neubau & Sanierung
Holzrahmen- & Fachwerkhäuser
Einblasdämmung
Hanf- & Holzfaserdämmung
Fassadenverkleidungen

www.schieferdachdecker.de

“Sei Schlau geh zum Bau”
Wir suchen Dich ab 09/2022 als Azubi im Dachdecker-, Dachklempner- oder Zimmererhandwerk
01768 Glashütte / Sa.* Lange Straße 64 - 66 * Telefon: 035053 / 3290 - 90

Ab sofort können
Schulbücher ROTH
& **Schulmaterial**
bestellt werden.

Neu im Sortiment: **Ratags Holzkunst**
WÜHLMAUS
Inh. Anja Bülow
POST/LOTTO/GESCHENKARTIKEL



Hauptstraße 44, 01768 Glashütte
Tel. 035053/31131
buelow.wuehlmaus@t-online.de

Öffnungszeiten
Montag - Freitag: 09:00 - 12:30 Uhr
14:00 - 17:00 Uhr
Samstag: 09:00 - 11:00 Uhr

Gutes Hören. Gute Preise.

Hörgeräte



die **HÖR**
Spezialisten

Ihr persönlicher Hörakustiker

Mo 08.00 – 18.00 Uhr
Di 08.00 – 18.00 Uhr
Mi 08.00 – 14.00 Uhr
Do 08.00 – 18.00 Uhr
Fr 08.00 – 14.00 Uhr

Rabenauer Straße 7
Im Ärztehaus
01744 Dippoldiswalde
Tel.: 03504 6943337

dippoldiswalde@die-hoerspezialisten.de
www.die-hoerspezialisten.de

Wir
freuen uns
auf ihren
Besuch!



Die Zeit
in Bewegung

ZEIT für Neues
ZEIT für Fortschritt
ZEIT für Verbesserung



Wir, die „GUROFA GmbH“ sind ein Tochterunternehmen
des Schweizer Uhrwerkeherstellers „Sellita Watch CO SA“ und fertigen hochgenaue Uhrenteile
in Großserie am Standort Bärenstein, zwischen Altenberg und Glashütte.

Trotz vergangener und auch gegenwärtiger Krisenzeiten können wir uns auch für 2022 über volle Auftragsbücher freuen. Demnach haben wir in 2020/21 unseren Maschinenpark um 4 weitere CNC-Maschinen ausgebaut. Im Zuge dieser **Kapazitätserweiterungen** suchen wir:

ZERSPANUNGSMECHANIKER (m/w/d)

MASCHINEN-/ANLAGENFÜHRER, CNC-BEDIENER (m/w/d)

MITARBEITER IN DER QUALITÄTSSICHERUNG (m/w/d)

Senden Sie uns Ihre Bewerbung! Wir freuen uns auf ein persönliches Gespräch.

Als regionaler Arbeitgeber bieten wir Ihnen ein zukunftssicheres Arbeitsverhältnis mit einer anspruchsvollen, abwechslungsreichen Tätigkeit in einem modernen, wachsenden Unternehmen. Entwicklungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten für unsere Mitarbeiter sind Teil der Unternehmenskultur.

Alle Unterlagen werden selbstverständlich vertraulich behandelt. Bitte senden Sie diese unter Angabe des möglichen Eintrittstermins an:

Gurofa GmbH · Schlossmühle 2 · 01773 Altenberg ST Bärenstein
Telefon 03 50 54 / 29 439 0
karriere@gurofa.de *** www.gurofa.de

Schulabgänger 2022! – Heute schon an später denken...

Für das Ausbildungsjahr mit Beginn SOMMER 2022 nehmen wir gerne schon eure Bewerbungen für unsere Ausbildungsplätze zum/zur Zerspanungsmechaniker/in oder Mechatroniker entgegen!